

Nachhaltigkeits- bericht 2022



The **Eco-Ethical** Company

Erstellt von:

Saviola-Gruppe – ESG-Ausschuss

In Zusammenarbeit mit:

Fedabo S.p.A. SB

Datenverarbeitung mittels

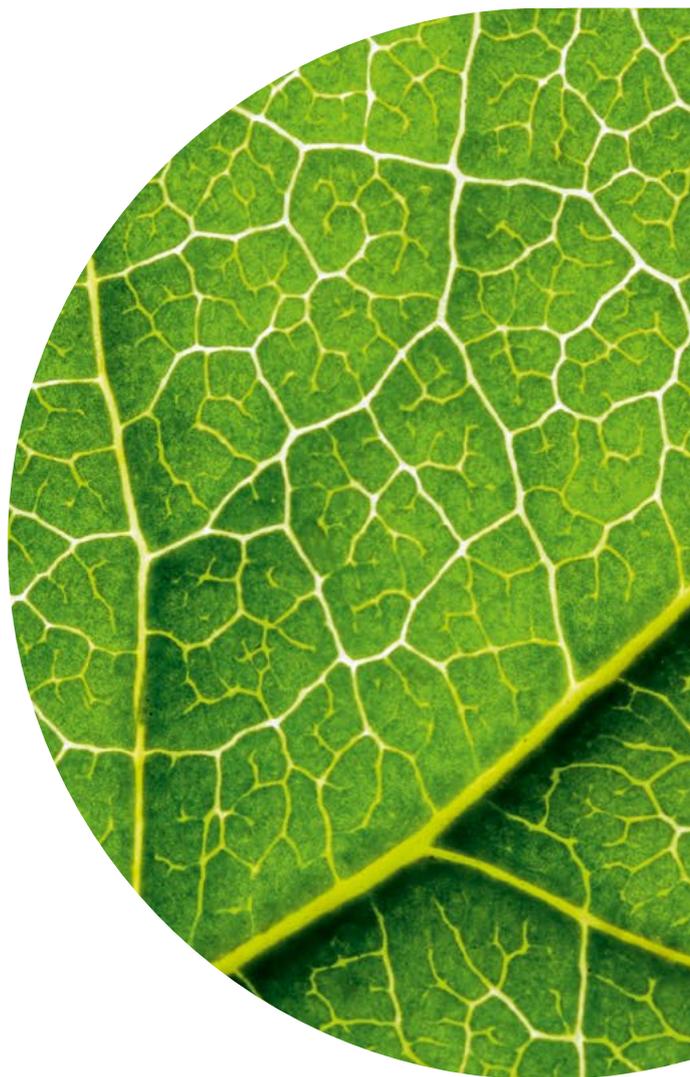
ESGeo-Plattform

Grafikprojekt:

H2H Creative Production

Übersetzung:

Traslo S.r.l.



The **Eco-Ethical** Company



Nachhaltigkeitsbericht 2022



Inhalt



1 Saviola Gruppe
The Eco-Ethical
Company

.7

2 Wesentlichkeitsa-
nalyse

.53

3 Environment

.65

4 Social

.95

5 Governance und
Nachhaltigkeits-
strategie

.119

6 GRI Content
Index und Revision

.135





1.1	Brief an die Stakeholder	8
1.2	Methodologischer Hinweis und Leitfaden zum Lesen	10
1.3	The Eco-Ethical Company	15
1.4	Saviola Holding	29
1.5	Saviola: Wir kümmern uns um (unsere) Ressourcen	31
1.6	Das Netzwerk Ecolegno	34
1.7	Sadepan: Die Chemie der Natur	38
1.8	Composad: Zweimal ökologisch nachhaltig	41
1.9	Saviolife: Die natürliche Alternative	44

Gruppe Saviola „The Eco Ethical Company“

1.1

Brief an die Stakeholder

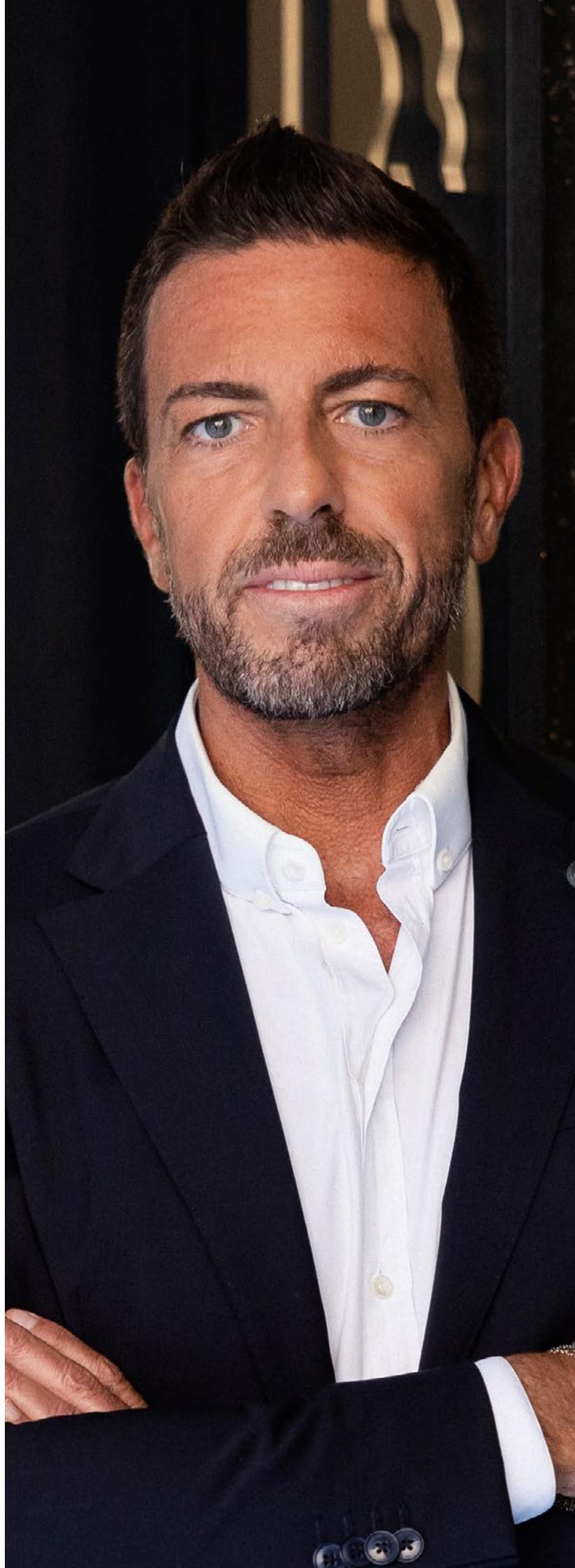
Die Gruppe Saviola präsentiert die vierte Ausgabe des Nachhaltigkeitsberichts, eine Arbeit, die sich durch das ständige Engagement aller Unternehmensfunktionen auszeichnet, um die Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen der Gruppe so umfassend und transparent wie möglich darzustellen. Es ist ein Weg, der 2019 eingeschlagen wurde und konkrete Ergebnisse bringen kann, mit dem Ziel, die Mission der Gruppe immer mit dem Nachhaltigkeitsplan in Einklang zu bringen. Das internationale Szenario des Jahres 2022 war von einer weltweiten Energiekrise geprägt, die dazu geführt hat, dass sich die Gruppe seit ihrer Gründung bis heute wie gewohnt in unserem Unternehmen weiterentwickelt hat. Der Wandel war schon immer eine Gelegenheit, neue Chancen zu ergreifen: Im Laufe des Jahres 2022 haben wir zu verschiedenen Zeiten von der Revolution erzählt, die unseren Produktionsprozess vom Rohholz bis zum Post-Consumer-Holz geprägt hat. Wir waren weltweit die Ersten, die das ökologische Paneel erfunden haben und es bringt positive Ergebnisse auf den Markt. Heute mehr denn je, weil die Verbraucher und die Bürger im Allgemeinen

immer mehr Wert auf Verantwortung und Aufmerksamkeit für die ökologische und soziale Rolle der Unternehmen sowie für die Güte der Produkte legen. Unser Unternehmen ist jeden Tag bestrebt, Vorteile für das Ökosystem zu erzielen, indem es beispielsweise täglich das Leben von Tausenden von Bäumen schützt, den CO₂-Ausstoß begrenzt, die Verwendung von Rohstoffen immer effizienter macht und fast alle erzeugten Abfälle der Verwertung zuführt. Die Dringlichkeit des Moments regt die Gruppe Saviola dazu an, sich zu verbessern, um mit den Innovationen Schritt zu halten, und in Momenten der Unsicherheit erfolgt die strategische Entscheidung immer in Richtung der bestmöglichen Nachhaltigkeit. Das Thema Energie stand im Mittelpunkt der öffentlichen Debatte, weshalb Saviola einen Fünfjahresplan für die Energiewende vorstellte, der uns zur Energieautarkie und Prozessoptimierung führen wird. Ebenso wie die Dekarbonisierungsziele, die ein ehrgeiziger Plan für das Unternehmen der Zukunft sind. Wir wissen, dass Unternehmen eine entscheidende Rolle spielen, weil sie Netzwerker der Gemeinschaft sind und nie wie in diesem historischen Moment sind sie der Dreh- und Angelpunkt für die Generierung von Veränderungen in Bezug auf die Welt, die wir wollen. Die Gruppe Saviola umfasst im Idealfall alle jungen Menschen, die sich den Herausforderungen der Zukunft mit großer Entschlossenheit und Ernsthaftigkeit stellen wollen, aber ebenso positiv gegenüber denjenigen handelt, die nicht mehr so jung sind und eine positive Spur für die kommenden Generationen

hinterlassen möchten. In diesem Sinne haben wir unsere Kommunikationskampagne „Nuova Vita“ (neues Leben) gestartet, um zu zeigen, wie ein industrielles System (meisterhaft interpretiert von der weiblichen Figur, die Geige spielt) in allen Gewissen den Wunsch wecken kann, sich positiv auf die Realität um uns herum auszuwirken und verantwortungsvolle und nachhaltige Kaufentscheidungen zu treffen. Heute kann und wird es immer mehr die Pflicht eines jeden verantwortlichen Bürgers sein, diese zu machen. Wir haben gelernt, dass die Klimaneutralität eine Utopie ist, aber die positive Wirkung ist das, was jeder sich selbst auferlegen muss, in seiner Familie, in seinem Unternehmen oder Verein. Diese Initiative eröffnet nach einer schwierigen Zeit eine neue Vision auf die Zukunft im Bewusstsein, dass Vertrauen die einzige Antwort auf die Umsetzung eines Modells ist, das auf die Entwicklung gemeinsamer Werte abzielt.

Mit dieser Ausgabe des Nachhaltigkeitsberichts konsolidiert sich ein Szenario, in dem die Gruppe dank der in der Berichterstellung entwickelten Reife immer mehr internen und externen Stakeholdern Raum lässt, um sich auch dank der Beziehung zur Welt im Hinblick auf Offenheit und kontinuierliche Innovation weiter zu verbessern.

Alessandro Saviola
Vorsitzender der Saviola Gruppe



1.2

Methodologischer Hinweis und Leitfaden zum Lesen

Die Gruppe Saviola veröffentlicht die vierte Ausgabe des Nachhaltigkeitsberichts gemäß der Option with reference to der GRI-Standards der Global Reporting Initiative, mit dem Ziel, seinen internen und externen Stakeholdern die virtuose Verpflichtung zur Berichterstattung über Auswirkungen und ausgewählte Themen im Zusammenhang mit wirtschaftlicher, sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit zu vermitteln.

Im Jahr 2021 wurden die internationalen GRI-Standards überarbeitet und die Gruppe Saviola hat diese Änderungen mit der Ausgabe 2022 umgehend übernommen und an die neue Version angepasst. Für diesen Bericht haben wir daher die neuen Referenzen verwendet, die in einigen Fällen die vorherigen Standards fast vollständig ersetzen können, in anderen werden sie durch ein zusätzliches Element der Analyse ergänzt.

Bei der Ausarbeitung des Dokuments wurden die Grundsätze der Wesentlichkeit, Genauigkeit, Ausgewogenheit, Klarheit, Vergleichbarkeit, Vollständigkeit, Nachhaltigkeit, Aktualität und Nachprüfbarkeit übernommen.

Wie im Kapitel über die Analyse der Wesentlichkeit näher erläutert, wurde im Jahr 2022 beschlossen,

die gleichen materiellen Themen beizubehalten, die für die vorherigen Berichte ermittelt wurden, um einen kohärenten Vergleich zu ermöglichen, wobei jedoch vorgeschlagen wird, sie durch eine Analyse der tatsächlichen und potenziellen positiven und negativen Auswirkungen des Unternehmens auf die Umwelt, die Gemeinschaft und die Wirtschaft zu lesen. Um dieses Ergebnis zu erreichen, wurden die Referenzunternehmen einbezogen, mit denen für jedes materielle Thema der Grad der Magnitude/Schwere und für die möglichen positiven und negativen Auswirkungen die Wahrscheinlichkeit des Auftretens identifiziert wurden. Dies ermöglichte eine effiziente Analyse der verschiedenen Themen, die angesichts ihrer Bedeutung für die Stakeholder in Augenschein genommen wurden.

Für jedes Thema wird eine Korrelation mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung vorgeschlagen.



SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

1 NO POVERTY 	2 ZERO HUNGER 	3 GOOD HEALTH AND WELL-BEING 	4 QUALITY EDUCATION 	5 GENDER EQUALITY 
6 CLEAN WATER AND SANITATION 	7 AFFORDABLE AND CLEAN ENERGY 	8 DECENT WORK AND ECONOMIC GROWTH 	9 INDUSTRY, INNOVATION AND INFRASTRUCTURE 	10 REDUCED INEQUALITIES 
11 SUSTAINABLE CITIES AND COMMUNITIES 	12 RESPONSIBLE CONSUMPTION AND PRODUCTION 	13 CLIMATE ACTION 	14 LIFE BELOW WATER 	15 LIFE ON LAND 
16 PEACE, JUSTICE AND STRONG INSTITUTIONS 	17 PARTNERSHIPS FOR THE GOALS 	 SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS		



Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen wurden auf Holding-Ebene in zusammengefasster Form präsentiert; Schwerpunkt waren spezifische Themen, die für die Gruppe Saviola von Bedeutung sind, und Interviews mit maßgeblichen Personen des nationalen und internationalen Panoramas (#SaviolaTalks).

Die angegebenen Informationen beziehen sich auf die Organisation der Gruppe Saviola, deren Holding ihren Sitz in Viale Lombardia 29 Viadana (Mantua) hat, für den Zeitraum vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2022.

Der betrachtete Unternehmensbereich wird von der Gruppe Saviola definiert und umfasst die Aktivitäten am Hauptsitz von Viadana und die Standorte der Geschäftseinheiten Saviola, Sadepan, Composad und Saviolife.

Im Bericht 2022 wurden auch das Netzwerk Ecolegno und das Unternehmen Rheinspanaun genommen, die vor allem im Umweltbereich getrennt vom Rest der Gruppe analysiert werden, obwohl sie formal zur Geschäftseinheit Holz (Saviola) gehören, um einen effektiven Vergleich der Daten mit dem vorherigen Bezugsjahr zu ermöglichen, in dem sie nicht mit einbezogen wurden.

Die Datenerhebung erfolgte über die ESGeo-Plattform, ein System, das eine gewissenhafte Eingabe der Daten ermöglichte, die von Referenzpersonen als relevant identifiziert wurden, ohne eine Produktions- oder Vertriebsstätte auszuschließen. Die strukturelle Komplexität der Gruppe und die Vielfalt ihrer Produktionsprozesse sowie die in ihr verteilten personellen

und materiellen Ressourcen ermöglichen keine vollständige Homogenität bei der Datenerfassung, da einige Werte nicht für alle Unternehmensstandorte relevant (oder verfügbar) sind. In diesen Fällen wurde eine Analyse der verfügbaren Daten in aggregierter Form durchgeführt.

Um die Berichterstattung und die nachgelagerten Analysen noch besser zu verstehen, enthält der Text auch Informationen über die vergangenen drei Jahre (2020-2022).

Der Nachhaltigkeitsbericht 2022 wurde am 6. Juli 2023 vom ESG-Ausschuss genehmigt. Das Dokument wurde von der KPMG S.p.A. in Form einer eingeschränkten Prüfung („limited assurance“) geprüft.

Der Bericht wurde mit der Unterstützung der Beratungsfirma Fedabo S.p.A. SB erstellt.

Weitere Informationen über den Gegenstand der Revisionsarbeit und die vom unabhängigen Prüfer durchgeführten Verfahren sind dem Bericht zu entnehmen, der von Seite 140 bis Seite 143 veröffentlicht wird.

Für weitere Informationen zu den im Bericht behandelten Themen und für weitere Informationen können Sie an die entsprechende E-Mail-Adresse schreiben: info@saviolaholding.com.





1.3

The Eco-Ethical Company

Die Umwandlung eines Abfalls, so edel wie Holz, in ein qualitativ hochwertiges Endprodukt, ist das Ziel, das den Produktionsprozess der Gruppe Saviola, einem führenden Unternehmen in der Herstellung und Verarbeitung von Post-Consumer-Holz, in einem ständigen Engagement für den Schutz des wertvollen Umwelterbes unseres Territoriums und auch über diese Grenzen hinaus antreibt.

Kreislaufwirtschaft und nachhaltige Entwicklung stehen im Mittelpunkt des Geschäftsmodells der Gruppe, einhergehend mit dem Streben nach Innovation und kontinuierlicher Verbesserung der Produktionsprozesse. Das dank des Eco-legno-Netzwerks in ganz Europa gesammelte Altholz wird in Kombination mit den anderen von der Gruppe hergestellten Elementen (Harzen, Leimen, Kanten und dekorativen Oberflächen) mit dem Ziel verarbeitet (Rückgewinnung und auch Recycling anderer Materialien) eine Span-

platte herzustellen, die für andere Prozesse bereit ist oder direkt in ein fertiges Produkt (Mitnahmemöbel) umgewandelt wird. Die Gruppe verfügt außerdem über eine Betriebseinheit von Trasporti Delta, die die Verwertung von neuem Abfallmaterial in einem positiven Kreislauf ohne Grenzen und ohne das Fällen neuer Bäume ermöglicht: Neues Leben für das Holz, lang lebe der Baum.

All dies geschieht dank der vollständigen vertikalen Integration der Lieferkette, die aus vier Business Units besteht, die es der Gruppe ermöglichen, Abfall zu reduzieren und Produktionskosten und Umweltauswirkungen zu minimieren:

- Saviola** (100% recyceltes Holz)
- Sadepan** (Nachhaltige Chemie)
- Composad** (Mitnahmemöbel RTA)
- Saviolife** (Life science)



The **Eco-Ethical** Company

 **saviola**

 **sadepan**

 **composad**

 **saviolife**

Unsere Wurzeln

Wir glauben an eine nachhaltige Zukunft

Im Mittelpunkt unseres täglichen Engagements stehen die Ziele der nachhaltigen Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs), zu denen wir durch Emissionsreduzierung, Einsparung von Rohstoffen und Schutz des Ökosystems beitragen.

Wir machen Kreislaufwirtschaft

Our company is an example at international level of perfect integration of the supply chain: from recycling to the finished product and again to recovery in a virtuous circle in which each phase is optimised and minimises waste.

Hersteller sind für den gesamten Lebenszyklus verantwortlich

Jedes neue Produkt ist dazu bestimmt, Abfall zu werden, und es ist die Pflicht aller Hersteller, den gesamten Prozess bis zum Ende des Zyklus durch das Modell der Extended Production Responsibility zu durchdenken.

Öffentlichkeit und Privatunternehmen müssen zusammenarbeiten

Wir fördern die Übernahme der besten Umweltstandards in ganz Europa. Wir glauben an Green Public Procurement, ein Instrument, das den Markt zu nachhaltiger Produktion führen kann.

Recycling vor der Verbrennung: Wir verbrennen kein „Made in Italy“

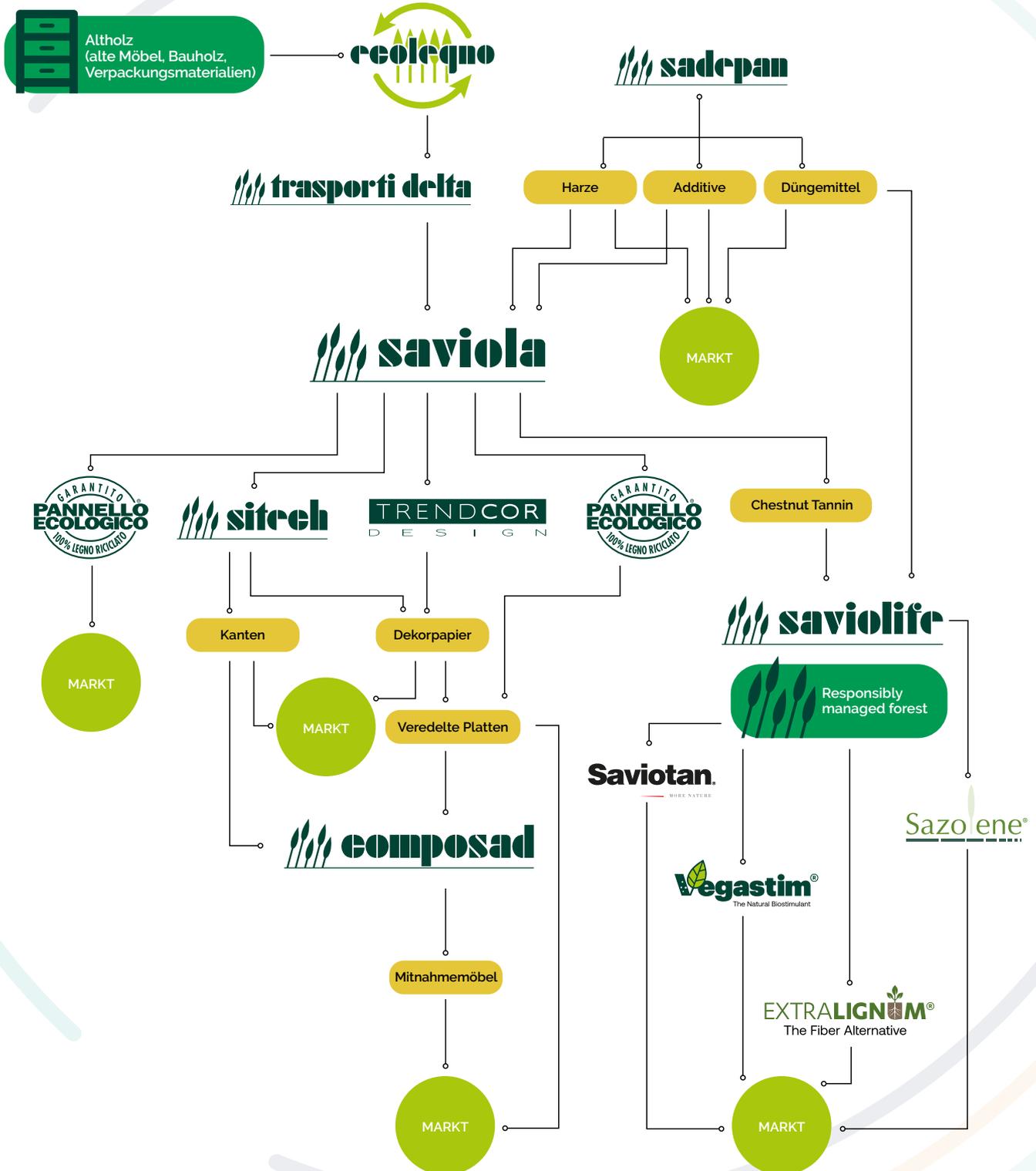
Für uns muss das Recycling von Holz Vorrang vor der Verbrennung haben. Wir haben eine wertvolle Ressource, wir müssen sie bestmöglich nutzen.

Chemie kann nachhaltig sein

Paneele mit Emissionen, die denen von Rohholz nahe kommen, eine natürliche Alternative zu Antibiotika für Nutztiere, ein pflanzliches Produkt zum Gerben von Häuten: Nachhaltige Industrie bedeutet für uns Verbesserungen nicht nur in den Geschäftslogiken, sondern auch für die Welt, die uns umgibt.

1.3.1

Der Produktionsprozess der Gruppe Saviola: Kreislaufwirtschaft als Geschäftsmodell





UNSERER
FUSSABDRUCK
IN DER WELT
SEIT 1963

Die Brüder Angelo und Mauro Saviola gründen zusammen mit Dino Del Ton Sadepan, ein auf die Herstellung von Spanplatten spezialisiertes Unternehmen.

1963

Geschichte der Gruppe Saviola

1973

Inbetriebnahme der Chemiefabrik, die auf die Herstellung von Klebstoffen und Harzen spezialisiert ist. So entsteht ein System, das auf einer integrierten Produktionslogik basiert.

Neue Akquisitionen kommen hinzu, um die Expansion des Marktes zu bewältigen, und es entsteht so ein industrielles System.

1983

Beginn der Produktion des ökologischen Paneels, das zu 100 % aus recyceltem Holz hergestellt wird. So entsteht der ökologisch-ethische Ansatz des Unternehmens, der auf einem Kreislaufwirtschaftssystem basiert.

1992

Die gesamte Produktion basiert auf ökologischen Platten aus 100 % recyceltem Holz.

1997

Composad wird gegründet, ein auf die Herstellung von Mitnahmemöbel spezialisiertes Unternehmen. Die vertikale Integration der Lieferkette wird abgeschlossen.

2000

2009

Alessandro Saviola übernimmt die Leitung der Gruppe und schlägt einen Weg ein, der das Unternehmen effizient und wettbewerbsfähig macht.

2013

Die Gruppe gründet Trendcor: Kreative technische Werkstatt mit Sitz in Frankfurt.

2019

entsteht Saviolife, eine Business Unit für Life Sciences: von der Landwirtschaft über die Viehzucht bis hin zur Gerberei.

2020

Saviola Holding tritt in das Kapital des deutschen Unternehmens Nolte ein: So entsteht Rheinspan, das auf die Herstellung von veredelten Platten spezialisiert ist.

Die Gruppe Saviola startet ihre erste Omnichannel-Kommunikationskampagne „Nuova Vita“ (neues Leben).

2022

**Einblicke
in die
Zukunft**

Die Gruppe Saviola erwirbt Advachem (Belgien) und hält 74,9 % Prozent an Rheinspan.

1.3.2

Jahr 2022: Die Highlights

€ 872 MLN

Umsatz (in Millionen Euro)

1.811

Anzahl der Beschäftigten 2022

2.500.000

Quadratmeter Industriefläche

€ 200,3 MLN

Ebitda/23% Umsatz 2022

€ 153,3 MLN

Ebit/18% Umsatz 2022

€ 110 MLN

Nettoergebnis (in Millionen Euro)

27

Anzahl der Ecolegno-Zentren

1.500.000

Tonnen an recyceltem Holz

6.000.000

Hergestellte Mitnahmemöbel

1.3.3

Chips 2022

Projekt Kilometroverdeparma:

Dank Kilometroverdeparma und der Gruppe Saviola entsteht ein neuer Stadtwald, der an der Spendensammlung „Dona a Parma Nuove Radici“ (Spenden Sie Parma neue Wurzeln) teilnimmt, für die Wiederaufforstung einer Gesamtfläche von 12.000 m2, auf der 750 neue Bäume gepflanzt werden.

Ca' Foscari Challenge School:

Mit der Ca' Foscari Challenge School unterstützt die Gruppe Saviola die Ausbildung junger Fachkräfte des Masters in „Nachhaltige Sanierung der Umwelt und Sanierung kontaminierter Standorte“ der Universität.

Sustainability Award für die Gruppe Saviola:

Verleihung des Sustainability Awards an die Gruppe Saviola als führendes italienisches Unternehmen für Nachhaltigkeit im Bereich Best Company durch die Veranstalter KON Group, Credit Suisse und ihre Partner Forbes, Università Cattolica del Sacro Cuore (Universität) und RepRisk.

Myplant&Garden in Mailand:

Die Gruppe Saviola ist mit Saviolife auf der Myplant&Garden in Mailand vertreten, der

wichtigsten Fachmesse für Gartenbau, Landschaftsbau und Garten in Italien.

GreenItaly-Bericht

Die Gruppe Saviola wird von Symbola und der Enel Group zu den 100 Fällen einer erfolgreichen Kreislaufwirtschaft gezählt, die in Bezug auf die Solidität der verwendeten Lösungen und die Originalität als bedeutend angesehen werden.

Messe kbb Birmingham:

Saviola ist auf der kbb Birmingham vertreten, der weltweit größten Messe der wichtigsten Marken für Küchen, Schlafzimmer und Badezimmer.

Messe High Point:

Composad ist der Protagonist des High Point Market, der größten Möbel- und Einrichtungsmesse in den USA, die im ikonischen Natuzzi-Gebäude im Casa Italia, dem Showroom, der ausschließlich Unternehmen „Made in Italy“ gewidmet ist, zu Gast ist.

Industriepreis Felix Magazine 2022:

Die Gruppe Saviola wurde mit der prestigeträchtigen Auszeichnung „Alta Onorificenza di Bilancio“ des Industriepreises Felix Magazine 2022 als bestes Großunternehmen für Managementleistung und finanzielle Zuverlässigkeit von Cerved ausgezeichnet. Der Preis gehört zu den

ersten Auszeichnungen, die auf der Grundlage einer Umfrage über die Bilanzen von Unternehmen vergeben werden.

Digital Green Week:

Im Rahmen der „Digital Green Week“ nahm die Gruppe Saviola am Webinar „Nachhaltigkeitsinformationen als Hebel zur Unternehmensentwicklung“ teil, das mit Ricicla.tv und der IEG Italian Exhibition Group organisiert wurde. Die „Digital Green Week“ stellt fünf Etappen eines von Ecomondo konzipierten erstklassigen Weges dar, um die Gemeinschaft der grünen Wirtschaft durch die neuen Szenarien des ökologischen Wandels zu führen.

Neues Ecolegno-Zentrum Valecobois Rhone-Alpes in Lyon:

Eine Einweihung, die das Versorgungsnetz im Süden Frankreichs stärkt, einem Produktionsgebiet von absoluter Bedeutung. Die Ecolegno-Zentren der Gruppe Saviola beschäftigen sich mit der flächendeckenden Sammlung von Post-Consumer-Holz, die es ermöglicht, Platten und Möbel aus 100 % recyceltem Holz herzustellen.

Fuorisalone 2022:

Teilnahme am Fuorisalone22 in Mailand mit der Installation LEGEND. The Renaissance, um gemeinsam eine neue Art des Konzepts von Haus und Design zu entdecken.

Meet the Champions:

Die Gruppe Saviola wurde als Champion-

Unternehmen im Rahmen von „Meet The Champions“ ausgewählt, der Initiative von ItalyPost und Corriere L'Economia, die von den leistungsfähigsten italienischen Unternehmen berichtet.

EcoForum:

Die Gruppe Saviola ist Hauptpartner der 9. Ausgabe des EcoForum von Legambiente, Veranstaltungen, die in Mailand und Rom stattfanden, um über die Kreislaufwirtschaft zwischen Innovation, Entwicklung und Nachhaltigkeit zu sprechen.

Flormart Padova:

Saviolife nimmt an der Flormart in Padua teil, der internationalen Messe für Blumenzucht, Grünflächen und Gärten. Während der Veranstaltung wurde Saviolife ein Preis in der Kategorie innovative Technologien und technische Mittel für Substrate auf Holzbasis verliehen.

Lema:

„Unterstützung der Nachhaltigkeit“ ist das Thema, zu dem Lema Saviola einbezog, um unsere Geschichte und Identität zu erzählen. Besucher am Stand der Allegrini Group auf der SIA Hospitality Design in Rimini.

Nuova Vita (Neues Leben):

Kommunikationskampagne, die es der Gruppe Saviola zum ersten Mal ermöglichte, ihre ADV-Botschaften im TV, in Printmedien und auf digitalen Kanälen mit einer Medienstrategie zu veröffentlichen, die das Unternehmen der Öffentlichkeit vorstellte.

SICAM Pordenone:

Die Gruppe Saviola nimmt an der Messe SICAM in Pordenone mit dem Vorschlag „Legend. The Renaissance“ teil, der von den Themen Licht-Form-Farbe inspiriert ist und drei Arten von Möbeln präsentiert.

Ecomondo:

Die Gruppe Saviola nimmt an der Messe Ecomondo in Rimini mit der Botschaft „Feeling the Ecological Future“ teil und feiert damit 25 Jahre Zusammenarbeit. Im Rahmen dieser Messe war die Gruppe Saviola auch Protagonist der Generalversammlung der Green Economy.

Mercury Prize:

Für ihren integrierten Ansatz in Bezug auf Design, Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit in Europa und weltweit wurde die Gruppe Saviola in der italienischen Botschaft in Berlin mit der Sonderauszeichnung „Grüne Spitzenunternehmen in der Holzlieferkette“ im Rahmen des renommierten Premio Mercurio ausgezeichnet.

Più300:

Die Gruppe Saviola hat ihr Zeugnis während der von der Gazzetta di Mantova (Tageszeitung) und Confindustria Mantova (italienischer Arbeitgeberverband) organisierten Veranstaltung abgegeben, die mit den ausgezeichneten wirtschaftlichen Realitäten des Gebiets in und um Mantua verbunden ist.

Nationale Konferenz der Recyclingindustrie:

Die Gruppe Saviola nimmt an der Nationalen Konferenz der Recyclingindustrie teil, die von der Stiftung für nachhaltige Entwicklung in Zusammenarbeit mit CONAI (Nationales Verpackungskonsortium) und Pianeta2030 und unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Umwelt und Energiesicherheit gefördert wird.





LESEN SIE VERPFLICHTUNGEN UND ERGEBNISSE ÜBER DEN NACHHALTIGKEITSBERICHT



Maurizio Marano

Professor für Nachhaltigkeitsbericht, Universität Bologna

Die Herausforderung des Übergangs zur Nachhaltigkeit betrifft Unternehmen, öffentliche Verwaltungen und Bürger. Es ist eine Herausforderung, die man gewinnt, wenn alle zusammen diesen Weg einschlagen. Der Weg hat für einige Unternehmen längst begonnen, für andere ist der Start noch nicht so lange her, während einige erst jetzt die Zeichen des Wandels erkennen und sich fragen, wie sie ihren eigenen Weg gehen sollen.

Über diesen Fortschritt stellen die Nachhaltigkeitsberichte eine Art Berichterstattung dar, ein Umstand, der sicherlich für Unternehmen gilt, die ihr Geschäftsmodell auf die Kreislaufwirtschaft gründen. Diese Berichte dienen dazu, mit Transparenz und Klarheit die Verpflichtungen des Unternehmens, die Maßnahmen, die es entwickelt, die Ressourcen, die es einsetzt, und vor allem die Ergebnisse, die es erzielt, zu kommunizieren. Die Ergebnisse werden nach geeigneten Kennzahlen und maßgeblichen Standards kommuniziert und geben Aufschluss über die kontinuierlichen Verbesserungsbemühungen, die das Unternehmen im Laufe der Zeit unternimmt. Diese Berichte sind wertvolle Kommunikationsinstrumente, da sie es den Stakeholdern ermöglichen, die Kohärenz und Wirksamkeit des

Systems von Governance-, Organisations- und Managementlösungen zu verstehen, das das Unternehmen bei der Umsetzung seiner Nachhaltigkeitsstrategie und insbesondere bei der Einhaltung eines Kreislaufwirtschaftsmodells entwickelt. Sie ermöglichen es dem Unternehmen, für seine sozialen und ökologischen Qualitäten anerkannt zu werden, indem sie den Abschluss von Geschäftsbeziehungen mit anderen Gruppen fördern, die Nachhaltigkeit zu einem Kriterium für die Auswahl der Partner machen, den Zugang zu Krediten erleichtern und deren Belastung verringern, wodurch die Motivation der eigenen Humanressourcen erhöht wird.

Da Nachhaltigkeit jedoch nur durch einen konsequenten Prozess erreicht wird, ist der Nachhaltigkeitsbericht nicht nur ein Kommunikationsinstrument, sondern auch ein Governance-Instrument. Ausgehend von einer Strategie, die auf der Identifizierung der aktuellen und potenziellen Auswirkungen der Organisation und dem Beitrag basiert, den sie zur Erreichung der Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) leisten kann, wird die Governance organisiert und die Nachhaltigkeit geplant; auf Führungsebene werden Richtlinien und Instrumente für das Nachhaltigkeitsmanagement verabschiedet sowie Projekte zur Verbesserung der sozialen und ökologischen Leistung entwickelt. Ganz nach dem Motto „If you can't measure it, you cannot improve it!“ erfordern diese Strategien jedoch spezifische Instrumente zur Messung der Ergebnisse. Das authentisch auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Unternehmen stützt sich daher mit Informationssystemen aus, die auf Leistungsindikatoren basieren, und übermittelt die Informationen selektiv für die Erstellung eines Berichts, der das Maß für den erzielten Erfolg bei den wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen angibt. Der daraus resultierende Bericht ist das Foto der Ist-Situation, aber auch der „Film“ des eingeschlagenen Weges, ein Bild, das der Ausgangspunkt für bewegende Innovationen ist.

Wenn es sich bei dem Bericht um ein Dokument handelt, das den Weg zur Nachhaltigkeit zusammenfasst und es den Lesern ermöglicht, die Unternehmen, die sie verfassen, zu bewerten und ihr Profil, ihre Verpflichtungen und Ergebnisse zu verstehen, muss hinzugefügt werden, dass die bei der Erstellung des Nachhaltigkeitsberichts gesammelte Erfahrung heute eine neue Chance offenbaren. Unternehmen, die – im Einklang mit ihren Werten – diese Berichte mit Ernsthaftigkeit und Aufrichtigkeit erstellen, können die gesammelten Erfahrungen zu einer wertvollen Ressource machen, um die Verpflichtungen zu erfüllen, die die Umsetzung der europäischen Richtlinie über Nachhaltigkeitsberichterstattung (Richtlinie 2464/2022) an die Spitze von Tausenden von italienischen Unternehmen stellen wird. Eine Maßnahme, die notwendig ist, weil der Weg zur Nachhaltigkeit das gesamte Wirtschaftssystem einbeziehen und allgegenwärtig sein muss, muss die Erstellung geeigneter Informationen über die zurückgelegten Wege sein.

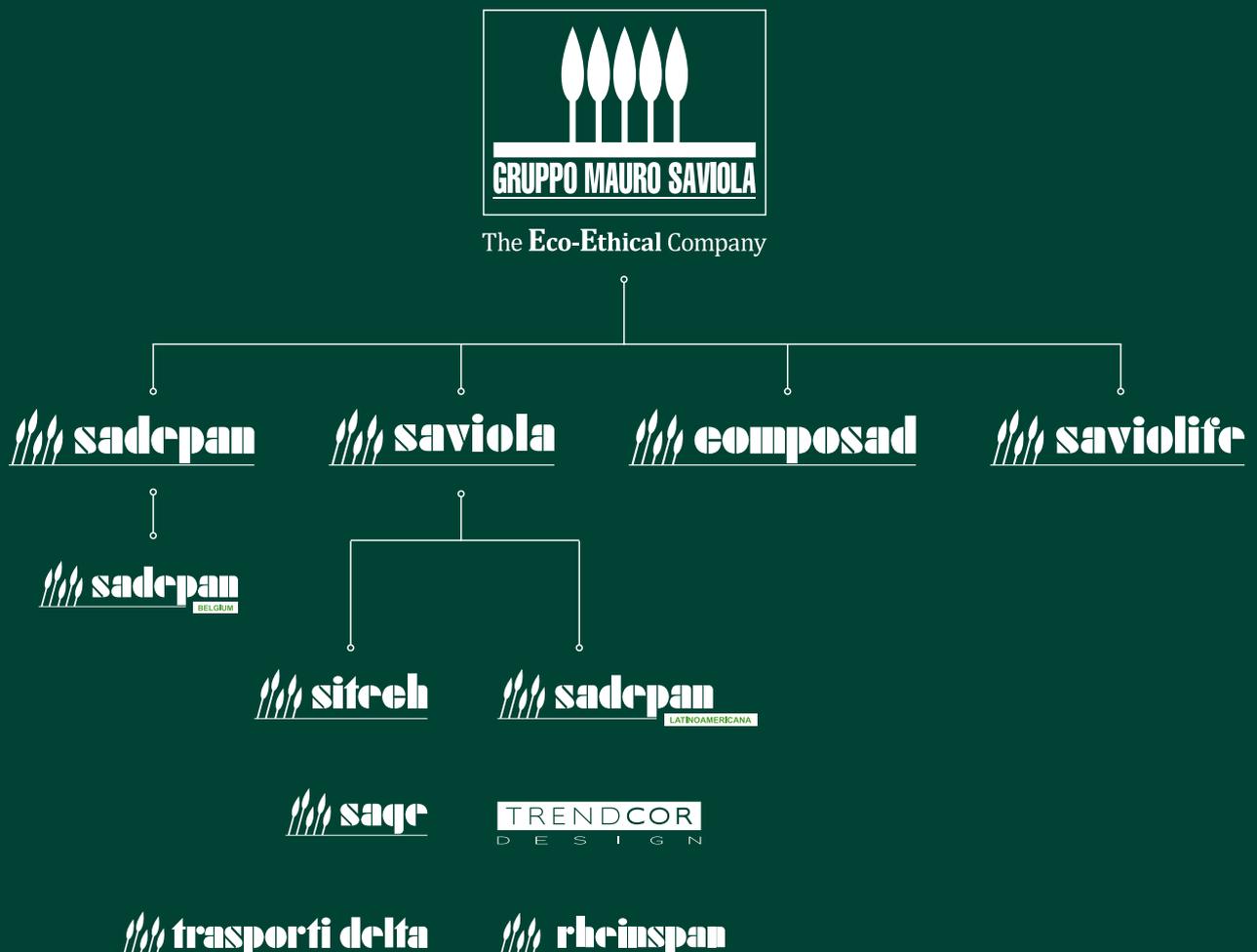
Aus diesem Grund müssen wir als Wirtschaftsakteure, Investoren und Bürger die Berichte von Unternehmen, die über ihre Nachhaltigkeit berichten, mit großer Aufmerksamkeit betrachten. Die Unternehmen erzählen sich, zeigen sich, und mit unserer Aufmerksamkeit können wir ihr Engagement und ihre Kohärenz schätzen.

1.4

Saviola Holding

Viele Unternehmen sprechen heute von einer Kreislaufwirtschaft oder werden dazu gezwungen sein. Für uns ist es einfach unsere DNA, die sich auf jede geschäftliche, strategische, gestalterische und wirtschaftliche Entscheidung auswirkt. Prozesse, Produktion, Ressourcennutzung, Produktlebensdauer und Produkende: All diese Elemente sind in Saviola grundlegend und miteinander verbunden, um eine wahrhaftige Eco-Ethical Company ins Leben zu rufen.

Saviola Holding ist die Muttergesellschaft mit Sitz in Viadana (Mantua), wo alles begann. Sie befasst sich mit der Verwaltung und Koordination von Tochtergesellschaften in einem effizienten System, das die Funktion der Leitung übernimmt: Verwaltung, Managementkontrolle und Finanzen, Einkauf, Humanressourcen, Energie, Umwelt, Gesundheit und Sicherheit, IT-Entwicklung, Kommunikation und Nachhaltigkeit.



Headquarter

Viadana – Mantova (Italia)

1.4.1

Zertifizierungen der Gruppe Saviola

Die Leistung eines Unternehmens hängt von seiner Fähigkeit ab, auf die Bedürfnisse eines sich ständig verändernden Marktes zu reagieren. Aufgrund der zunehmenden Sensibilität der internationalen Märkte für Produktions- und Produktstandards ist die Einführung von Zertifizierungen und Überwachungssystemen in allen

Branchen von zunehmender Bedeutung. Diese Zertifizierungen ermöglichen es, die Qualität und Zuverlässigkeit eines Produkts zu dokumentieren und ein hohes Maß an Transparenz zu gewährleisten, um die Beziehungen zu den Stakeholdern zu verbessern. Diese Zertifizierungen ermöglichen es Unternehmen, eine führende Position in der Branche zu behaupten, in der sie tätig sind, und gewährleisten den Verbrauchern eine von einer qualifizierten Stelle zertifizierte Zuverlässigkeit.

GESCHÄFTSEINHEIT	SYSTEM			PRODUKT
	UMWELT	SICHERHEIT	QUALITÄT	
Saviola Holding	/	/	ISO 9001:2015	/
Composad	/	ISO 45001:2018	ISO 9001:2015	FSC® - (FSC-C011298)
Saviola	ISO 14001:2015 (Sadepan Latinoamericana und Trasporti Delta)	ISO 45001:2018 (Sadepan Latinoamericana und Trasporti Delta)	ISO 9001:2015 (Saviola, Sadepan Latinoamericana und Trasporti Delta)	FSC® (FSC-C001524) PEFC (CQ-PEFCCOC-24414) + ICILA- (PEFCCOC-004401) REMADE IN ITALY (Viadana, Mortara, Sustinente, Refrontolo, Premaoir/Miane, Montelabbate) 4 STARS, Quality Award E1, CARB P2, TSCA Title VI, CPR Feuerfeste Panel (Viadana) MED-Laminat (Mortara) Feuerfestes Quadrotto (Sustinente) SCS Recycled Content Certificate (Sadepan Latino Americana)
Sadepan	ISO 14001:2015 (Standort Viadana, Genk) und EMAS (Standort Viadana)	ISO 45001:2018 (Viadana, Truccazzano, Genk)	ISO 9001:2015 (Standort Viadana, Genk)	FSC® (FSC-C116161) (Webseite Truccazzano)
Saviolife	/	/	ISO 9001:2015, ISO 22001:2018 (Radicofani)	FSC® (FSC-C174847), FSC®(FSC-C023376) (Radicofani) PEFC (CQ- PEFCCOC-30572), FAMI- QS and GMP+ FCA, für biologische Verwendung (für Bodenverbesserer) (Radicofani)

*Alle die ECOLEGNO auf dem italienischen Gebiet sind zum 31/07/2022 mehrheitlich unter der Kontrolle von SAGE: - SAGE SRL (Holding Network ECOLEGNO), Ecolegno Brianza srl, Ecolegno Milano Est srl, Ecolegno Airasca Srl, Ecolegno Firenze Srl, Ecolegno Valdelsa srl, Dur.Eco Srl, EcolegnoForli srl, Ecolegno Brescia Srl, Ecolegno Verona srl, Eco Trans srl, Ecolegno Udine srl.

1.5

Saviola: Wir kümmern uns um (unsere) Ressourcen

Respekt und Verantwortung sind die Eckpfeiler, auf denen sich die Welt von Saviola dreht. Wir kümmern uns um die Umwelt, setzen auf Nachhaltigkeit als Wert, arbeiten nur mit Post-Consumer-Holz (100 % recycelt) und forschen ständig.

Kerngeschäft

Die Geschäftseinheit Holz, bekannt als Saviola, besteht aus der Gruppe Mauro Saviola S.r.l. mit Sitz in Italien und ihren italienischen Tochtergesellschaften (Trasporti Delta S.r.l., Sitech S.r.l., Sitapan S.r.l. und den Unternehmen des Ecolegno-Netzwerks) sowie der Rheinspan GmbH Co.KG mit Sitz in Deutschland.

Das Hauptprodukt ist die zu 100 % ökologische Platte aus recyceltem Holz, in den Optionen roh oder veredelt.

Saviola befasst sich als ersten Schritt mit der Sammlung von Post-Consumer-Holz, der Herstellung von Kanten, der Veredelung von Platten, imprägnierten und laminierten Papieren, Halbfertigprodukten aus der Platte für die Möbelindustrie und den damit verbundenen Transport- und Logistikdienstleistungen zum und vom Produktionsstandort. Jede Reise wird unter dem Gesichtspunkt der Optimierung verwaltet, um ihre ökologischen und wirtschaftlichen Auswirkungen zu minimieren.

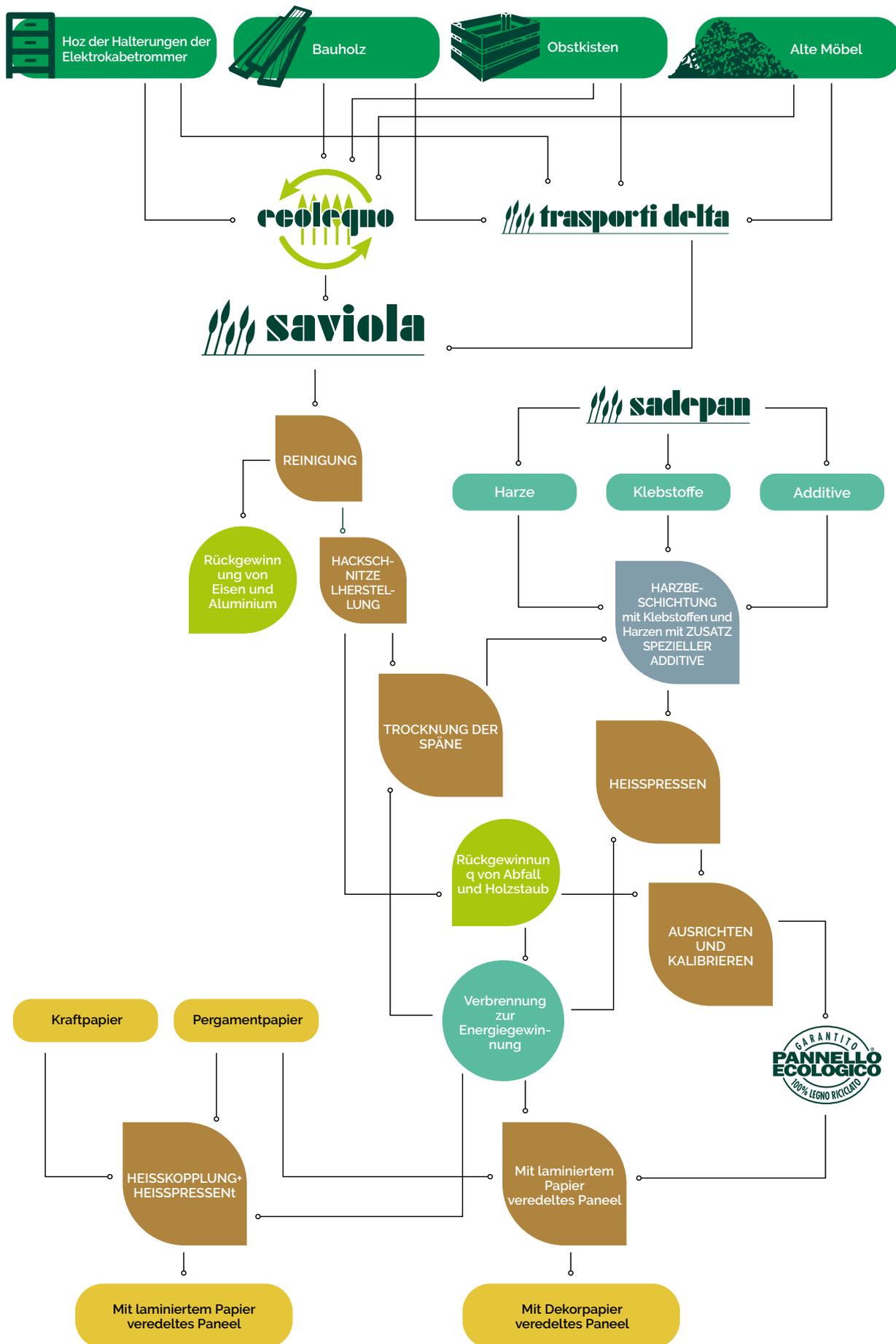
Locations

- Viadana – Mantua (Italien)
- Sustinente – Mantua (Italien)
- Mortara – Pavia (Italien)
- Radicofani – Siena (Italien)
- Refrontolo – Treviso (Italien)
- Miane – Treviso (Italien)
- Montecalvo in Foglia – Pesaro Ubino (Italien)
- Montelabbate – Pesaro Ubino (Italien)
- Conception Del Uruguay (Argentinien)
- Frankfurt (Deutschland)
- Germersheim (Deutschland)

Produkte

- Rohspanplatten und veredelte Spanplatten
- Kunststofflaminat in kontinuierlicher Form
- Dünne melaminbeschichtete Platten, Spanplatten und MDF
- Kanten aus ABS und PP
- Möbelkomponenten
- Oberflächen
- Imprägnierte Dekorpapierbeschichtungen (lackierbar oder veredelt)
- Digitaldruck

Produktionsprozess Ökologisches Paneel



1.5.1

FOCUS: Kollektion Elementum 2.0



GEA



OCEANUS



QUINTUS



VENTUS



VULCANUS

Elementum 2.0 ist die neue Kollektion von **Saviola**, eine Auswahl an Dekoren und Oberflächen, die auf die Trends der Innenarchitektur abgestimmt sind. Es handelt sich um ein abgestimmtes Set aus Melaminplatte (100 % recyceltes Holz), Laminat und Kante, das die Wahl eines Produkts begleitet, das den Schutz der Umwelt und des Menschen unterstützt.

Die Kollektion Elementum 2.0 ist von den Elementen der Natur inspiriert und ist ein Designbehälter, der eine exklusive Auswahl an Trends, Raffinesse und Eleganz bietet.

Das passende Set ist in 5 Produktfamilien unterteilt und aktualisiert die neuesten kreativen Inspirationen aus der Welt der Holzmöbel, ohne dabei auf Ökologie und Nachhaltigkeit zu verzichten.

Vulcanus enthält die dekorativen Materialien, die von der Stärke und dem szenischen Reichtum des Vulkans inspiriert sind und Licht, Energie,

Wärme, Kraft, Dynamik, Kreativität, Spontaneität, Reaktion und Evolution symbolisieren.

GEA bezieht sich auf das Konzept der Erde als Element, das mit der Form, dem Leben und dem Ursprung selbst verbunden ist, wobei Platten mit rustikalem Effekt verwendet werden.

Ventus ist vom Element Luft inspiriert: Aus diesem Grund sind die einfarbigen und gemusterten Paneele auf ein Konzept von Atmung und Balance abgestimmt.

Quintus repräsentiert die Dekore, in denen die Textur mit dem Design verschmilzt und eine einzigartige und perfekte Komplizenschaft schafft.

Oceanus ist die Produktlinie, die die klassischste Art von Design umfasst, die von der Gelassenheit des Wassers inspiriert ist. Das Merkmal dieser Dekorationen ist, dass sie extrem flexibel, aufnahmebereit und an jede Umgebung anpassbar sind.

1.6

Das Netzwerk Ecolegno

Das Netzwerk Ecolegno, das in den neunziger Jahren von der Gruppe Saviola gegründet wurde, bestätigt sich auch in diesem Jahr als Säule für die getrennte Holzsammlung in Europa.

Dank dieser Zentren, die das wahre Herzstück der Rohstoffversorgung von Saviola sind, werden jährlich etwa 1,5 Millionen Tonnen Post-Consumer-Holz im Saviola-System gesammelt, was dazu beiträgt, 10.000 Bäume pro Tag zu retten. Hervorzuheben ist, dass die Gruppe mit der Übernahme von Rheinspan daran arbeitet, Post-Consumer-Holz auch für die deutsche Produktionsstätte immer mehr zu einer wichtigen Quelle zu machen.

Die Ecolegno-Zentren wurden in Italien von Mauro Saviola aus dem Wunsch heraus gegründet, die getrennte Sammlung von Holz zu erhöhen und gleichzeitig die Verschwendung zu reduzieren. Die Zentren befinden sich in der Nähe der wichtigsten städtischen Zentren, sowohl im Inland als auch im Ausland (Frankreich und Schweiz). Im Jahr 2022 umfasste das Netzwerk 23 Sammelzentren, wobei im Vergleich zu 2021 ein neues Zentrum in Frankreich und neue Standorte in Italien hinzukamen.

Die Zentren stellen den ersten Schritt auf ei-

nem Weg dar, der einen Holzabfall nach den entsprechenden Verarbeitungen zu einem Endprodukt, unserer ökologischen Platte, macht.

Die in den Zentren gesammelten Abfälle werden einer Qualitätskontrolle unterzogen, so dass das gesammelte Rohmaterial konform, gesund und während des Produktionsprozesses unproblematisch ist. Für die Sammlung und Verwaltung des Holzes sind entsprechend ausgebildete Personen (die Fahrer der Fahrzeuge und die Hofarbeiter, die für die Sortier- und Volumenreduzierungs Vorgänge verantwortlich sind) und Geräte unterschiedlicher Art (Lastwagen, Spinnen, Schaufeln, Zerkleinerer, Magnetbänder) erforderlich.

Trasporti Delta, ein Unternehmen, das zur BU Saviola gehört, stellt die notwendigen Fahrzeuge für die Sammlung bei den Abfallerzeugern und für den Transport der Abfälle von den Sammelstellen zu den Produktionsstätten zur Verfügung. Die Prozesse, die in den Ecolegno-Zentren stattfinden, haben eine geringe Umweltbelastung, da sie keine Lösungsmittel oder Chemikalien verwenden: Die einzigen verwendeten Rohstoffe sind die Kraftstoffe, die die Transportmittel versorgen und die Energie.

Entlang der Lieferkette unterliegen die Materialien strengen Kontrollen, die auch während ihres Aufenthalts in den Sammelstellen durch Kontrollen der Dokumentation, Untersuchungen des Materials in den Herkunftsgebieten der Abfälle und Überprüfung der Einhaltung der Umweltgesetze erfolgen. Darüber hinaus besucht ein externer Inspektor regelmäßig die Zentren des Netzwerks, um die Qualität der Materialien stichprobenartig zu überprüfen.

Die Gruppe Saviola arbeitet häufig mit kommunalen Unternehmen zusammen: In einigen Fällen organisieren sich diese Unternehmen so, dass sie den Transfer des von den Sammelstellen gesammelten Materials zu den zur Auswahl und Sammlung eingerichteten Zentren direktverwalten. Von diesen Zentren wird das Material dann zu den Ecolegno-Zentren oder direkt zu den Werken der Gruppe transportiert.

Innerhalb der Zentren werden Holzabfälle einer Volumenreduzierung und einer ersten Makroreinigung unterzogen, die größere Verunrei-

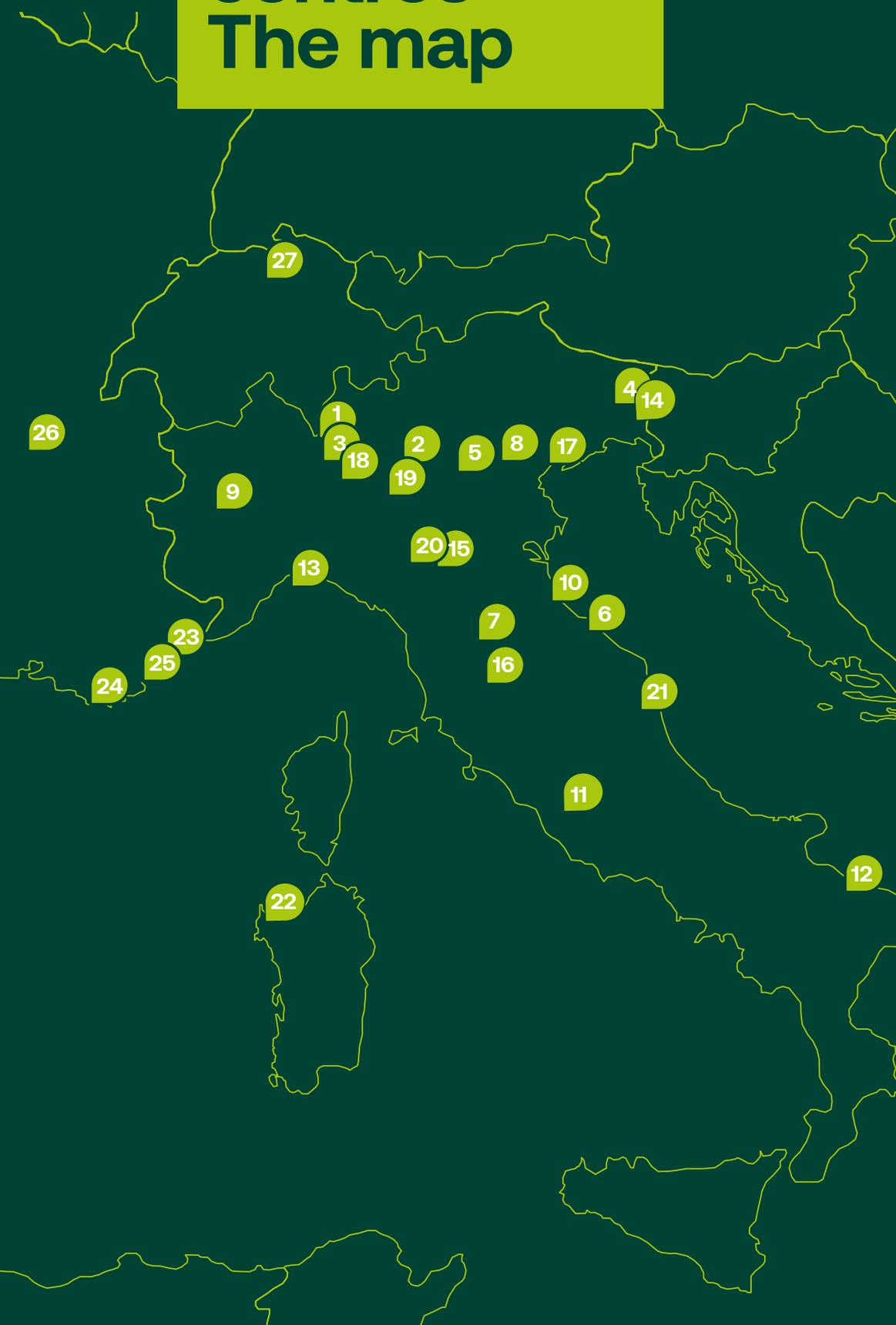
gungen wie Drahtgeflechte, gepolsterte Teile, Marmorplatten usw. beseitigt. Die anderen Komponenten mit kleineren Abmessungen werden bei der Ankunft in den Werken der Gruppe entfernt, in denen eine weitere Volumenreduzierung und die Entfernung aller anderen Materialien aus dem Holz erfolgt.

Die Ecolegno-Zentren sind ein wichtiger Baustein für eine nachhaltigere Entwicklung, da sie die Rückgewinnung von Holz nach dem Verbrauch ermöglichen und verhindern, dass Holzabfälle, die normalerweise sehr sperrig sind, auf Deponien entsorgt werden und Platz einnehmen, der für andere Materialien verwendet werden kann. Das Recycling vermeidet auch den Prozess der Methanisierung von Holzabfällen in anaeroben Umgebungen wie Deponien, die für die Bildung von Treibhausgasen verantwortlich sind.



1.6.1

Ecolegno centres The map



ECOLEGNO ZENTREN

- 1 Ecolegno Brianza
Como
- 2 Ecolegno Brescia
Brescia
- 3 Ecolegno Milano Est
Monza Brianza
- 4 Ecolegno Udine
Udine
- 5 Ecolegno Verona
Verona
- 6 DUR.ECO Pesaro
Urbino
- 7 Ecolegno Firenze
Firenze
- 8 Eco-Trans Vicenza
- 9 Ecolegno Airasca
Torino
- 10 Ecolegno Forlì Forlì
Cesena
- 11 Ecolegno Roma
Roma
- 12 CGF Recycle
Monopoli
- 13 Ecolegno Genova
Genova
- 14 Gallici Ronchis
Udine
- 15 Sandei Vignola
Modena
- 16 Ecolegno Valdelsa
Siena
- 17 Ecolegno C.M.
Venezia Venezia
- 18 Sima Cornate
d'Adda Monza Brianza
- 19 Ecolegno
Bergamasca Treviglio
- 20 Ecolegno Modena
Modena
- 21 Ecolegno Picena
Martinsicuro
- 22 Ecolegno Sassari
Sassari

FRANCE

- 23 Valecobois
Aix en Provence
- 24 Valecobois
Provence Vitrolles
- 25 Valecobois
Antibes
- 26 Valecobois
Rhone Alpes Givors

SWITZERLAND

- 27 Biorec Zurigo

1.7

Sadepan: Die Chemie der Natur

Unsere wichtigste Formel: Respekt für Mensch und Umwelt. Wir arbeiten mit der Chemie, um jedem Kunden das Maximum zu garantieren, von der Konstanz der Qualität und Leistung bis zur Personalisierung der Produktion. Wir arbeiten mit Chemie mit Respekt: Unsere Lösungen wollen Mensch und Umwelt schützen.

Kerngeschäft

Als Sadepan 1973 gegründet wurde - heute mit Niederlassungen in Italien und Belgien -, bestand das Ziel darin, den Prozess der Spanplattenbearbeitung durch die Herstellung von Klebstoffen und Harzen zu integrieren. Heute ist die Produktion sowohl innerhalb der Gruppe als auch und vor allem auf den Dienst am Markt ausgerichtet

Neben Klebstoffen, Harzen, Härtern, Selbsthärtern und imprägnierten Kraftpapieren (Ultraschutzpapiere mit Eigenschaften wie Schnitt-, Stoß-, Reiß- und Vibrationsfestigkeit, Robustheit und Feuchtigkeitsbeständigkeit) produzieren die italienischen und ausländischen Niederlassungen feste und flüssige stickstoffhaltige Düngemittel mit langsamer Freisetzung und NPK-Flüssigdünger, alle für die Landwirtschaft bestimmt und von Savio-life vermarktet.

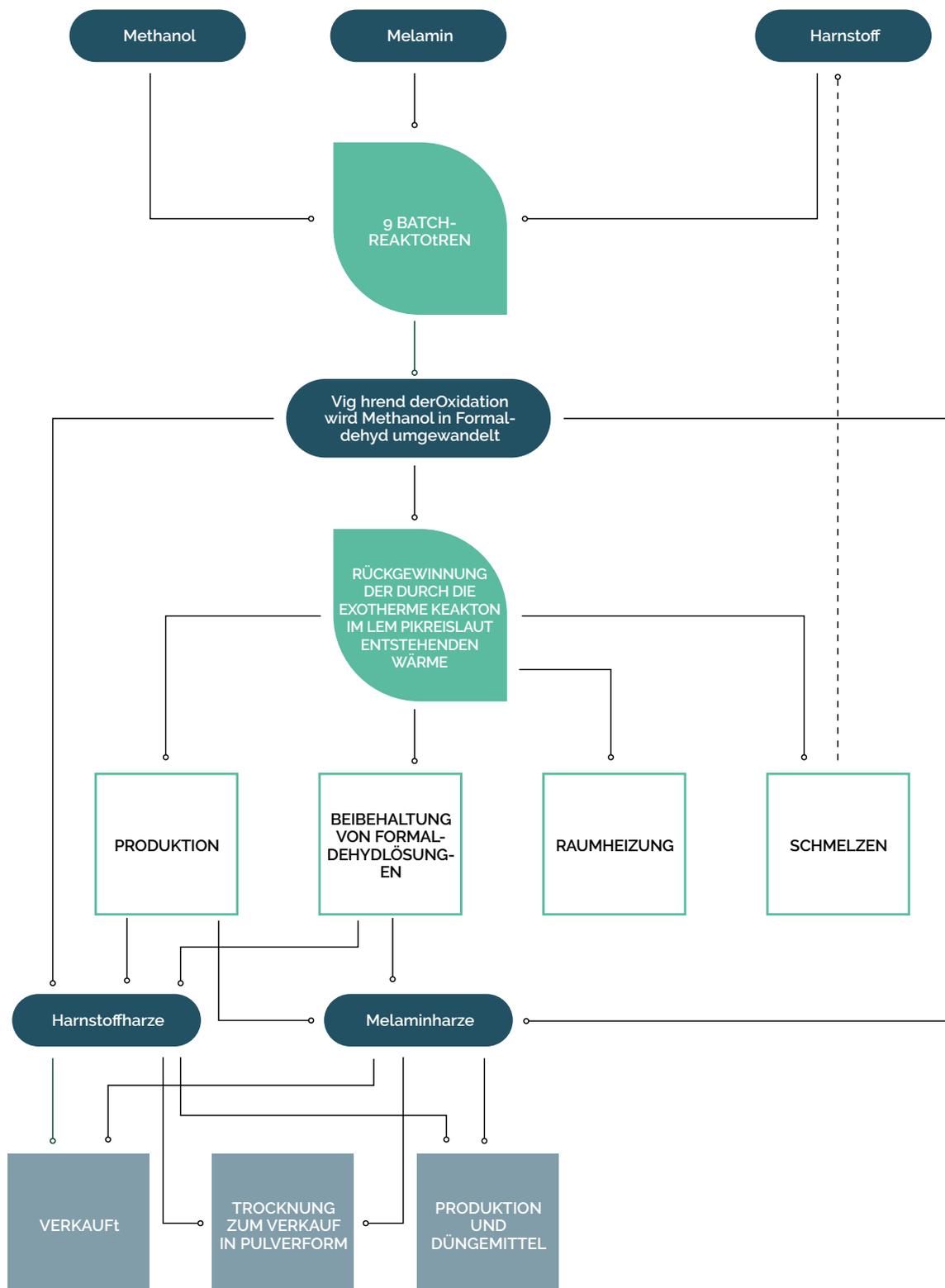
Standorte

- Viadana – Mantua (Italien)
- Truccazzano – Mailand (Italien)
- Genk (Belgien)

Produkte

- Flüssige Klebstoffe und Harze
- Klebstoffe und Harze in Pulverform
- Formaldehyd
- Phenolharze
- Kationische Amidharze
- Additive und Härter
- Imprägnierte Kraftpapiere
- Stickstoffdünger mit langsamer Freisetzung und Npk

Produktionsprozess von Klebstoffen und Harzen t



1.7.1

Fokus: F&E als Herzstück der Innovation

Die Gruppe Saviola führt mit allen Business Units jährlich Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten durch, die auf Produktinnovation, die Entwicklung neuer Artikel, die Qualitätsverbesserung derselben und die Erprobung neuer Produktionstechnologien ausgerichtet sind, um den Energieverbrauch zu senken und die Ressourcen auch durch ihre interne Struktur zu optimieren, die aus hochspezialisiertem technischem Personal besteht.

Die Forschungs- und Entwicklungsabteilung zeichnet sich dadurch aus, dass sie alle Abteilungen der Gruppe Saviola einbezieht und die Kommunikation und Verbindung aller Mitarbeiter fördert. Im Rahmen der Innovationsmeetings tauschen sich die Forschungs- und Entwicklungsabteilung, die kaufmännische und die Finanzabteilung über Ziele zu innovativen Produkten aus, die entwickelt und in den Referenzmärkten eingeführt werden sollen, und geben so eine genaue Orientierung sowie die Berichterstattung über laufende Projekte.

Die wichtigsten Forschungs- und Entwicklungsprojekte für das Jahr 2022 waren:

Neues Harz

Die Innovation betrifft das neue aminoplastische Imprägnierharz, das Melamin durch ähnliche Chemikalien aus erneuerbaren Quellen für die gleichen Anwendungen und Leistungen ersetzt. Aus diesem Grund wird der CO₂-Fußabdruck zu wettbewerbsfähigen Kosten verbessert.

Düngemittel

Herstellung hochwertiger Düngemittel zur Op-

timierung des Transports, insbesondere wird in der Formel mehr Stickstoff und weniger Wasser enthalten sein.

Zusammenarbeit mit öffentlichen Forschungseinrichtungen

Verwendung von Verarbeitungsabfällen aus Holzfasern, die als Alternative zu recyceltem Holz verwendet werden. Diese Fasern werden aus Sträuchern gewonnen, die in trockenen Böden wachsen können und nach der Gewinnung von Ölen und Biochemikalien von unterschiedlichem Interesse nicht für die Tier- und Humanernährung bestimmt sind.

Neue Rezepte

Entwicklung von phenolischen Kraftimprägnierungen als Alternative zu denselben Melaminen zur Verwendung als Barriere in gravierten Oberflächen.

Sazolene

Entwicklung von granuliertem Sazolene mit der Glatt-Technologie, um alternative Technologien zum verwendeten Granulat zu testen.

Bio-Kleber

Innovation der Bereitstellung von Bio-Kleber aus natürlichen Quellen, die nicht aus Lebens- oder Futtermitteln stammen.

Energiewende

Ersatz von Rohstoffen aus fossilen Brennstoffen durch ähnliche aus erneuerbaren Quellen.

Mikroplastik

Eine eingehende Analyse gemäß der neuen Düngemittelverordnung 1009/19 (einschließlich biologischer Abbaubarkeit), um das Fehlen von Mikroplastik in Sadepan (Sazolene) im Vergleich zu beschichtetem Harnstoff nachzuweisen.

Energieverbrauch

Reduzierung des Energieverbrauchs in der Business Unit Sadepan.

1.8

Composad: Zweimal ökologisch nachhaltig

Schönheit und Funktionalität, industrielle Produktion und ökologisch nachhaltige Entwicklung: Die Grundwerte des Unternehmens sind Professionalität und Kompetenz, Innovation und Umweltschutz, die Leidenschaft für Holz und der Einsatz modernster Industrietechnologien. Die Produktion von Composad nutzt die Innovation des ökologischen Paneels, mit dem es den Möbelmarkt revolutioniert hat. Durch die Verfolgung einer „ethischen“ industriellen Entwicklung schadet Composad der Natur nicht, sondern folgt ihren biologischen Zyklen. Unsere Mission ist es, ein neues Beispiel für das „Made in Italy“ in die ganze Welt zu exportieren. Zweimal ökologisch nachhaltig: sowohl ökologisch als auch ökonomisch.

Kerngeschäft

Composad ist der größte italienische Hersteller von Mitnahmemöbel und DIY-Möbeln für die wichtigsten Marken des organisierten Einzelhandels. Mehr als 90 % der Produktion werden im Ausland vertrieben.

Die Composad-Produkte waren die ersten Produkte, die von einem italienischen Unternehmen mit dem Label „Climate Pledge Friendly“ von Amazon vermarktet wurden, und stellen die perfekte Synthese der vertikalen Integration dar, wobei die Kombination der verschiedenen Produkte der anderen Einheiten der Gruppe in einem funktionalen, ökologischen und gestalterischen Ergebnis enthalten ist.

Standorte

- Viadana – Mantua (Italien)
- Gerbolina di Viadana – Mantua (Italien)
- Cogozzo di Viadana – Mantua (Italien)

Produkte

- Schlafbereich
- Wohnbereich
- Homeoffice
- Badezimmermöbel
- Mehrzweck

Composad-Produktionsprozess



Kanten (Methacrylat, ABS, Aluminium, Laminat, einschichtig und Melamin).

PLANUNG

Beschaffung von Rohstoffen und Komponenten

Herstellung von Halbzeugen

Abnahme von gekauften Komponenten

Montagetest

Lager und tLogistik

Vertrieb von Mitnahmemöbeln auf dem Markt

1.8.1

Fokus: Composad und das Projekt „Circular Housing“

Die Produktion von Composad nutzt die Innovation des Ökologischen Paneels, um den Geschäftszyklus des gesamten Konzerns zu schließen und eine perfekte Synthese seiner vertikalen Integration zu bieten, die Effizienz und Ökologie im Zeichen der Kreislaufwirtschaft verbindet.

Im Jahr 2022 wurde das Wohnprojekt mit dem Service „Circular Housing“ realisiert, der von Redo Sgr in Zusammenarbeit mit Compass Rent gefördert wurde und bei dem Composad zusammen mit Bosch und Colombini als Zulieferer tätig war.

Das Projekt, das in Mailand 5Square entwickelt wurde, vereint das Konzept der Kreislaufwirtschaft und der Verringerung der Umweltbelastung. Insbesondere der innovative Circular Housing Service ermöglicht es neuen Bewohnern, Möbel und Geräte mit erheblichen wirtschaftlichen Einsparungen und frei von Verantwortung für die Installation, jährliche Wartung und Entsorgung zu mieten.

Für das Projekt stellte Composad den Schlaf-, Wohn- und Badbereich zur Verfügung und schlug die Linien Privilegio (Nacht und Tag) und Galaverna (Bad) vor. Dank der brillanten Zusammenarbeit und der Vereinigung nachhaltiger Realitäten wird es für eine Familie möglich sein, sich mit der kompletten Einrichtung einer Zweizimmerwohnung mit einer Rate von etwa

100 €/Monat auszustatten und die gesamte Einrichtung alle 8 Jahre im Einklang mit dem klassischen Mietvertrag (4+4) zu wechseln. Am Ende der Miete werden die Möbel abgeholt und dem Entsorgungs- und/oder Wiederverwendungsprozess zugeführt.

Dieses Projekt passt perfekt zur Mission von Composad, das im Jahr 2000 gegründet wurde und sich zum Ziel gesetzt hat, ein neues Beispiel für „Made in Italy“ zu exportieren: ökologisch und ökonomisch nachhaltig, weil es industrielle Produktion und ökologischen Übergang verbindet.

Sowohl für die Benutzer als auch für die Umwelt sind die Vorteile bei der Umsetzung dieses Projekts vielfältig und die Verantwortung für die Installation der jährlichen Wartung und der endgültigen Entsorgung liegt bei Fachleuten. Der Hersteller kauft die Produkte am Vertragsende zurück und gewährleistet so die Rückgewinnung, Wiederverwendung oder ordnungsgemäße Entsorgung.

Dank dieses Modells wird geschätzt, dass jedes Jahr pro Wohnung etwa 370 kg CO₂-Äquivalente eingespart werden, was der CO₂-Absorption eines Waldes von 2.000 m² entspricht.



1.9

Saviolife: Die natürliche Alternative

In der Mission von Saviolife gibt es einen echten Paradigmenwechsel. Nachhaltigkeit ist nicht länger ein Hindernis, sondern ein Wettbewerbsvorteil, der durch Forschung und Entwicklung innovativer Methoden und Lösungen gewonnen wird: Nahrungsergänzungsmittel für Nutztiere, natürliche Pestizide für Nutzpflanzen, die gleichzeitig die Qualität des Bodens verbessern, Düngemittel mit langsamer Freisetzung, die dem Wachstumsrhythmus der Pflanzen folgen.

Kerngeschäft

Saviolife vertreibt die Produkte der anderen Business Units auf dem Markt und vervollständigt die Kreislaufkette, die das Geschäft der Gruppe Saviola auszeichnet.

Durch die patentierten Produkte Sazolene, Stickstoffdünger mit langsamer Freisetzung ohne Mikroplastik und kompatibel mit den Ernährungsbedürfnissen von Pflanzen und Rasen, Saviotan, Kastanien-Tannin zu 100 % natürlich hydrolysierbar und ohne Lösungsmittel extrahiert und Chemikalien nur aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern, Extralignum, hochwertiges Torf-Substrat, geeignet für den ökologischen Landbau und Vegastim, natürliches Stimulans, das durch die Optimierung des Tanninextraktionsprozesses erhalten wird und völlig frei von chemischen Rückständen oder Verunreinigungen ist, trägt konkret zum Schutz und zur Entwicklung des Territoriums bei und begrenzt gleichzeitig die Umweltauswirkungen durch die Dispersion der Produkte in die Atmosphäre und das Wasser.

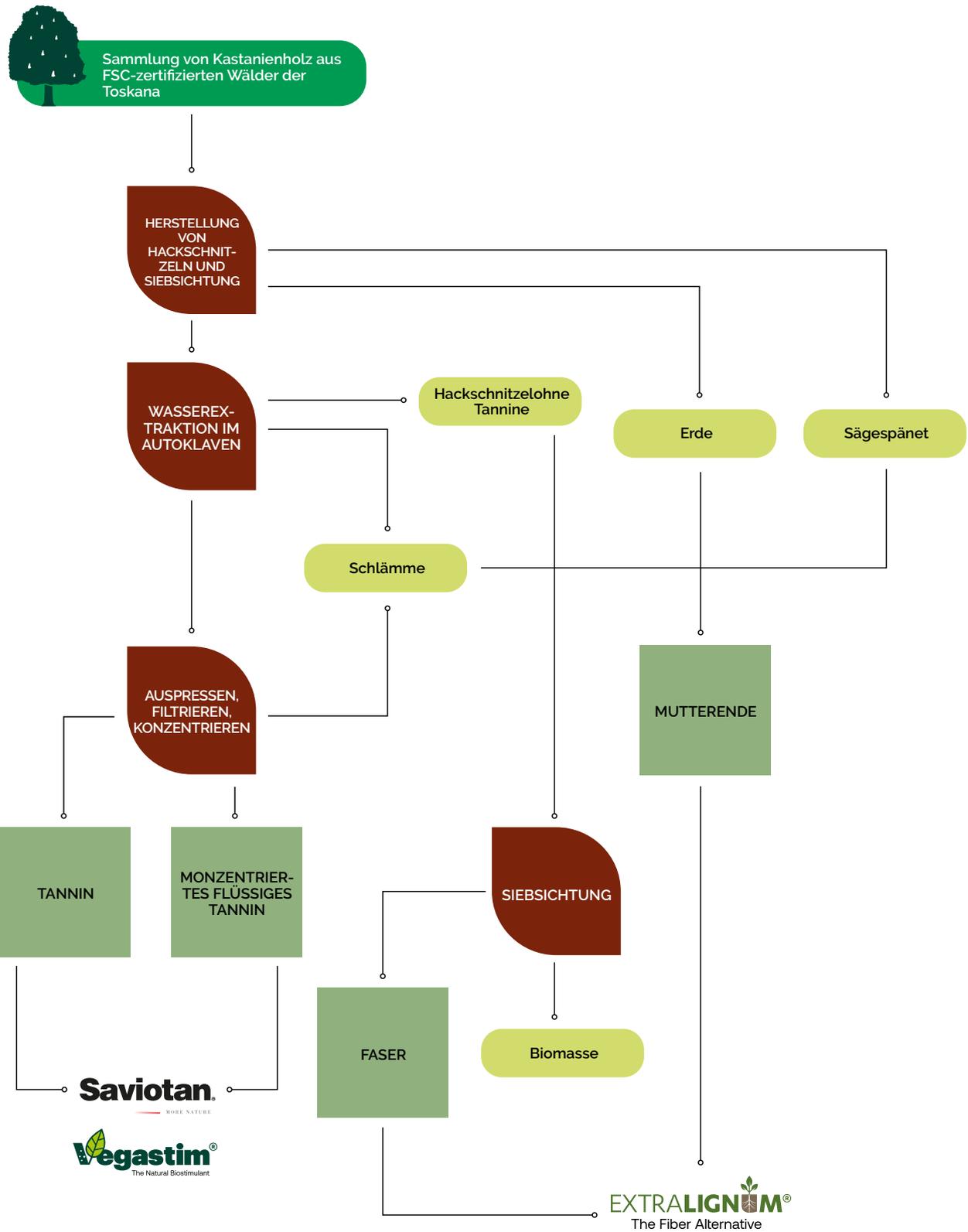
Standorte

- Radicofani – Siena (Italien)
- Viadana – Mantua (Italien)

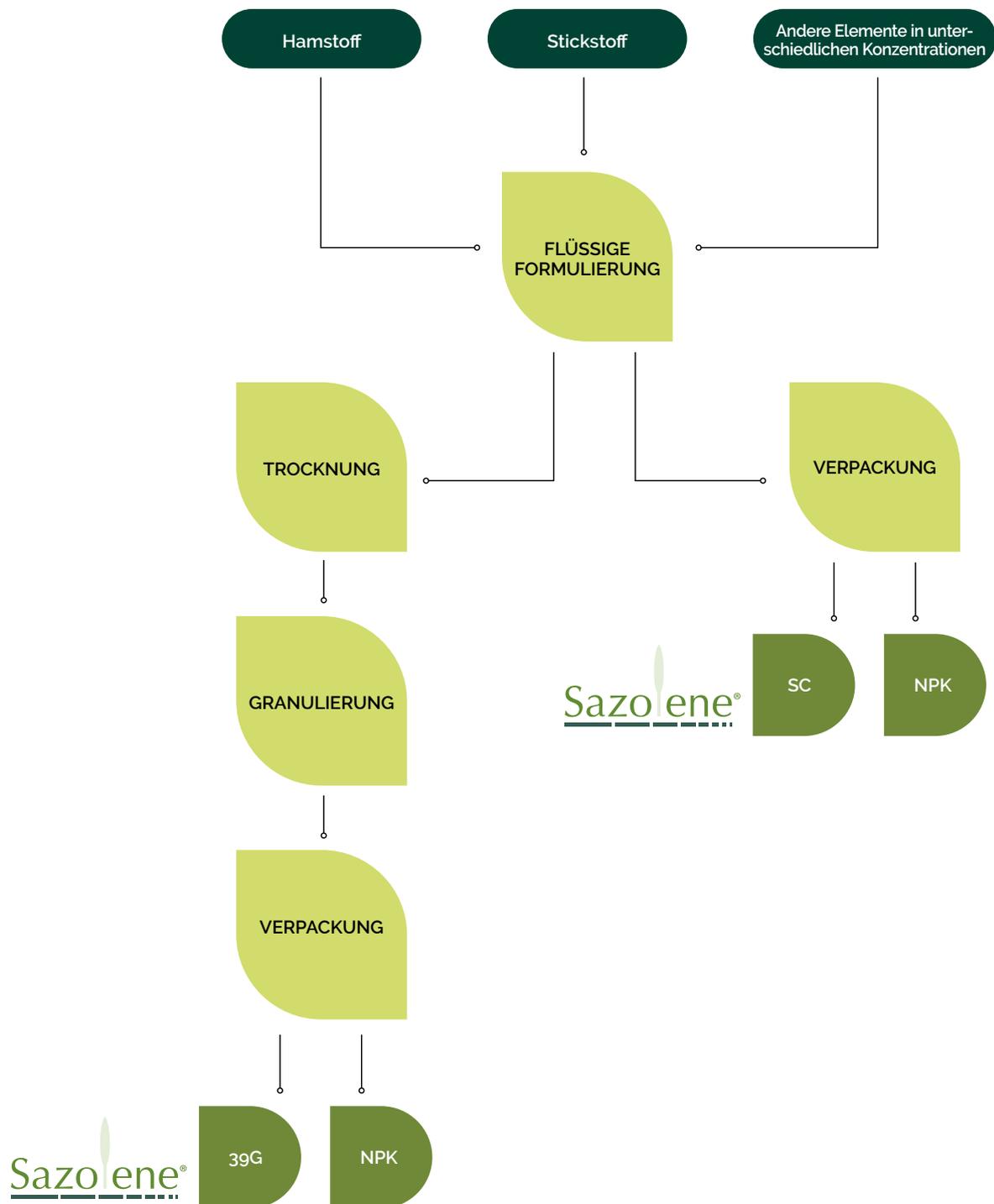
Produkte

- Kastanien-Tannin für die Lederverarbeitung
- Natürliche Zusatzstoffe auf Tanninbasis für die Tierernährung
- Düngemittel für den konventionellen und ökologischen Landbau
- Fasern für die Erzeugung von Blumenerden und Substraten für den Blumen- und Pflanzenanbau

Produktionsprozess von Saviotan, Extralignum und Vegastim



Produktionsprozess von Sazolene®



1.9.1

Focus: Vegastim und Extralignum, die Geburt neuer Produkte für Saviolife

Die Gruppe Saviola hat keine Zweifel und entscheidet sich immer für die Natur, egal ob es eine natürliche und nachhaltige Alternative gibt oder nicht. Um dazu beizutragen, hat der Geschäftsbereich Saviolife im Jahr 2022 zwei innovative Produkte für die Landwirtschaft auf den Markt gebracht: Extralignum und Vegastim.

Im Bereich des ökologischen Landbaus stellt Extralignum eine wertvolle, ökologische und nachhaltige Alternative zu den heute für die Herstellung von Substraten verfügbaren organischen Materialien dar. Extralignum basiert auf einem zirkulären Produktionsprozess, bei dem Abfälle zu einer wertvollen Ressource werden, und verfügt über die Zertifizierungen FSC, PEFC und biologische Nutzung. Die Eigenschaften von Extralignum sind optimal für das Wachstum von Pflanzen in Töpfen. Extralignum besteht aus verschiedenen hochwertigen Holzfasern mit unterschiedlichen Eigenschaften und Gewichten für die verschiedenen Produkte, die die Schaffung von Substraten ermöglichen, die Porosität

und spezifische Strukturen entsprechend den unterschiedlichen Bedürfnissen des Verbrauchers haben können. Vegastim ist ein langsam freisetzendes Biostimulans, dessen Hauptbestandteil Tannin ist, das aus Kastanien aus zertifizierten Wäldern der Toskana gewonnen wird. Die Produktion ist standardisiert, homogen und während des Produktionsprozesses werden keine chemischen Reagenzien verwendet. Dies macht Vegastim zu einem völlig natürlichen Produkt ohne chemische Rückstände. Die Bereiche, in denen sein Beitrag offensichtlich ist, betreffen diejenigen mit besonderem Salz- und Wasserstress (sowohl bei stehendem Wasser als auch bei Wasserknappheit). Der saure pH-Wert von Vegastim verbessert die Bodenbedingungen für die Aufnahme von Nährstoffen, insbesondere Phosphor und Kalzium. Vegastim ist dank seines Prozesses ein Produkt mit einer hohen Konzentration an löslichen Polyphenolen.

 **Vegastim**[®]
The Natural Biostimulant

 **EXTRALIGNUM**[®]
The Fiber Alternative



DIE CIRCULAR ECONOMY IST EINE WIRTSCHAFT DES RESPEKTS



Ada Rosa Balzan

Gründer und Geschäftsführer von ARB

Nachhaltigkeit ist ein Wort, das im täglichen Wortschatz eines jeden präsent ist und in Werbekontexten verwendet und oft missbraucht wird, aber was genau bedeutet Nachhaltigkeit? Beginnen wir damit, was Nachhaltigkeit nicht ist. Sie bezieht sich nicht nur auf Umwelt. Sie beschränkt sich nicht nur auf Umweltaspekte, während die meisten Menschen sie nur mit „grünen“, ökologischen Themen verbinden. Nachhaltigkeit ist so viel mehr. Dieser Begriff umfasst soziale und wirtschaftliche Aspekte der Governance, die ihn zu einem untrennbaren Unikat machen. Vielmehr müssen wir von den Menschen ausgehen, von ihrem Verhalten und davon, wie sie eine Organisation führen, denn es sind die anthropogenen Aktivitäten, die sich auf die Umwelt auswirken. Nichts ist ohne Auswirkungen. Wir müssen uns bewusst sein, dass jede unserer Entscheidungen und Handlungen Auswirkungen hat, nicht nur auf die Natur, sondern auch auf den Menschen. Nachhaltigkeit ist kein abstraktes Prinzip, sondern eine sehr konkrete Art, das Unternehmen im Alltag zu führen, nach den Schlüsselthemen der Zentralität der Menschen, der Kreislaufwirtschaft und eines Finanzwesens, das für die Allgemeinheit wertvoll

wird. Hier verwandelt sich der Aspekt des Profits selbst in Prosperität. Das Konzept des Profits ist eng mit dem Umfang des Unternehmens verbunden und begrenzt, während der Wohlstand diese Grenzen überschreitet und auf alle Stakeholder übergeht. Kofi Annan, ehemaliger Generalsekretär der Vereinten Nationen, sagte oft, dass er eine Mission habe, die er jedem von uns als Vermächtnis und Ziel anvertraute: das Konzept der nachhaltigen Entwicklung zu einem konkreten Element zu machen. Um etwas konkret zu machen, muss man es messen können. Was ich messen kann, kann ich kennen und verbessern. Nachhaltigkeit ist ein Managementinstrument, das Messungen und Daten erfordert. Nachhaltigkeit ist nicht nur Marketing, und Nachhaltigkeitsmarketing, sondern muss auf objektiven Tatsachen basieren, um nicht in Fälle von Green- und Social-Washing zu geraten. Das Prinzip der Transparenz und des Respekts sind zwei Säulen einer nachhaltigen Unternehmensführung. Transparenz beruht auf Daten, deren Weitergabe und Respekt, der die Entscheidungen zur Verringerung der Umweltauswirkungen, zum Schutz der Menschen und der Unterschiede für uns selbst und für zukünftige Generationen bestimmt. Die Kreislaufwirtschaft ist eine Ökonomie des Respekts für den Planeten und der Menschen und hat zum Ziel, nicht nur Waren und Dienstleistungen, sondern auch Wohlstand zu produzieren.

Auf der Website des Europäischen Parlaments ist die Tatsache, dass wir jedes Jahr auf dem Gebiet der Europäischen Union mehr als 2,5 Milliarden Tonnen Abfall produzieren, immens. Der Planet ist ein endliches System, und die Herausforderung besteht heute darin, so kreisförmig wie möglich zu werden, den erzeugten Abfall zu reduzieren und ihn als einen Wert zu betrachten, von dem ausgegangen werden kann, um Protagonisten und Akteure neuer, nachhaltigerer Produkte zu werden, die eine bessere Zukunft für alle garantieren.







2

2.1 Die Prioritäten der Gruppe: Auswirkungen und Wesentlichkeitsmatrix 54

Wesentlichkeitsanalyse

2.1

Die Prioritäten der Gruppe: Auswirkungen und Wesentlichkeitsmatrix

Folgenabschätzung

Im Einklang mit den neuen internationalen GRI-Standards hat die Gruppe Saviola im Jahr 2022 eine Wesentlichkeitsanalyse der von der Gruppe erzeugten Auswirkungen auf die Umwelt, die Wirtschaft und die Gemeinschaft eingeführt, um die Materialität der Auswirkungen (die so genannte Impact Materiality) zu bewerten.

Die Analyse begann mit einer Untersuchung des Geschäftskontexts und bewertete unter Berücksichtigung aller Stakeholder die positiven und negativen (tatsächlichen und potenziellen) Auswirkungen der Unternehmensrealitäten.

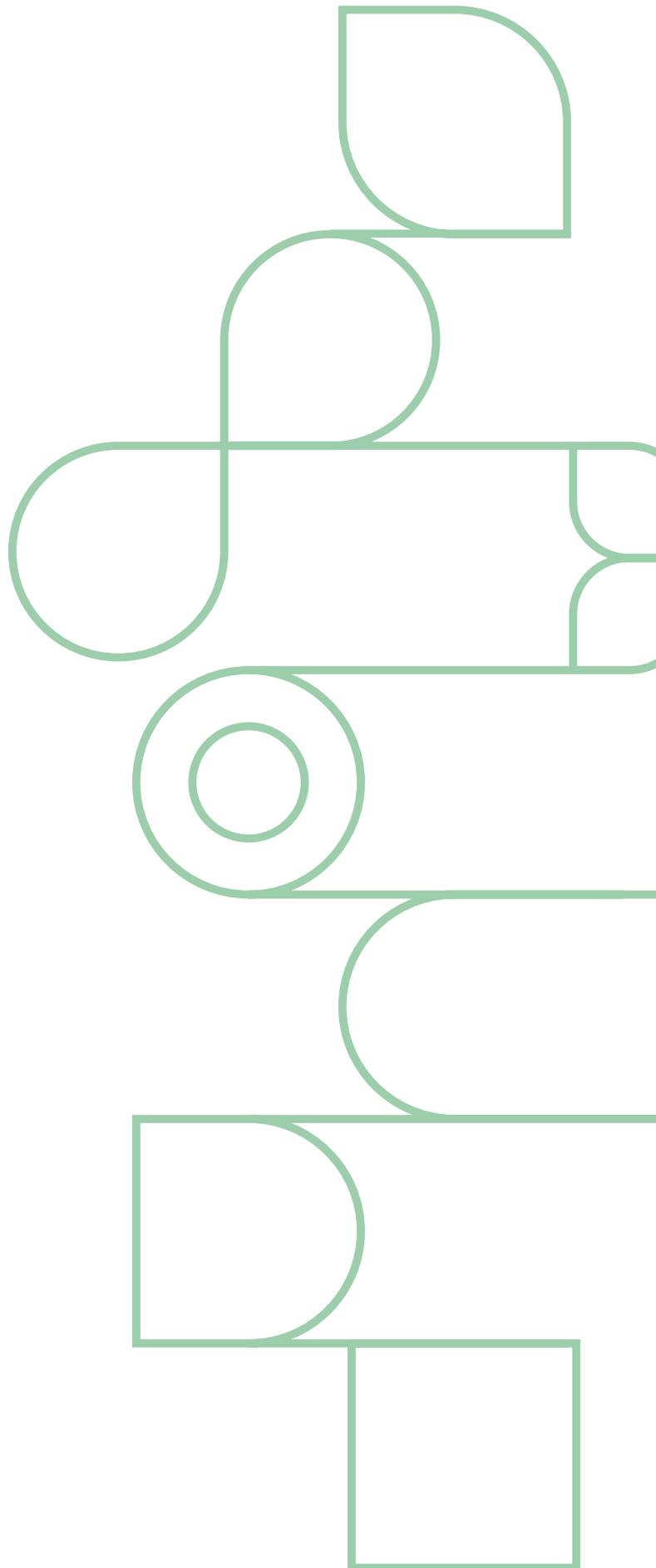
Um eine homogene und repräsentative Analyse der Auswirkungen der Gruppe zu gewährleisten, wurden Interviews mit Bezugspersonen des Unternehmens durchgeführt, um die Signifikanz der Auswirkungen zu bewerten.

Die Auswirkungen wurden nach ihrem Ausmaß und der Wahrscheinlichkeit des Auftretens im Falle potenzieller Auswirkungen klassifiziert, während sie im Falle tatsächlicher Auswirkungen (positive oder negative Auswirkungen aufgrund von Ereignissen, deren Auftreten bereits aufgezeichnet wurde) nach dem Ausmaß (Ausmaß des verursachten Schadens oder Nutzens) identifiziert wurden.

Für die Bewertungsskala der erzeugten Auswirkungen wurden Werte im Bereich von 1 bis 5 zugeordnet. In Bezug auf die Schwere/Größenordnung gilt bei positiven (tatsächlichen oder potenziellen) Auswirkungen der höchste Wert (5) als der beste/optimale Wert, während bei negativen Auswirkungen der Wert 5 eine sehr erhebliche Bedrohung für die Organisation darstellt (und daher eine negative Bedeutung hat). Im Falle potenzieller Auswirkungen gilt das Auftreten eines Ereignisses als umso wahrscheinlicher, je höher die Bewertungsskala (Maximalwert 5) ist.

Für jede Auswirkung wurden auch die bereits intern ergriffenen Maßnahmen zur Bewältigung oder Min-

derung der erzeugten Auswirkungen identifiziert und eventuelle Verbesserungsmöglichkeiten identifiziert.



Ermittlung der tatsächlichen Auswirkungen

Nachfolgend finden Sie eine Tabelle, in der die wichtigsten tatsächlichen Auswirkungen für jedes innerhalb der Wesentlichkeitsmatrix der Gruppe identifizierte materielle Thema au-

geführt sind. Die Tabelle zeigt die Ergebnisse der Analyse, die durchgeführt wurde, um die wichtigsten tatsächlichen positiven und negativen Auswirkungen zu identifizieren, die direkt und indirekt vom Unternehmen erzeugt werden.

BEREICH	VORRANGIGE THEMEN	ERZEUGTE AUSWIRKUNG	ART DER AUSWIRKUNG	SCHWEREGRAD/ MAGNITUDE
Environment	Vermeidung von Umweltverschmutzung	Implementierung von Umweltmanagementsystemen für alle Unternehmensbereiche und Investitionen im Einklang mit den besten verfügbaren Technologien (BAT). Einhaltung bestehender Umweltgenehmigungen und Vorhandensein von Überwachungs- und Wartungsverfahren für Emissionsüberwachungs- und -minderungssysteme.	Positiv, t effektiv	4
		Identifizierung von Maßnahmen zur kontinuierlichen Reduzierung von Emissionen unterhalb der Grenzwerte und Einsatz von Überwachungssystemen über die gesetzlichen Verpflichtungen hinaus. auf die notwendigen Erneuerungen und Änderungen der Umweltgenehmigungen für die Unternehmen der Gruppe achten.	Positiv, effektiv	4
	Nachhaltige Nutzung von Ressourcen	Sammlung und Verarbeitung von 1,5 Millionen Tonnen Post-Consumer-Holzmaterial pro Jahr, kombiniert mit der Verwendung anderer Verarbeitungsmaterialien aus der Verwertung. Im Rahmen des Holzregenerationsprozesses gewinnt das Unternehmen andere Materialien aus dem Abfall zurück und verteilt sie an andere Unternehmen, die sich dem Recycling widmen.	Positiv, effektiv	5
		Die Organisation ist aktiv auf der Suche nach neuen Materialien mit geringer Umweltbelastung, um zur Erreichung von Innovations- und Dekarbonisierungszielen beizutragen.	Positiv, effektiv	5
	Climate Change	Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen in allen Geschäftsprozessen und Erhöhung des Anteils von Energie aus erneuerbaren Quellen.	Positiv, effektiv	3
		Teilweise Nutzung fossiler Brennstoffe zur Deckung des Betriebsbedarfs.	Negativ, effektiv	2

Fortsetzung

SPHERE	PRIORITY ISSUES	IMPACT GENERATED	IMPACT TYPE	GRAVITY/ MAGNITUDE
Social	Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	Implementierung von Managementsystemen und Betriebsverfahren zur Verwaltung von Gesundheits- und Sicherheitsaspekten.	Positiv, effektiv	4
	Arbeitsbedingungen	Erhöhung der Lebensqualität und des Wohlbefindens der Mitarbeiter durch die Entwicklung von Smart-Working- und Gleitzeitrichtlinien.	Positiv, effektiv	4
		Vorhandensein von Leistungsbewertungssystemen für alle Arbeitnehmer.	Positiv, effektiv	3
	Arbeitsverhältnisse	Gewährleistung einer stabilen und kontinuierlichen Arbeit, die zur beruflichen und persönlichen Entwicklung der Personen beiträgt. Vorhandensein von Zusatzverträgen des Unternehmens.	Positiv, effektiv	4
	Transparente Kommunikation	Gemeinsame Arbeitsperspektive für die Holding und die einzelnen Business Units, um eine bessere Koordination und Effizienz der Prozesse zu gewährleisten.	Positiv, effektiv	5
		B2B- und B2C-Kommunikationsstrategien, die die ökologischen und umweltschonenden Werte der Gruppe hervorheben.	Positiv, effektiv	5
		Entwicklung einer internen Kommunikationsstrategie, um alle Mitarbeiter der Gruppe sowohl auf informativer als auch auf Bildungsebene einzubeziehen. Nutzung sozialer Medien und digitaler Plattformen mit dem Ziel der Einbindung aller internen und externen Stakeholder.	Positiv, effektiv	4
	Rechte und Chancengleichheit	Sicherstellung des Rechts auf Arbeit, bei der Kompetenzen und internes Know-how hochentwickelt sind, um stets den besten Service zu gewährleisten.	Positiv, effektiv	4
Governance	Korruptionsbekämpfung	Vorhandensein von Protokollen und Maßnahmen zur Verhinderung des Risikos von Korruption und Diskriminierung.	Positiv, effektiv	5

Ermittlung der potenziellen Auswirkungen

Neben den tatsächlichen Auswirkungen, die sich aus bereits aufgezeichneten und eingetretenen Ereignissen ergeben, hat die Gruppe auch die potenziellen, positiven und negativen Auswirkungen analysiert. Zu diesem Zweck bewertete die Organisation diese Auswirkungen auf der Grundlage des Ausmaßes der Auswirkungen und der Wahrscheinlichkeit, wie oben erläutert.

Die möglichen negativen Auswirkungen für die Gruppe Saviola

In der folgenden Tabelle sind die wichtigsten potenziellen negativen Auswirkungen aufgeführt, die mit den von der Organisation identifizierten materiellen Themen verbunden sind, unterteilt in Bereichen (E, S, G).

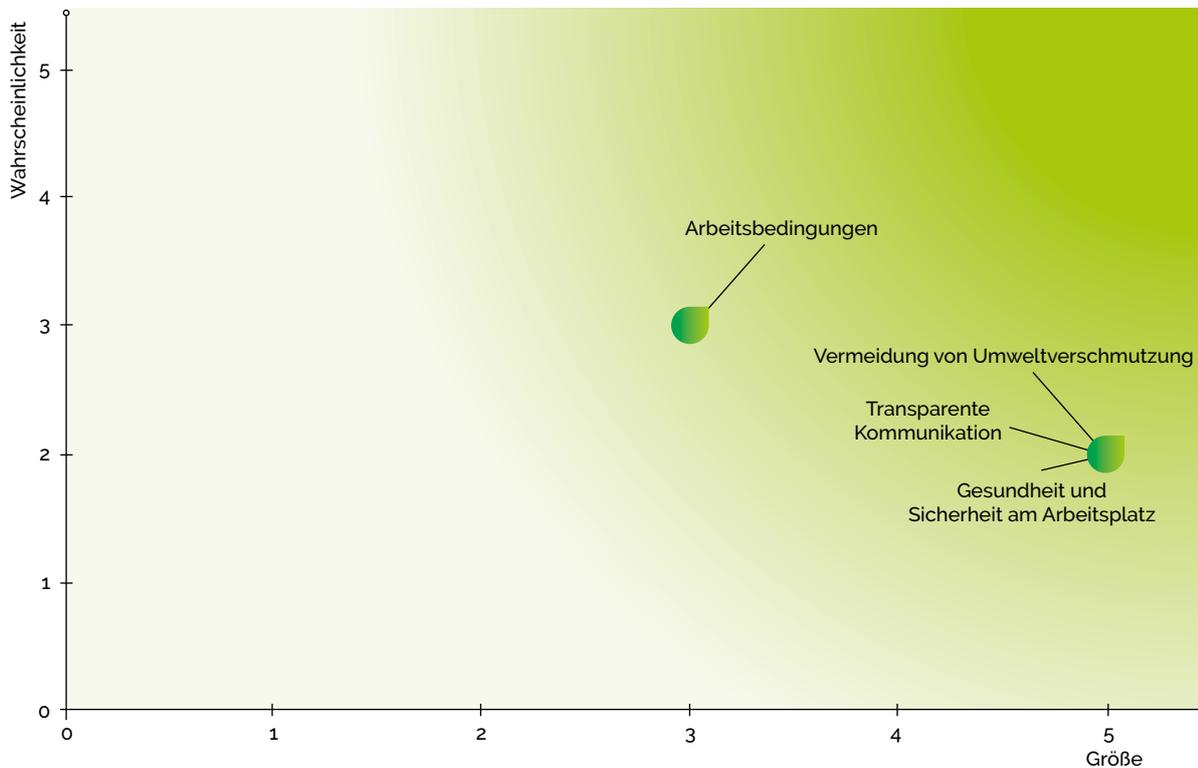
BEREICH	VORRANGIGE THEMEN	POTENTIELLE NEGATIVE AUSWIRKUNGEN
Environment	Vermeidung von Umweltverschmutzung	Nichteinhaltung der Emissionsgrenzwerte und/oder der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften.
	Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	Risiko schwerer Unfälle und/oder Berufskrankheiten im Zusammenhang mit der Art des Produktionsprozesses.
Social	Arbeitsbedingungen	Es besteht die Gefahr, dass die freiwillige Fluktuation aufgrund des Generationswechsels zunimmt.
	Transparente Kommunikation	Nicht korrekte Informationen bei der Offenlegung oder der Vorsatz, Aspekte hervorzuheben, die das Unternehmen noch nicht entwickelt hat.



In der folgenden Matrix werden die in der obigen Tabelle identifizierten potenziellen negativen Auswirkungen in Bezug auf ihre Bedeutungspositioniert, die durch die Kombination der mit

den identifizierten materiellen Themen verbundenen Größenordnung und Wahrscheinlichkeit erhalten wird.

Potentielle negative Auswirkungen



Wie in der Matrix hervorgehoben, sind die potenziellen negativen Auswirkungen für die Gruppe diejenigen, die sich auf die Themen „Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz“, „Transparente Kommunikation“ und „Vermeidung von Umweltverschmutzung“ beziehen. Alle Auswirkungen, die mit diesen materiellen Themen verbunden sind, weisen in der Tat eine sehr hohe Magnitude auf, obwohl die Wahrscheinlichkeit eher gering ist.

In Bezug auf das Thema Umweltverschmutzung können die möglichen Auswirkungen auf die Nichteinhaltung der Emissionsgrenzwerte und/oder der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften zurückzuführen sein, während in Bezug auf den sozialen Bereich die Risiken von Greenwashing und Unfällen ermittelt wurden, für die die Organisation die fortschrittlichsten Verfahren und

Technologien eingeführt hat, um dieses Risiko zu vermeiden und zu verhindern.

Das Thema „Arbeitsbedingungen“ hat dagegen eine höhere Wahrscheinlichkeit, ist aber von geringerem Ausmaß: In diesem Fall ergibt sich die Auswirkung aus der potenziellen Steigerung der Abgangsfluktuation aufgrund des Generationswechsels.

Für all diese Auswirkungen hat die Organisation jedoch eine Reihe von Initiativen ergriffen, um das Auftreten dieser Auswirkungen zu mildern oder zu verhindern.

Die möglichen positiven Auswirkungen für die Gruppe Saviola

Die Methodik und der Prozess der Kontextanalyse umfassen auch die Ermittlung und Verwaltung

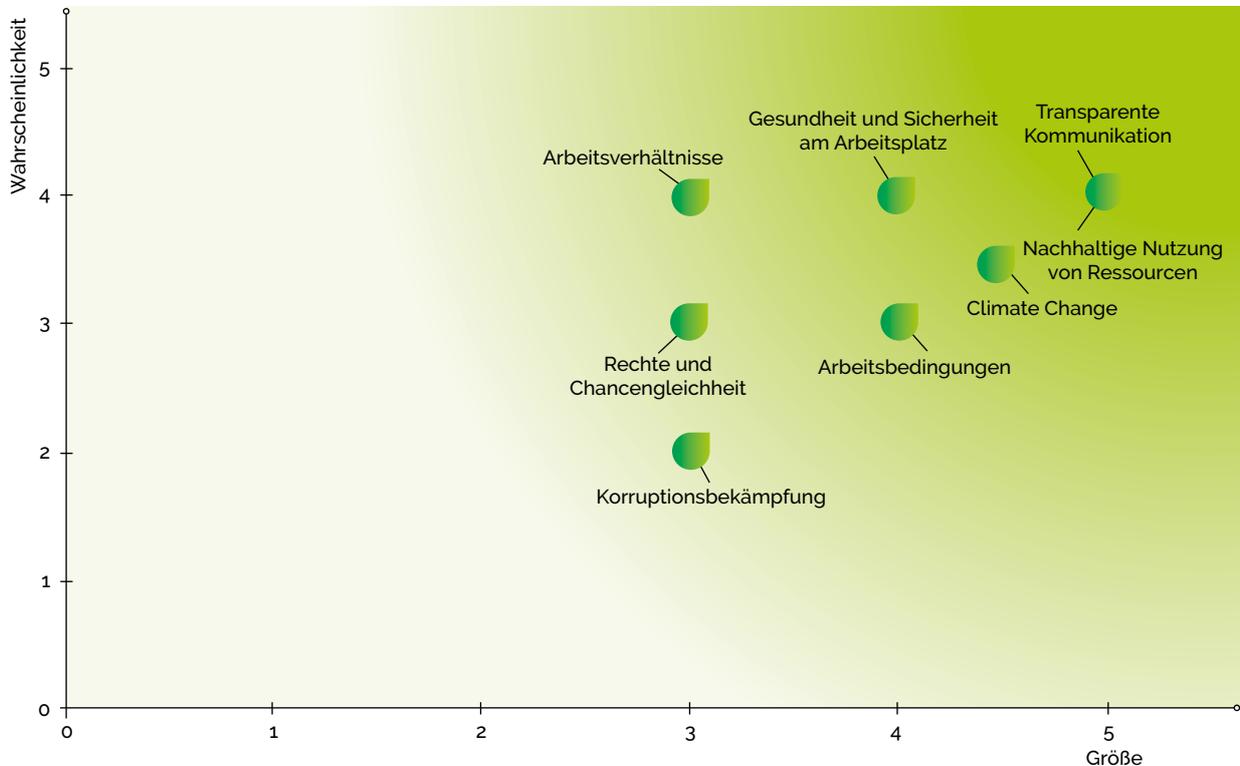
potenziell positiver Auswirkungen. In der folgenden Tabelle werden die wichtigsten positiven potenziellen Auswirkungen im Zusammenhang mit den materiellen Themen der Gruppe hervorgehoben.

BEREICH	VORRANGIGE THEMEN	POTENZIELLE POSITIVE AUSWIRKUNGEN
Environment	Nachhaltige Nutzung von Ressourcen	Ausbau des Versorgungsnetzes in Italien und Europa durch ein flächendeckendes und strukturiertes Netz von Sammelstellen.
	Climate Change	<p>Festlegung eines Dekarbonisierungsplans als Beitrag zur Erreichung nationaler und internationaler Klimaziele, um den Anstieg der globalen Durchschnittstemperatur (1,5 °C – 2 °C) zu begrenzen.</p> <p>Umfassendes Engagement für eine effiziente Energienutzung durch die Entwicklung von Verbesserungsinitiativen und den Übergang zu fortschrittlicheren und effizienteren Technologien zur Senkung des Energieverbrauchs und zur Förderung erneuerbarer Energien.</p>
Social	Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	<p>Erlangung der ISO 45001-Zertifizierung (Managementsysteme für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz) für alle Unternehmen der Gruppe bis 2026.</p> <p>Ausweitung der Analysegrenze der Beinaheunfälle (near miss) auf alle Werke der Gruppe.</p>
	Arbeitsbedingungen	Entwicklung neuer strukturierter Schulungspläne für das Personal.
	Arbeitsverhältnisse	Entwicklung eines strukturierten horizontalen und vertikalen Mobilitätssystems innerhalb der Unternehmensorganisation.
	Transparente Kommunikation	Konstante und strukturierte Arbeit, um das Ziel der nationalen und internationalen Markenbekanntheit zu erreichen.
	Rechte und Chancengleichheit	Fortschritt in der Unternehmenskultur durch die Entwicklung zielgerichteter Initiativen zur Förderung der Vielfalt unter den Personen.
Governance	Korruptionsbekämpfung	Entwicklung neuer digitaler Kontrollsysteme zur Erhöhung der Daten- und Informationssicherheit.

Bei der Analyse potenziell positiver Auswirkungen steht die angewandte Methodik im Einklang mit dem, was zuvor in der Matrix potenziell negativer Auswirkungen gesehen wurde. Nachfolgend

Chancenanalyse

finden Sie die Matrix der möglichen positiven Auswirkungen in Bezug auf die vorrangigen Themen der Gruppe Saviola.



Wie in der Matrix hervorgehoben, identifiziert die Gruppe als strategische Entwicklungsmöglichkeiten die Themen im Zusammenhang mit der Anerkennung der Marke sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene, die mit dem Thema „Transparente Kommunikation“ im Zusammenhang stehen, und die Möglichkeit der Entwicklung des Holzversorgungsnetzes durch ein Netzwerk, das auf die flächendeckende und strukturierte Sammlung spezialisiert ist („Nachhaltige Nutzung von Ressourcen“).

Bedeutend sind auch die Auswirkungen auf „Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz“ und „Climate Change“. In Bezug auf das erste Thema hat sich die Gruppe das herausfordernde Ziel gesetzt, bis 2026 die ISO 45001-Zertifizierung für alle Unternehmen der Gruppe zu erhalten und die Grenze der Near-Miss-Analyse auf alle Werke auszudehnen.

In Bezug auf den Klimawandel wird jedoch das Potenzial für die Entwicklung und Umsetzung eines strukturierten Dekarbonisierungsplans zur Errei-

chung der Klimaziele ermittelt und das Engagement im Bereich der technologischen Innovation bestätigt, um Effizienzmaßnahmen durchzuführen und die Nutzung erneuerbarer Quellen zu fördern.

Als potenzielle positive Auswirkungen wurde auch die Entwicklung eines strukturierten gruppeninternen horizontalen und vertikalen Mobilitätssystems („Arbeitsbeziehungen“) ermittelt, zu dem die Umsetzung neuer strukturierter Schulungspläne für das gesamte Personal („Arbeitsbedingungen“) hinzukommt.

Schließlich wurden, wenn auch mit geringerer Wahrscheinlichkeit, die möglichen positiven Auswirkungen in Bezug auf die Themen „Rechte und Chancengleichheit“ ermittelt, dank der möglichen Personen von Initiativen zur Förderung der Vielfalt zwischen den Menschen und „Korruptionsbekämpfung“, für die die Gruppe neue digitale Kontrollsysteme untersucht, um die höchsten Standards der Daten- und Informationssicherheit zu gewährleisten.

Einteilung der Stakeholder

Die ständige Einbeziehung aller Stakeholder ist eine Grundvoraussetzung für die ordnungsgemäße Entwicklung der Geschäftsaktivitäten und ist ein Schlüsselfaktor für die erfolgreiche Umsetzung der Strategien und die Erreichung der Ziele, die sich die Gruppe Saviola gesetzt hat.

Um die Wesentlichkeit der einzelnen von der Gruppe identifizierten Themen zu definieren, hat das Unternehmen während der ersten Ausgabe des Nachhaltigkeitsberichts (2019) 60 der strategischsten Stakeholder der Organisation einbezogen. Um mit der Identifizierung der materiellen Themen fortzufahren, war zunächst die Auswahl der verschiedenen Stakeholder der Gruppe erforderlich, die mit der Aufteilung dieser Themen in fünf Makrokategorien ende-

te. Die Stakeholder, die an der Identifizierung materieller Themen beteiligt sind, wurden in die folgenden Kategorien unterteilt:

- Kunden
- Lieferanten
- Öffentliche Verwaltung
- Gewerkschaften
- Gemeinwesen (z.B. Ortsverbände, NGOs)
- Experten für Verwaltung und Finanzen
- Mitarbeiter

Für jede dieser Stakeholder-Kategorien wurden die Interaktionen mit jedem dieser Stakeholder identifiziert. Nachfolgend werden die Interaktionen zwischen der Gruppe Saviola und den verschiedenen Kategorien von Stakeholdern aufgeführt, die an der Wesentlichkeitsanalyse beteiligt waren.

Kategorie der Stakeholder	Die wichtigsten Interaktionskanäle
Kunden	<ul style="list-style-type: none"> • Agenten und Geschäftstreffen • Web- und Social-Media-Kanal • Besuche • Umfrage • Fachmessen • Direkte Kontakte
Lieferanten	<ul style="list-style-type: none"> • Web- und Social-Media-Kanal • Newsletter • Dedizierte Treffen • Web-Kanal • Pressemitteilungen und Konferenzen • Innovations- und Forschungsprojekte • Veranstaltungen und Tagungen
Öffentliche Verwaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Treffen • Web- und Social-Media-Kanal • Umfrage
Gewerkschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Web- und Social-Media-Kanal • Öffentliche Veranstaltungen • Direkte Kontakte • Pressemitteilungen
Gemeinwesen	<ul style="list-style-type: none"> • Direkte Kontakte • Web- und Social-Media-Kanal • Dedizierte Treffen
Experten für Verwaltung und Finanzen	<ul style="list-style-type: none"> • Meldekanal • Arbeitsteam • Umfrage • Web- und Social-Media-Kanal • Newsletter

Nach der Identifizierung der verschiedenen Stakeholder und ESG-Themen, die für die Gruppe von Bedeutung sein könnten, wurde eine

Analyse unter direkter Einbeziehung der strategischen Stakeholder durchgeführt.

Unsere Prioritäten: Materielle Themen

Die Gruppe Saviola hat ihre Wesentlichkeitsanalyse während des ersten Nachhaltigkeitsberichts (2019) durchgeführt und dabei die Nachhaltigkeitsthemen identifiziert, die auf Unternehmensebene den größten Einfluss haben, die so genannten „materiellen Themen“. Diese beziehen sich insbesondere auf Themen, die die für die Organisation bedeutsamen ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen widerspiegeln oder die Bewertungen und Entscheidungen der Stakeholder tiefgreifend beeinflussen.

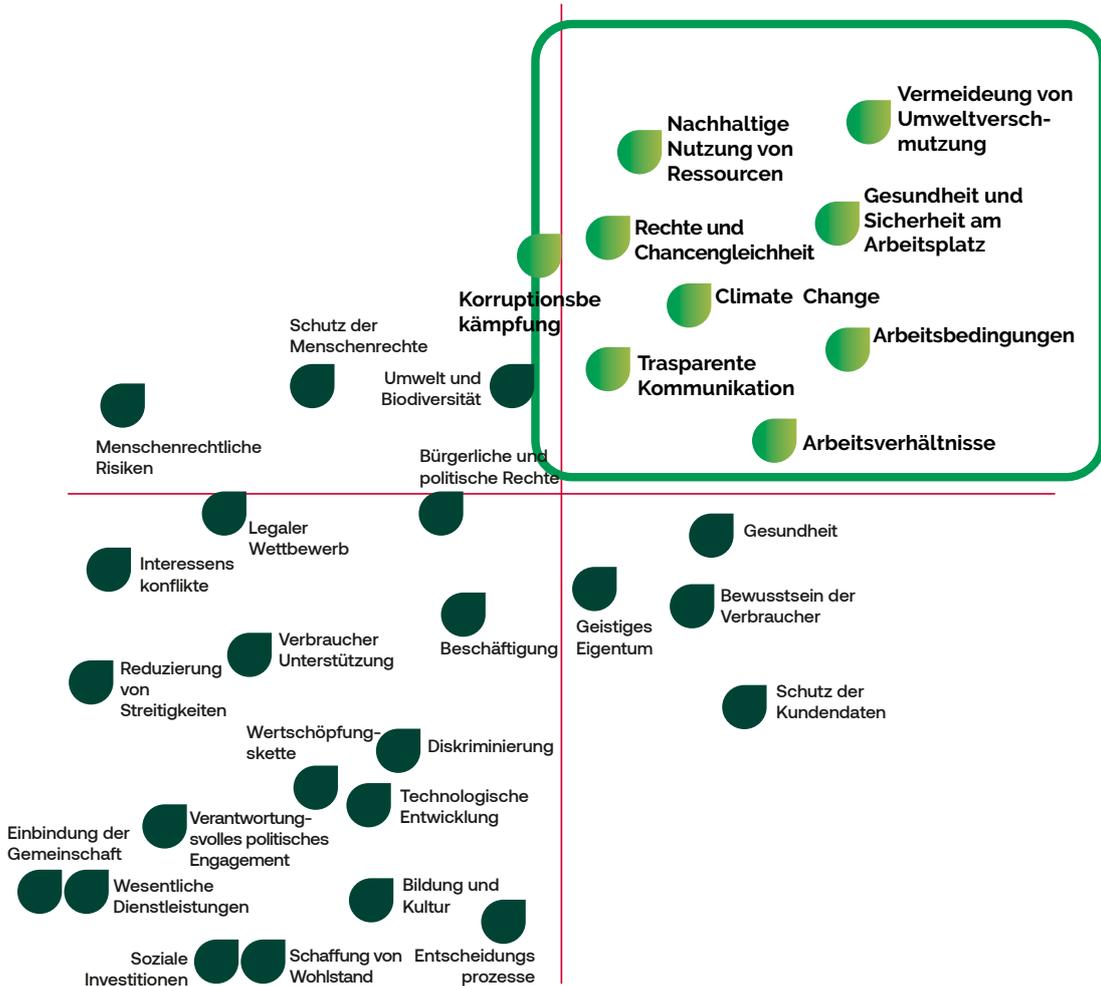
Den materiellen Themen entsprechen daher ebenso viele prioritäre Handlungsfelder, in denen sich die Gruppe verpflichtet, seine Nachhaltigkeitsleistung zu messen, zu berichten, zu überwachen und im Laufe der Zeit zu verbessern. Im Mittelpunkt der Wesentlichkeitsanalyse steht eine Untersuchung zur Priorisierung materieller Themen und zur Ermittlung der wichtigsten Informationsinteressen und -erwartungen der Organisation und ihrer internen und externen Stakeholder.

Die Identifizierung materieller Themen ist das Ergebnis des Stakeholder-Engagement-Prozesses, den das Unternehmen im Laufe des Jahres 2019 umgesetzt hat.

Im Folgenden wird die Materialitätsmatrix präsentiert, aus der die materiellen Themen der Gruppe Saviola hervorgehen:

- **Environment-Bereich:**
 - Nachhaltige Nutzung von Ressourcen
 - Vermeidung von Umweltverschmutzung
 - Climate Change
- **Social sphere:**
 - Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
 - Arbeitsverhältnisse
 - Arbeitsbedingungen
 - Rechte und Chancengleichheit
 - Transparente Kommunikation
- **Governance sphere:**
 - Korruptionsbekämpfung

EINFLUSS AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DER STAKEHOLDER



RELEVANZ DER AUSWIRKUNGEN DER ORGANISATION

Die Gruppe Saviola morgen: Werkzeuge, um das Ziel zu erreichen

Die Nachhaltigkeit liegt in der DNA der Gruppe Saviola, die seit ihrer Gründung bis heute immer den Weg der Effizienz gegen die Verschwendung von Ressourcen eingeschlagen hat. Mit dem durch den Nachhaltigkeitsbericht im Jahr 2019 eingeschlagenen Weg sind Messung, Berichterstattung und Bewertung Teil des Alltags des nachhaltigen Ansatzes geworden, der das Saviola-Universum jedes Jahr auf dem Weg zu einer immer genaueren Darstellung seiner Leistung gegenüber allen internen und externen Stakeholdern begleitet. Nachstehend eine kurze Zusammenfassung der in den letzten Jahren erreichten Ergebnisse:

- Analyse aller Werke der Gruppe, auch im Ausland, für eine einheitlichere Berichterstattung.
- Gründung des ESG-Ausschusses.
- Umsetzung einer immer abrufbaren Plattform für die digitalisierte Datenerfassung.
- Überarbeitung des Nachhaltigkeitsberichts durch eine akkreditierte dritte Stelle.
- Einführung des GRI-Standards und der Core-Option.

Die Gruppe Saviola blickt zuversichtlich auf die Nachhaltigkeitsziele der Zukunft und möchte Teil eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses sein, der alle industriellen Systeme und die Gemeinschaft im Allgemeinen betrifft. Die Arbeitsbereiche beziehen sich auf ESG-Themen und wurden innerhalb eines klar definierten Rahmens identifiziert. Der Nachhaltigkeitsplan wird jährlich aktualisiert und basiert auf dem Vergleich mit den wichtigsten involvierten Unternehmensfunktionen und dem Verwaltungsrat.

ENVIRONMENTAL

- Überwachung der CO₂-Einsparung und Messung der Auswirkungen.
- Umweltmessgerät der Gruppe Saviola.
- Lieferantenbewertung im Zusammenhang mit ESG.
- Fortschritte bei der Überwachung indirekter Emissionen (Scope 3).

SOCIAL

- Umwelt- und Sozialentwicklungsprojekte für die Allgemeinheit (interne und externe Stakeholder).
- Eine Kommunikation, die zunehmend auf Werten basiert und sich an der Gemeinschaft und den Bedürfnissen der Kunden orientiert, die immer aufmerksamer und bewusster bei der Auswahl von Produkten sind, die das Ergebnis ethischer und umweltfreundlicher Umsetzungsprozesse sind.
- Dienstleistung und Wohlfahrtsprogramm, das die Organisation ihren Mitarbeitern anbietet.
- Schulungsprogramme zu Nachhaltigkeit und ESG-Faktoren für Mitarbeiter der Gruppe (Umwelt, Rechte, Wohlfahrt, Geschlechtervielfalt, Korruptionsbekämpfung).

GOVERNANCE

- Präsentation des Nachhaltigkeitsplans des ESG-Ausschusses der Gruppe Saviola, wobei eine regelmäßige Abstimmung mit dem Verwaltungsrat erfolgt.
- Austausch materieller Themen innerhalb und außerhalb des Unternehmens.
- Stakeholder-Engagement durch Maßnahmen, die jedes Jahr mittel- bis langfristig geplant, nach Kategorien der Gesprächspartner diversifiziert und durch die Aufzeichnung der Ergebnisse und Auswirkungen auf die Wesentlichkeit dokumentiert werden.





3

- 3.1 Vermeidung von Umweltverschmutzung 66
- 3.2 Bekämpfung des Klimawandels 69
- 3.3 Nachhaltige Nutzung von Ressourcen 74

Environment

ENVIRONMENT

Wie die Wesentlichkeitsanalyse zeigt, sind die wichtigsten Umweltthemen für die Gruppe die Vermeidung von Umweltverschmutzung, die Bekämpfung des Klimawandels und die nachhaltige Ressourcennutzung. Die Geschäftsstrategie von Saviola bewegte sich bereits in diese Richtung, denn für die Gruppe bedeutet Umweltschutz, das Konzept der Kreislaufwirtschaft auf das höchste Niveau zu bringen. Die ökologische Nachhaltigkeit war von Anfang an die Grundlage der Geschäftsstrategien und es ist das ständige Denken, das die Einführung innovativer Lösungen zur Reduzierung der Auswirkungen von Produktionsaktivitäten ermöglicht hat.

Als Produktionsunternehmen ist sich Saviola bewusst, dass es Auswirkungen auf die Umwelt hat, versucht jedoch, ihre negativen Auswirkungen durch seine Entscheidungen zu minimieren: die Rückgewinnung von Holz, die die Herstellung von Platten zu 100 % aus recyceltem Holz ermöglicht, um das Fällen von Bäumen zu vermeiden, die fortschreitende Verringerung der Konzentration von Formaldehyd in Harzen, die stetige Forschung, um jeden Produktionsrückstand in neue Lebensader für die internen Produktionsprozesse und den Markt zu verwandeln.

3.1

Vermeidung von Umweltverschmutzung



Zentrales materielles Thema für die Gruppe Saviola ist die Vermeidung von Umweltverschmutzung, die sich in einer besonderen Aufmerksamkeit für den Verbrauch und die Energieeffizienz niederschlägt, die sowohl als optimales Management der eigenen Emissionsquellen und der entsprechenden Abgasreinigungssysteme als auch als kontinuierlicher Weg zur maximalen Effizienz der Anlagen verstanden wird.

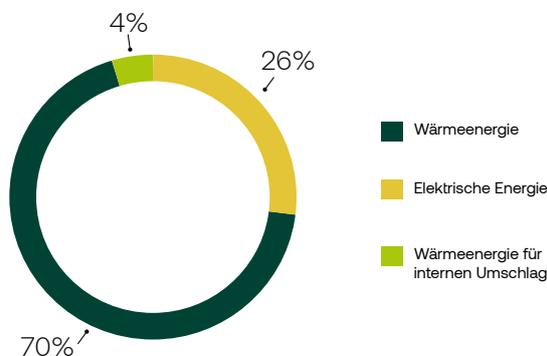
Energie

Die Gruppe Saviola ist aufgrund der Durchführung ihrer Produktionstätigkeiten und im Allgemeinen für die Entwicklung ihrer Tätigkeit ein „energiefressender“ Verbraucher. Insgesamt ist es möglich, den Verbrauch der Gruppe in drei Hauptgruppen zu unterteilen:

- **Elektrische Energie**, die primär dem Netz entnommen wird und zu einem kleineren Teil in den eigenen Anlagen selbst erzeugt wird.
- **Wärmeenergie** für die Prozess- und Heizungsanwendung von Arbeitsumgebungen.
- **Wärmeenergie** für den Materialumschlag in den eigenen Produktionsstätten.

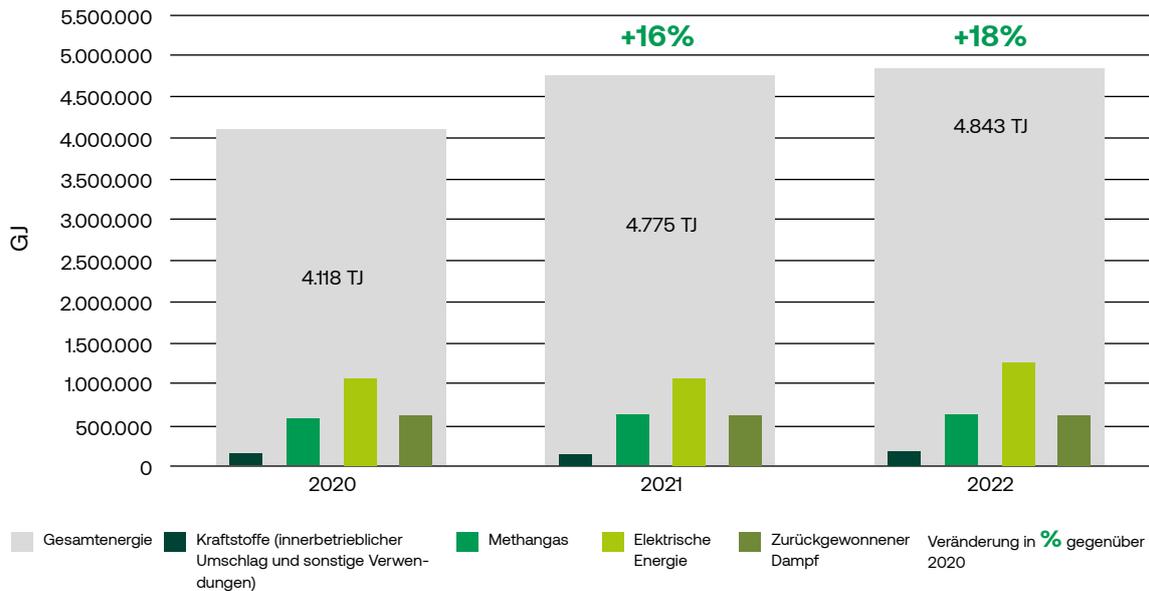
In Prozent ausgedrückt ist die Aufteilung des Energieverbrauchs der Gruppe Saviola im Jahr 2022 mit folgendem Diagramm darstellbar:

Aufteilung des Energieverbrauchs (2022)



Die wichtigsten Energieträger des Unternehmens sind: Biomasseabfall aus dem Produktionsprozess, die fast 60 % des Gesamtbedarfs deckt, Strom, Erdgas und Kraftstoffe (hauptsächlich Diesel) für die Handhabung von Materialien, Rohstoffen und Fertigprodukten. Diesbezüglich ist die Rückgewinnung von Wärmeenergie aus der exothermen Reaktion der Formaldehydproduktion aus Methanol hervorzuheben. Diese Rückgewinnung wird in den Chemiefabriken verwendet, um den Wärmebedarf der Produktionsabteilungen zu decken und teilweise Strom selbst zu erzeugen (*Sadepan Viadana/Genk*).

Energieverbrauch

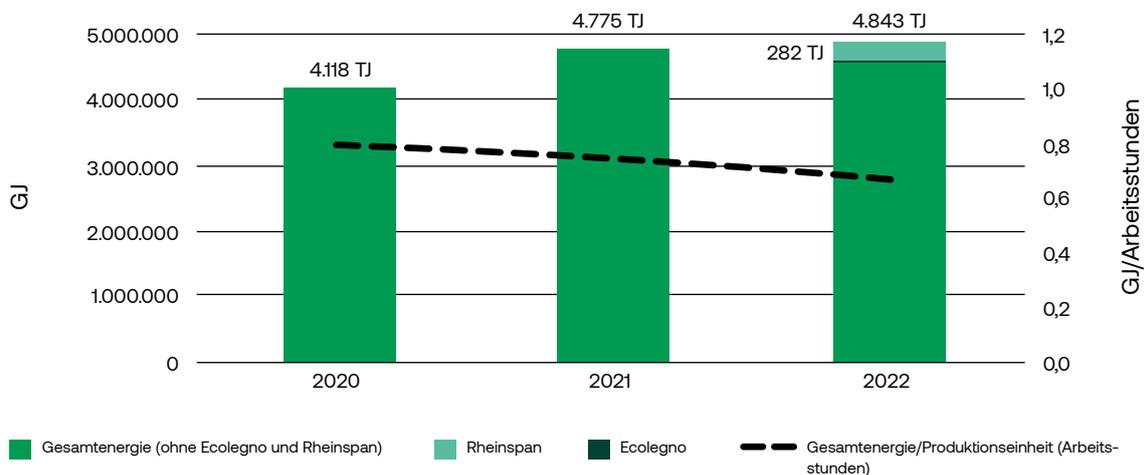


Ein „graphisches“ Lesen des Diagramms macht die Menge an Energie deutlich, die durch die Verwendung von Biomasseabfällen aus dem Produktionsprozess selbst erzeugt wird: Es ist der graue Bereich, der Unterschied zwischen der gesamten Energie, die verbraucht wird, und der Energie, die von externen Energieträgern (Kraftstoffe, Methangas, Strom, rückgewonnener Dampf) stammt.

Die Entwicklung des Verbrauchs in den drei im Diagramm dargestellten Jahren bestätigt eine wesentliche Stabilität bei der Verteilung der verwendeten Energieträger. Der Anstieg des Gesamtverbrauchs (+1,4 %) resultiert aus der Ausweitung

des Berichtsumfangs. Aufgrund der Erweiterung des Umfangs und der bemerkenswerten Artikulation der von den verschiedenen Geschäftseinheiten der Gruppe Saviola hergestellten Produkte, die auch durch die vereinfachten Schemata der vorherigen Kapitel dargestellt werden, wird mit diesem Nachhaltigkeitsbericht eine neue Analyse zur Bewertung des Energieverbrauchs eingeführt. Der für diese Analyse ausgewählte Indikator sind die Arbeitsstunden, mit denen es möglich ist, einen spezifischen Verbrauch der Produktionsintensität auszudrücken. Die Ergebnisse dieser Analyse werden im folgenden Diagramm dargestellt.

Gesamter und spezifischer Verbrauch



Wenn die Daten in absoluten Zahlen einen Anstieg des Gesamtenergieverbrauchs zeigen, ist der spezifische Energieverbrauch im Vergleich zu den geleisteten Arbeitsstunden rückläufig. Gegenüber dem Jahr 2021 ergibt sich eine Minderung des spezifischen Verbrauchs um 11%. Trennt man die Verbrauchsdaten des Ecolegno-Netzes und des Rheinspan-Werks, die dieses Jahr in den Berichtsumfang aufgenommen wurden, zeigen auch die absoluten Verbrauchsdaten eine Reduzierung, die sich aus einer allgemeinen Verbesserung der Energieeffizienz ergibt.

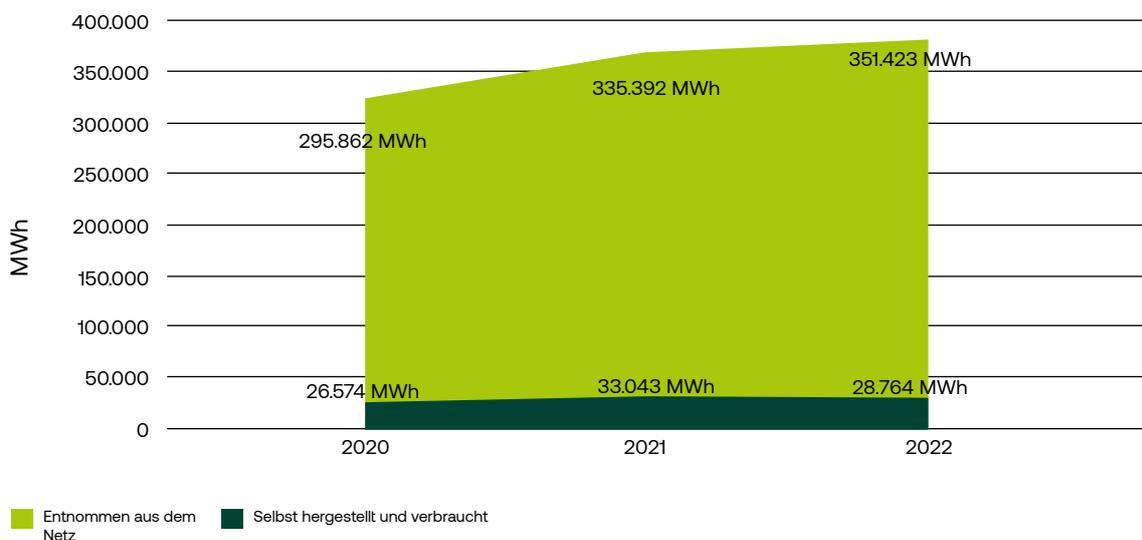
Im Jahr 2022 hat die Gruppe Saviola eine Menge Strom selbst verbraucht, der in den Werken von Sadepan Genk und Saviola Sustinente selbst erzeugt wurde, was eine Einsparung von 28.760 MWh bei der Entnahme aus dem Netz ermöglicht.

Dieser Eigenverbrauch (netto auch im Vergleich zu den Hilfsstoffen der Eigenproduktionssysteme) macht 8 % des gesamten Strombedarfs der Gruppe aus. Die Zahl ist im Vergleich zu 2021, als sie bei 10 % lag, leicht zurückgegangen, was auf die Erweiterung des Berichtsbereichs um neue Werke und auf eine geringere Eigenproduktion im Werk Genk zurückzuführen ist.

Die Stromerzeugungsanlage des Werks Sustinente ermöglichte die Einspeisung von 11.885 GJ Strom in das Netz, was über dem Eigenverbrauch der Anlage liegt.

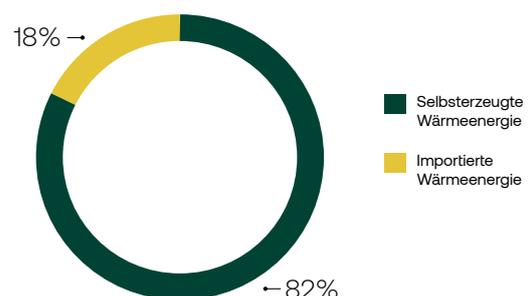
Die für die Umwandlung in elektrische Energie verwendete Wärmeenergie beträgt 1022 TJ. Die Hilfseinrichtungen der Eigenerzeugungsanlagen verzeichneten einen Verbrauch von 25,4 TJ.

Elektrische Energie



Was die Wärmeenergie betrifft, die für den Prozess- und Heizungsbedarf von Arbeitsplätzen bestimmt ist, hat die Gruppe Saviola 82 % der Gesamtenergie selbst erzeugt, indem sie aus ihren Produktionsprozessen Biomasseabfälle verwendet hat, wodurch der Einsatz von Erdgas aus dem Verteilungsnetz verringert wurde.

Wärmeenergieverbrauch (2022)



3.2

Bekämpfung des Klimawandels

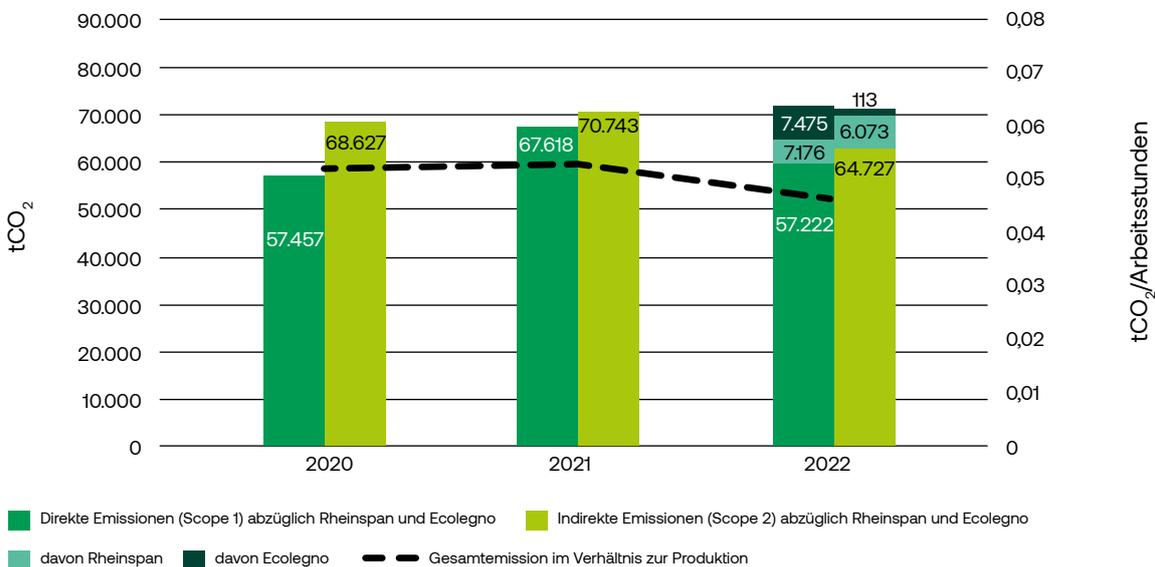


Saviola ist sich der zentralen Bedeutung des Themas der Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen auf Menschen, Gemeinschaften und Volkswirtschaften bewusst. Klimaschutz bedeutet vor allem, klimaverändernden Emissionen vorzubeugen und sie Jahr für Jahr zu überwachen, um eine Strategie für deren Minderung umsetzen zu können. Wie beim

Energieverbrauch besteht das Ziel darin, die Effizienz zu steigern, d. h. die spezifischen Emissionen im Vergleich zur Produktion zu senken.

Die Gruppe Saviola hat die Emissionen für Scope 1 und Scope 2 überwacht. Scope 1 bezieht sich auf die direkten Emissionen, d. h. die Emissionen aus der Verbrennung für die Produktionsprozesse und aus den Kraftstoffen für die für den Materialumschlag in den Produktionsanlagen erforderlichen Mittel. Für diese Emissionen bezieht sich der verwendete Ansatz auf das „Emission Trading System“, bei dem der in Biomasse enthaltene und in Verbrennungssystemen verwendete erneuerbare Kohlenstoffanteil mit einem Emissionsfaktor von Null angerechnet wird. Die Emissionen aus Scope 2 beziehen sich hingegen auf indirekte Emissionen für importierte Energie, d. h. solche, die mit der Entnahme aus dem Stromnetz zusammenhängen. Die folgende Grafik zeigt die Verteilung der Emissionen zwischen diesen beiden Kategorien (Scope 2 – standortbezogen).

Emissionen

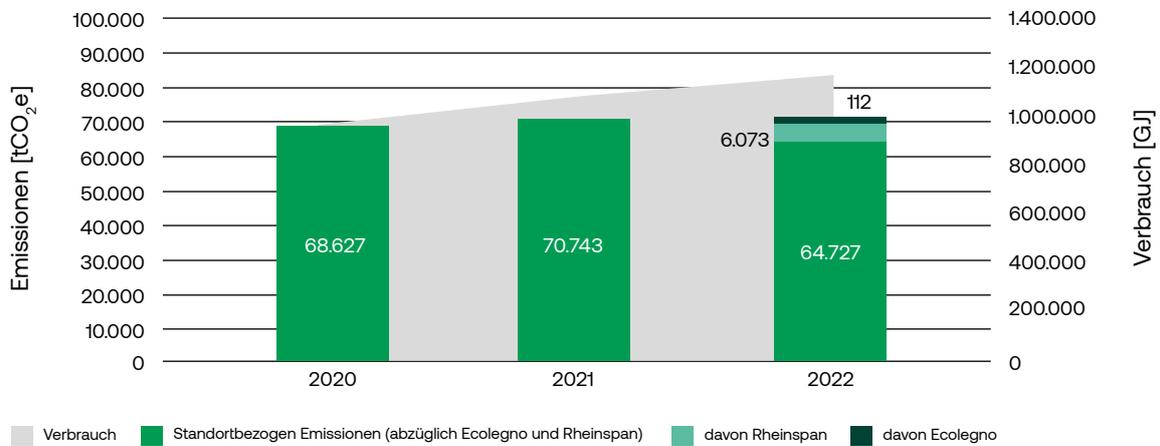


Die Gesamtemissionen stiegen im Jahr 2022 in absoluten Zahlen leicht an (+3,2 %), während die spezifischen Emissionen im Vergleich zu den geleisteten Arbeitsstunden um 11,5 % sanken. Der Anstieg in absoluten Zahlen ist auf die Erweiterung des Berichtsumfanges mit dem Werk Rheinspan und den Ecolegno-Zentren zurückzuführen, wie die verschiedenen Diagramme zeigen.

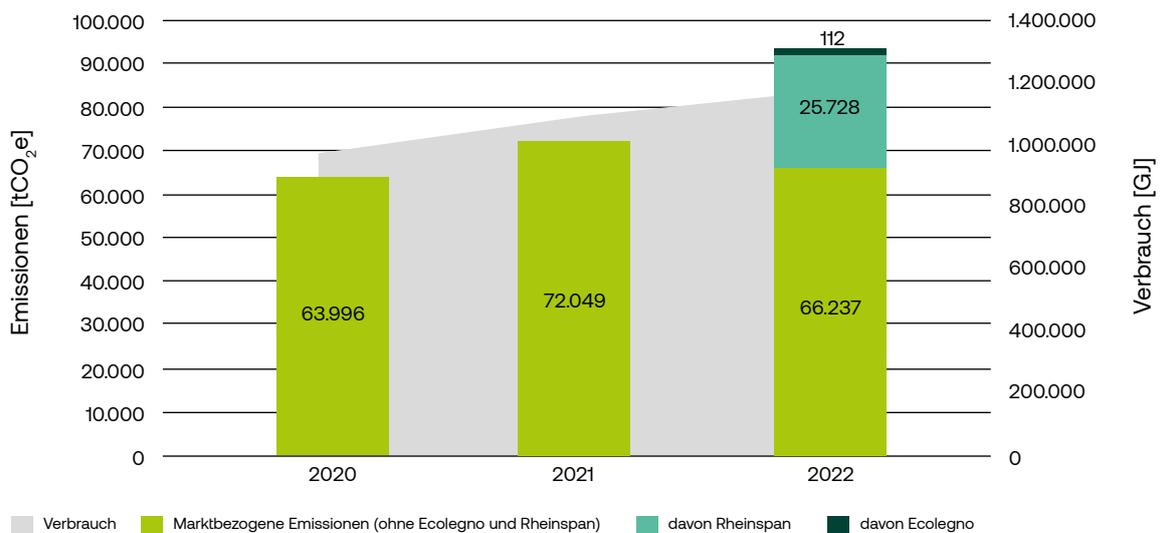
Für das Jahr 2022 hat die Gruppe Saviola die Berechnung der Emissionen aus Scope 2 auch mit dem marktbezogenen Ansatz erarbeitet, d. h. ausgehend von der Kartierung der Stromversorger jeder Business Unit oder Produktionsanlage wurde ein spezifischer und nicht nationaler Emissionsfaktor (wie im standortbezogenen Ansatz) erhalten, um den Energiemix jedes Lieferanten abzuleiten.

Die folgenden Diagramme zeigen den Vergleich zwischen den beiden Ansätzen.

Emissionen aus Scope 2 (standortbezogen)



Emissionen aus Scope 2 (marktbezogen)



Die Ausweitung des Berichtsumfangs zeigt eine allgemeine Zunahme der Emissionen „Scope 2“.

Unter Berücksichtigung des standortbezogenen Ansatzes kommt es jedoch zu einer grundlegenden Beibehaltung des Emissionsniveaus, was auf den Rückgang der Emissionsfaktoren zurückzuführen ist, der sich aus der fortschreitenden Durchdringung der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen in Italien und den anderen Referenzländern ergibt.

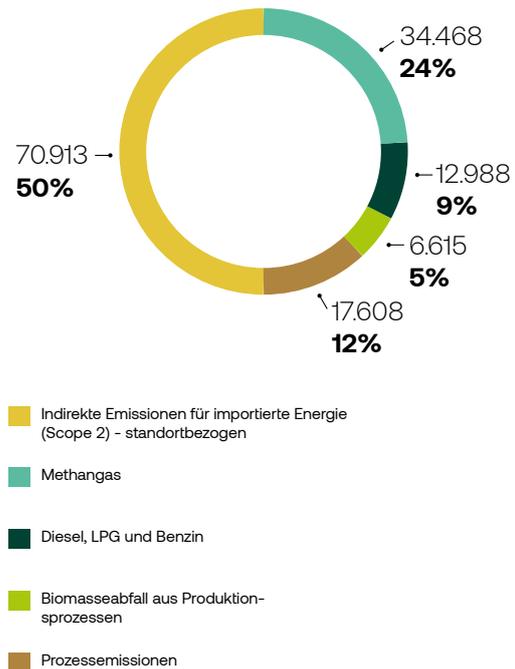
Der marktbezogenen Ansatz zeigt hingegen einen Anstieg der Emissionen im Jahr 2022. Das Diagramm hebt die separaten Beiträge des neuen Berichtsumfangs hervor. Interessant ist der bedeutende Beitrag der Anlage in Rheinspan, die nach dem marktbezogenen Ansatz vom Produktionsmix des Stromversorgers abhängt.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Analyse der Quellen der CO₂-Emissionen für das Jahr 2022, d. h. der Aufschlüsselung nach einzelnen Posten des Brennstoffverbrauchs und der

Unternehmenstätigkeiten, die zu Emissionen geführt haben. Zusätzlich zu den Emissionen pro importierter Energie werden im Folgenden die Emissionen aufgeführt, die sich beziehen auf:

- **Methangas:** Wird hauptsächlich für den Prozess und Beheizung von Arbeitsbereichen und in geringerem Maße im Inneren des Kraftwerks Sustinente verwendet.
- **Diesel, LPG und Benzin:** werden für den Materialumschlag innerhalb der Produktionsanlagen verwendet.
- **Biomasseabfall** aus Produktionsprozessen: Wird hauptsächlich zur Verarbeitung und Beheizung der Arbeitsbereiche und in geringerem Umfang in der Eigenproduktionsanlage Sustinente verwendet.
- **Prozessemissionen:** zur Herstellung von Formaldehyd aus Methanol.

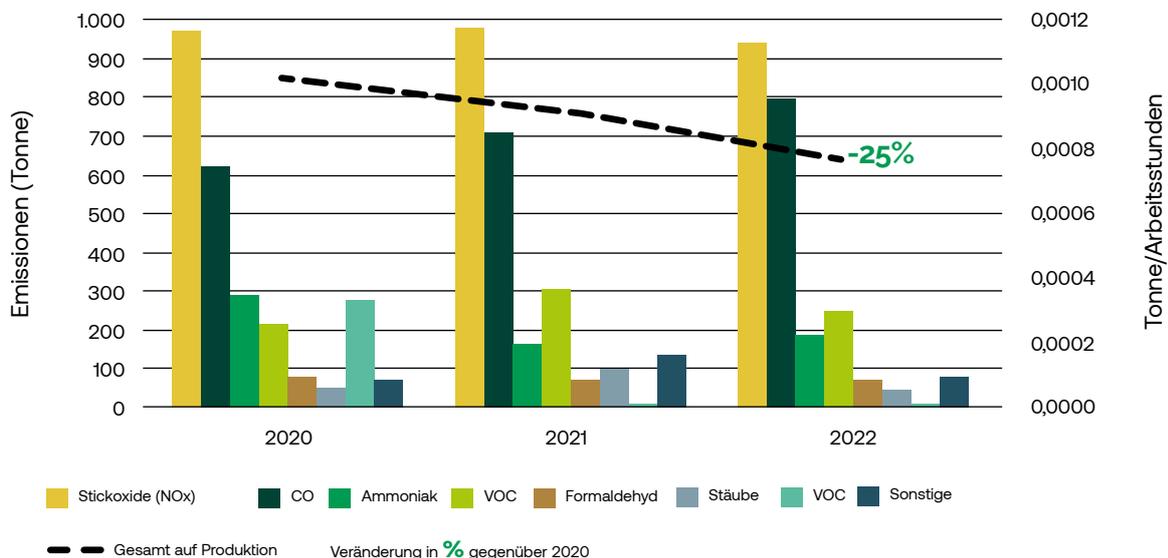
Quelle der Emissionen in tCO₂e (2022)



In direktem Zusammenhang mit den Produktionsprozessen von Saviola stehen weitere Emissionen.

Die Ergebnisse der Überwachung dieser Emissionen sind in der folgenden Grafik dargestellt.

Maßgebliche Emissionen



Insgesamt zeigt das Diagramm eine Verringerung der Emissionen im Jahr 2022 um 1,9% im Vergleich zum Jahr 2021. Auch konkret konnte

beim Indikator der geleisteten Arbeitsstunden ein Rückgang um 15,9 % verzeichnet werden.

Für den standortbezogenen Stromemissionsfaktor wurden 235,02 tCO₂e/GWh (nationaler Energiemix 2021) verwendet. + FE Ispra 363/2022). Die Emissionsfaktoren für marktbezogenen Strom wurden aus dem Residual Mix der Lieferanten abgeleitet (in der Rechnung enthaltene Daten) ermittelt; War eine Beschaffung nicht möglich, wurde der standortbezogene Emissionsfaktor des Referenzlandes verwendet, der in der Ecoinvent 3.9.1-Datenbank vorhanden ist.

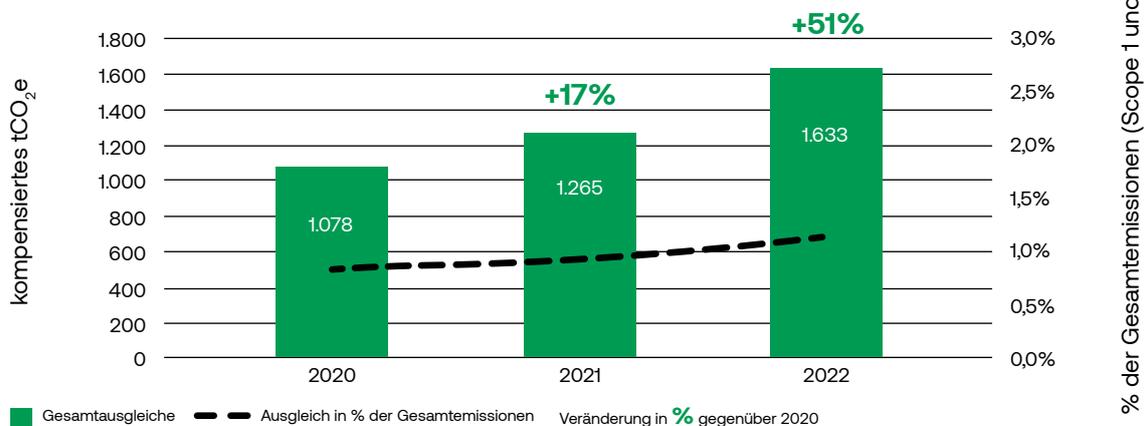
3.2.1

Schwerpunkt: Freiwillige Ausgleiche

Im Bewusstsein, dass jede Produktionstätigkeit mit einer Auswirkung einhergeht, hat Saviola auch im Jahr 2022 eine Politik der Entwicklung von Energieeffizienzprojekten verfolgt, die vom

GSE (Energieversorgungsunternehmen) anerkannt wurden, die für die Bereitstellung eines Anreizes durch den Mechanismus der weißen Zertifikate in Frage kommen. Es handelt sich um einen vom GSE gewährten Anreizmechanismus zur Erreichung zertifizierter Energieeinsparungen, die durch Energieeffizienzprojekte erzielt werden. Jedes Zertifikat entspricht einer Tonne Öläquivalent (toe). Im Jahr 2022 wurden 1860 weiße Zertifikate für Saviola ausgestellt, d. h. 1632,8 tCO₂e, das Äquivalent der jährlichen Kohlendioxidaufnahme von 9700 Bäumen!

Freiwillige Ausgleiche



3.2.2

Schwerpunkt: Dekarbonisierungsplan

Im Jahr 2022 hat die Gruppe Saviola mit der Entwicklung ihres Dekarbonisierungsplans begonnen, der im Jahr 2023 zusammen mit dem jährlichen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht wird. Der Plan basiert auf den Kriterien des PATH Framework der European Investment Bank (EIB), die direkt aus dem Pariser Abkommen und der Science Based Targets Initiative abgeleitet sind und dazu beitragen, den globalen Temperaturanstieg auf 1,5 °C gegenüber dem vorindustriellen Niveau zu halten. Der Dekarbonisierungsplan besteht aus einer Reihe von internen und externen Hebeln, die implementiert werden müssen, um das Ziel der Verringerung der Treibhausgasemissionen zu erreichen. Bei den internen Hebeln handelt es sich um direkte Initiativen der Gruppe zur Emissionsreduzierung, während die externen Hebel mögliche Dekar-

bonisierungsszenarien widerspiegeln, z. B. im Energiesektor oder in der Lieferkette.

Der Plan gliedert sich in:

- Eine Benchmarking-Analyse, die mit dem Ziel durchgeführt wird, die Leistung der Gruppe im Vergleich zu nationalen und internationalen Peers in Bezug auf die Berichterstattung über Emissionen und Emissionsreduktionsziele, Energieeffizienz, erneuerbare Energien, Kreislaufwirtschaft und Net Zero zu bewerten, und zwar anhand von Informationen, die in den Nachhaltigkeitsberichten/ESG, den Integrierten Berichten, den Jahresberichten, den Unternehmenswebsites, der Website der Science-Based Targets Initiative und anderen öffentlichen Dokumenten
- Eine Analyse der Baseline-Emissionen in tCO₂-Äquivalent, die im Rahmen des GHG-Protokolls für das Jahr 2021 in Bezug auf Scope 1 und Scope 2 durchgeführt wurde, und eine Überprüfung der Scope 3-Emissionen.

- Festlegung der mittel- und langfristigen Emissionsreduktionsziele mit klaren und präzisen Angaben über den Zeitrahmen für die Erreichung dieser Ziele und des entsprechenden Aktionsplans mit den geplanten Projekten und den damit verbundenen erwarteten Reduktionen des CO₂-Äquivalents.

Der mittelfristige Aktionsplan wurde in vier Grundpfeilern „gegliedert“:

- **Im Industrieplan enthaltene Investitionen** mit inhärenten Merkmalen zur Reduzierung der äquivalenten CO₂-Emissionen, wie zum Beispiel: vollständiger Austausch oder Überholung von Produktionslinien oder ein geplanter Plan zum Ersatz von Schwerlastfahrzeugen durch effizientere Geräte oder Fahrzeuge der neuen Generation.
- **Investitionen in einen (internen) Energiewendeplan.** Hierbei handelt es sich um das Herzstück des Dekarbonisierungsplans: Maßnahmen zur Eigenerzeugung von Strom aus erneuerbaren Quellen (z. B. Photovoltaik und Biomasse), die in Industrieanlagen durchgeführt werden;
- **Energieeffiziente Maßnahmen, die im Produktionsprozess durch neue Technologien und eine bessere**

Leistung der installierten Maschinen

realisiert werden müssen, z. B. in Bezug auf die Erzeugung und Verteilung von Druckluft, Absaug- und Filtersysteme, Reinigungstechnologien und die Sortierung von recyceltem Holz.

- **Sonstige Initiativen zur Reduzierung,** z. B. die mögliche Entwicklung von Anlagen für erneuerbare Energien außerhalb des Umfangs von Industriestandorten oder mögliche Vereinbarungen über den Kauf von Energie aus erneuerbaren Quellen (Power Purchase Agreement).

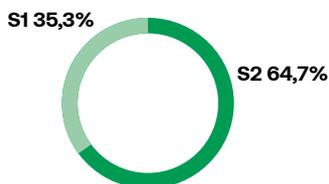
Durch diese Initiativen verpflichtet sich die Gruppe Saviola, die Emissionen von Scope 1 und 2 (marktbezogen) bis 2026 um 21 % gegenüber dem Ausgangswert von 2021 im Einklang mit dem Pariser Abkommen zu reduzieren. Langfristig setzt sich die Gruppe ab 2026 für die Dekarbonisierung seiner Emissionen ein, indem sie die Maßnahmen (z. B. Energieeffizienz und Erzeugung erneuerbarer Energien) auf eine größere Anzahl von Anlagen ausdehnt. Die Gruppe Saviola wird jährlich im Rahmen der Nachhaltigkeitsbilanz zusammen mit der Aktualisierung des Scope 1- und Scope 2-Emissionsinventars über die Fortschritte bei der Erreichung des Ziels berichten. Drei Jahre nach Veröffentlichung wird über den ersten Fortschrittsstand des Dekarbonisierungsplans berichtet und gleichzeitig dessen Aktualisierung erarbeitet. Danach erfolgt die Berichterstattung alle fünf Jahre.

Executive Summary

Dekarbonisierungsplan - Gruppe Saviola

Emissionen Baseline 2021

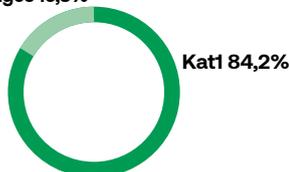
Scope 1+2 MB: 234.286 t CO₂e*



Hotspot: GMS Viadana, Mortara, Rheinspan; Sadepan Viadana

Screening Scope 3 955.423 tCO₂e*

Sonstiges 15,8%



Hotspot: Rohstoffe/Dienstleistungen

*Ohne Ecolegno-Zentren (<5 % S1+2 MB)

Kurzfristiger Plan

Kurzfristiges Ziel (1,5 °C):

-21% Scope 1+2 MB bis 2026 (2021 baseline)

Kurzfristige Initiativen *

- Investitionsplan
- Energiewendeplan
- Energieeffizienz
- Weitere Initiativen

*BU: Holz, chemische Produkte, Möbel
Geografien: Italien, Deutschland, Argentinien

Langfristiger Plan

Langfristige Dekarbonisierungsoptionen

Langfristige Initiativen *

- Unternehmensentwicklung (7-9 %)
- Energiewende (1-4 %)
- Energieeffizienz (5-9 %)
- Sonstige interne Initiativen (8-10 %)
- Externe Szenarien (4-5 %)

*BU: Holz, chemische Produkte, Möbel
Geografien: Italien, Deutschland, Argentinien

Fortschritt und Aktualisierung des Plans

Jährliche Berichterstattung

S1+2 MB Emissionen und Fortschritte auf dem Weg zum Ziel.

Aktualisierung des Plans innerhalb von 3 Jahren

ab der Veröffentlichung und mindestens alle 5 Jahre.

3.3

Nachhaltige Nutzung von Ressourcen



Das Thema Ressourcen gliedert sich für die Gruppe Saviola in **drei verschiedene Unterkategorien: Materialfluss, Wasserverbrauch und Abfallwirtschaft**. Unter den Werten der Gruppe Saviola ist der Begriff Umwelt, verstanden als Nachhaltigkeit und Ethik des Recyclings, immer präsent. Das Unternehmen hat seinen konsolidierten Bestand an technisch-wissenschaftlichem Wissen auf die Identifizierung und Einführung neuer Lösungen zur Verringerung der potenziellen Auswirkungen der Produkte der Gruppe auf die Umwelt ausgerichtet.

Materialien



Die Produktionsphilosophie basiert auf der Rückgewinnung und Wiederverwendung eines Rohstoffs, der ohne die Notwendigkeit, Bäume zu fällen, in einer wirtschaftlich und ökologisch nachhaltigen Prozesslogik wiedergeboren und wiederverwendet werden kann. Die Gruppe Saviola ist der wichtigste Post-Consumer-Holzverarbeiter der Welt. Die Wahl des Holzrecyclings hat mehrere Vorteile:

- **Beitrag zum Schutz des Waldes** und der biologischen Vielfalt.
- **Reduzierung der zur Deponierung bestimmten Mengen.**

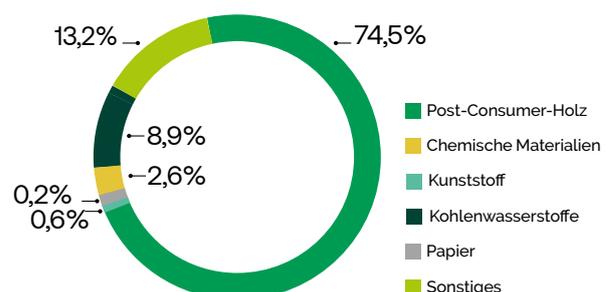
- **Verringerung der Umweltbelastung** und der Treibhausgasemissionen.

In Bezug auf das Gewicht verwendet die Gruppe Saviola für ihre Produktionsprozesse fast 2 Millionen Tonnen Material. Davon sind 75 % Holzabfälle aus Möbeln, Verpackungen, Verarbeitungsabfällen, Baumaterialien und generell nicht kontaminierten Holzabfällen. Das Material durchläuft einen komplexen industriellen Reinigungsprozess, der in mehrere Phasen unterteilt ist:

- Qualitätskontrolle: Gewährleistet die Einhaltung der Anforderungen der geltenden Vorschriften und der internen Qualitätskontrollverfahren.
- Wannendurchlauf: Das Holz wird zur Trennung von schweren Inertmaterialien in Wasser getaucht.
- Reinigung, Siebung durch verschiedene Systeme (Fallen, Magnete, Zentrifugen): Holz wird ohne Verwendung von chemischen Lösungsmitteln oder Reagenzien von anderen Fremdstoffen (Sand und Zuschlagstoffe, Nägel, Scharniere, Möbelbeschläge, Glaswaren usw.) getrennt.

Die restlichen 25 % der Materialflüsse bestehen aus Chemikalien und Kohlenwasserstoffen, zu denen echte Rohstoffe, chemische Komponenten zur Unterstützung von Produktions- und Verbrauchsprozessen zur Emissionsreduzierung, Kunststoffe und Polymere, Dekorpapiere, Metallmaterialien und Verpackungskomponenten zählen. Die Verteilung der Materialien nach Gewicht ist in der folgenden Grafik dargestellt.

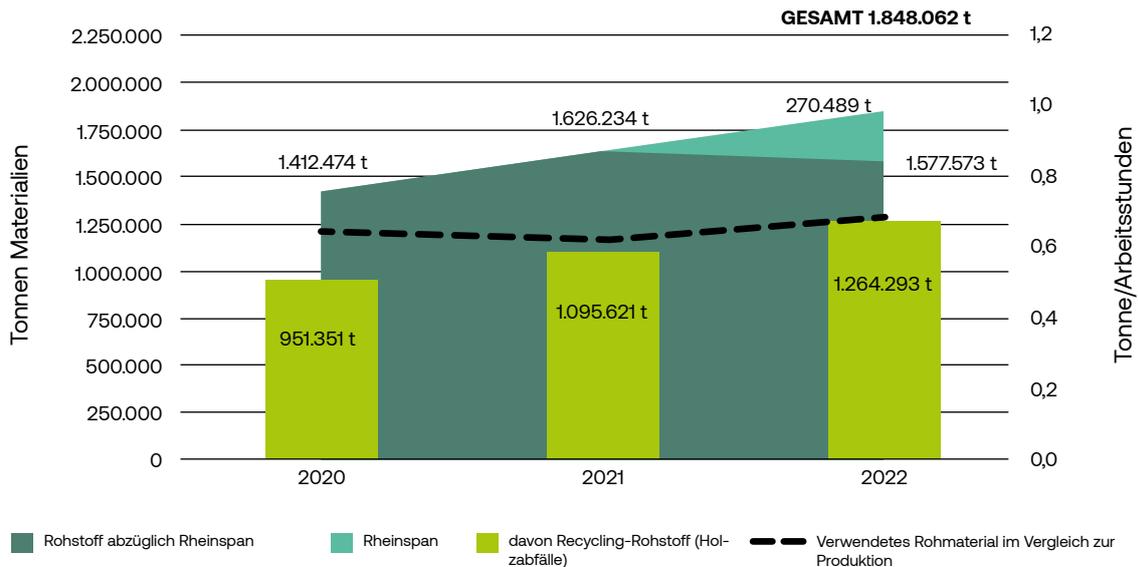
Verwendete Materialien (2022)



Nachfolgend ein Diagramm mit der Entwicklung des gesamten Rohstoffflusses sowohl in absoluten Zahlen als auch in Bezug auf die Produktion (geleistete Arbeitsstunden). Die Menge der Materialien wuchs im Laufe der Jahre

proportional zur Produktionssteigerung und Erweiterung des Berichtsumfangs, während der Anteil an recyceltem Material (62 %) leicht zurückging.

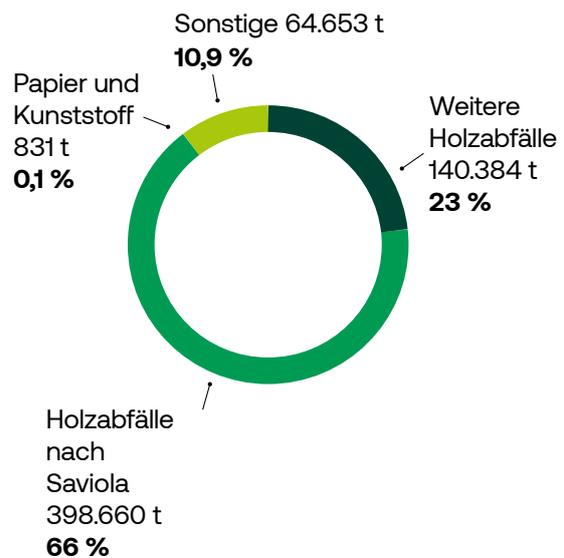
Verwendung von Rohstoffen für die Produktion (Gruppe Saviola)



Im Rahmen des Ecolegno-Netzwerks beläuft sich der gesamte verarbeitete Materialfluss auf über 600.000 Tonnen. Von diesen besteht 89 % aus Holzabfällen, die zum größten Teil an die Gruppe Saviola für das Recycling und die Herstellung von Spanplatten geliefert werden. Diese Menge ist daher bereits in der Gesamtmenge der verwendeten Materialien enthalten und wird in dem obigen Diagramm dargestellt.

Nachfolgend finden Sie die Aufteilung der vom Ecolegno-Netzwerk verarbeiteten Materialien.

Holzabfälle (2022)





Ökologische Platte

Seit über 30 Jahren verkleidet das ökologische Platte das Haus der Zukunft

Die Grundlage der Saviola-Produkte ist die ökologische Platte, ein weltweit einzigartiges Produkt aus 100 % recyceltem Holz, das die Herkunft nur aus Post-Consumer-Holz bescheinigt.

Die Grundlage der Saviola-Produkte ist die ökologische Platte, ein weltweit einzigartiges Produkt aus 100 % recyceltem Holz, das die Herkunft nur aus Post-Consumer-Holz bescheinigt.

Seit mehr als 30 Jahren wird daher kein Baum für die Herstellung dieses Produkts für die Holzmöbelkette gefällt.

Dank dieser Innovation kann die Gruppe Saviola täglich 10.000 Bäume vor dem Fällen schützen.

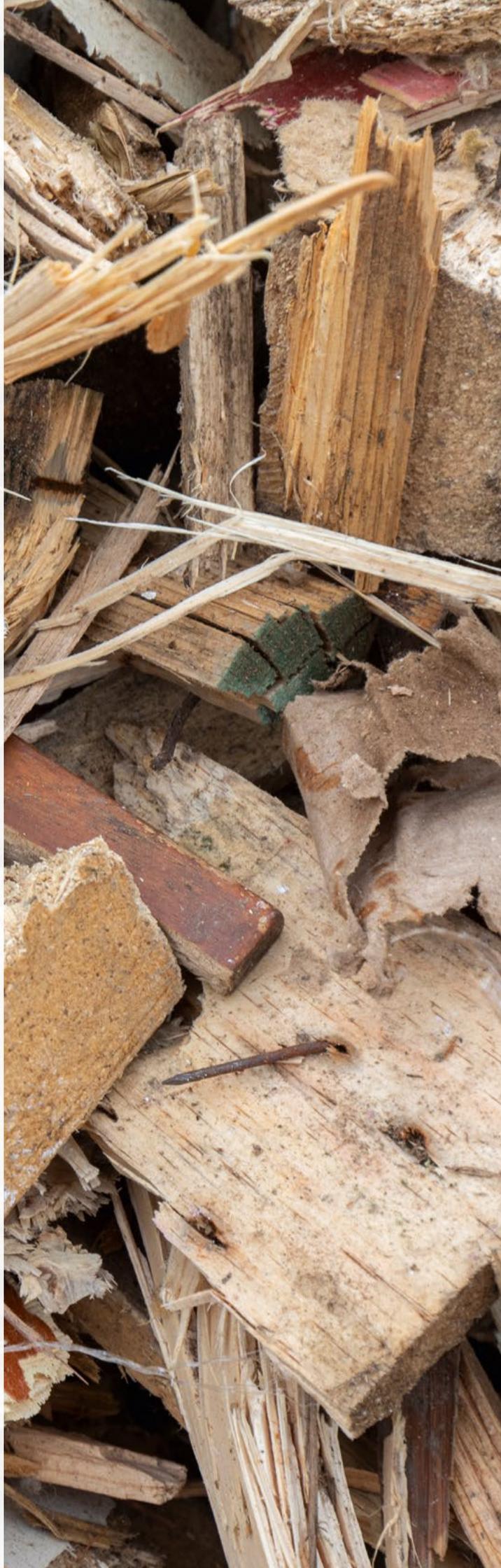
Die Platte bietet viele Varianten, ein Zeichen für die Aufmerksamkeit, die Saviola seinen Kunden und dem Markt widmet. Vor allem die LEB-Version der ökologisch emissionsärmsten Platte der Welt, ein Merkmal, das das Konzept der Nachhaltigkeit verbindet, das der Gründer der Gruppe, Mauro Saviola, der Erfinder des ökologischen Platte war, im Sinn hatte. Dieses Produkt ist für den Möbelmarkt bestimmt und beeinflusst dank dieser einzigartigen Eigenschaften den gesamten Weltmarkt für ökologische Möbel.

Die Platte ist sowohl unbearbeitet als auch veredelt erhältlich; Im letzteren Fall ist sie mit einem Dekorpapier beschichtet, das ihr sowohl für das Auge als auch für die Berührung ein fast identisches Aussehen verleiht wie die nachgebildeten und auf die Oberfläche aufgetragenen Texturen.

Es gibt mehr als 70.000 Kombinationen von Dekorationen und Texturen, die Marmor-, Stein-, Textil-, Farb-, Holz- und Metalleffekte nachbilden.

Dieser als Veredelung bezeichnete Prozess stellt das Herzstück des italienischen Know-hows dar und drückt den Stil, den Geschmack und das Design aus, die sich die Gruppe Saviola dank eines innovativen Forschungs- und Entwicklungsprozesses zu eigen machen konnte.

Um die Bedeutung des Holzrecyclings zu verbreiten, wurde Ende der neunziger Jahre auch ein spezielles Konsortium gegründet, an dem Gemeinden, Schulen, Hersteller und Kunden beteiligt sind. All diese Aspekte führen dazu, dass rund um die ökologische Platte im Laufe der Jahre ein entsprechendes Bewusstsein für Design und Ökologie entstanden ist.



Wasser

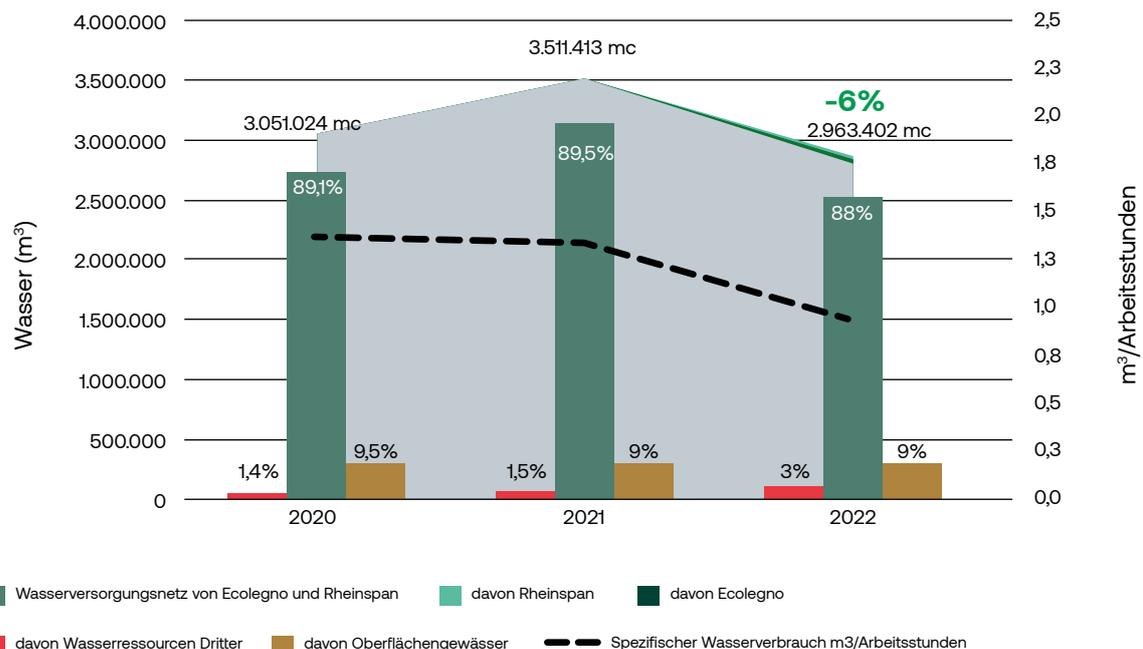


Die wichtigsten Produktionstätigkeiten der Gruppe Saviola, die die Nutzung der Wasserressourcen erfordern, sind:

- **Reinigung von Holzabfällen**
- **Kühlung industrieller Prozesse**
- **Herstellung von Flüssigharzen**
- **Tanninextraktionsprozess**
im Werk in Radicofani (Siena)

Die Entnahme von Grundwasser aus Brunnen trägt 88 % zum gesamten Wasserbedarf bei, während ein kleiner Teil durch Oberflächenwasser und Dritte sichergestellt wird.

Wasserentnahme



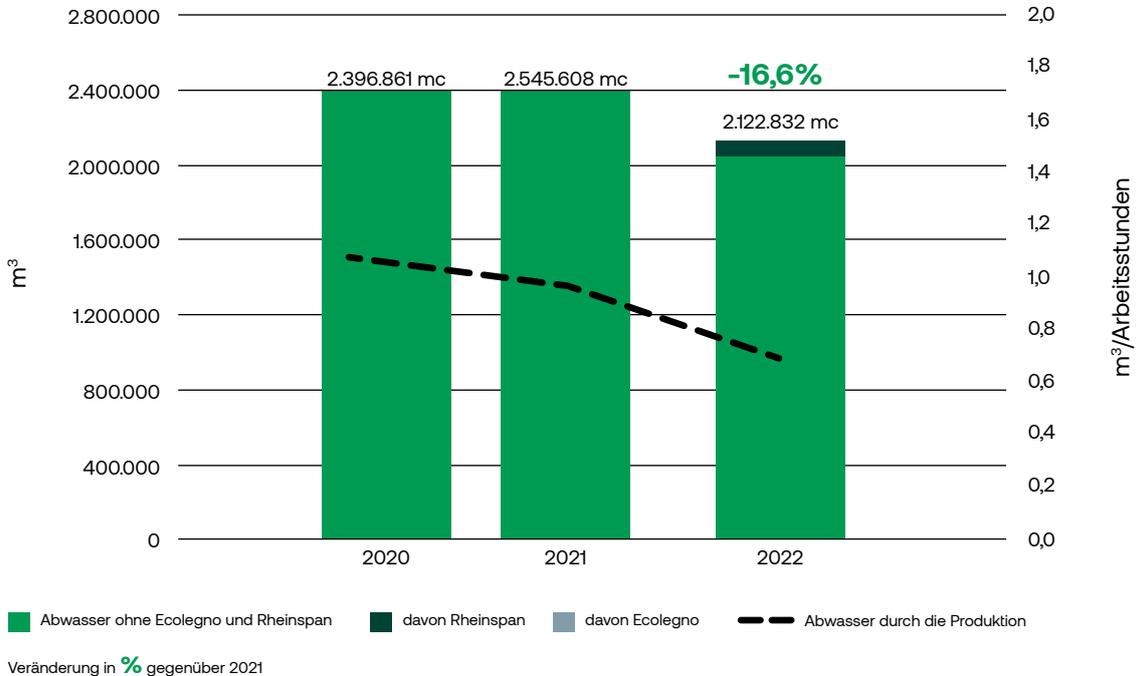
Veränderung in % gegenüber 2020

In Bezug auf das Abwasser sind die wichtigsten Beiträge:

- Abwasser aus Klär-Flockungsanlagen zum Waschen und Neutralisieren von Rauchgasen aus Holzabfallkesseln
- Spülwasser aus Verdunstungstürmen oder Kühlkreisläufen
- Abwasser aus Anlagen zur Herstellung von demineralisiertem Wasser, die die Dampfkreisläufe versorgen
- Zivile Abwässer

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung des Abwassers im Laufe der Jahre.

Abwasser



Die Abwässer sanken im Jahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr um 16,6 %.

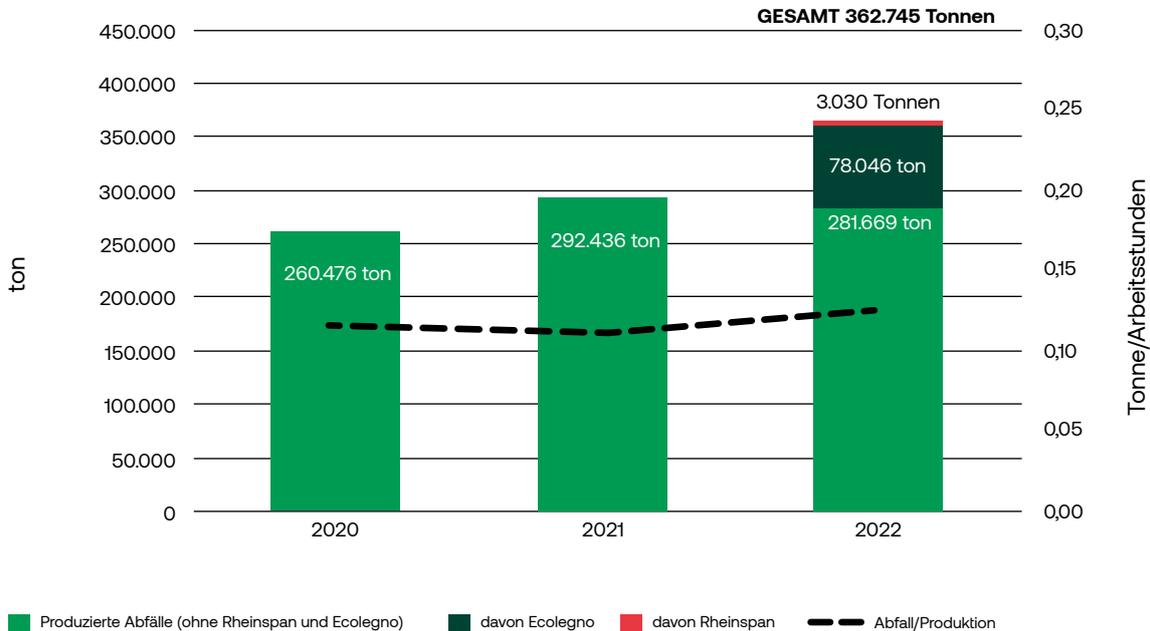
Abfälle



Die Abfallwirtschaft ist ein zentrales Thema für Saviola, das, wie oben gezeigt, eine auf die Kreislaufwirtschaft ausgerichtete Vision seiner Ressourcen und Materialien verfolgt. Neben der Verwendung von Holzabfällen als Haupteingangsmaterial für die Produktion

verfolgt die Gruppe eine sorgfältige Politik zur Eindämmung der Abfallproduktion und verpflichtet sich, diese vorrangig der Verwertung und/oder Wiederverwendung statt der Entsorgung zuzuführen.

Entwicklung der Abfallerzeugung

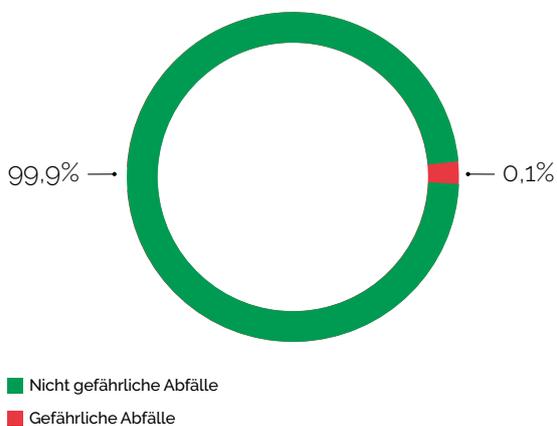


Die obige Grafik zeigt, dass die Menge der erzeugten Abfälle sowohl in absoluten Zahlen als auch spezifisch im Vergleich zu den jetzt verarbeiteten Abfällen gestiegen ist.

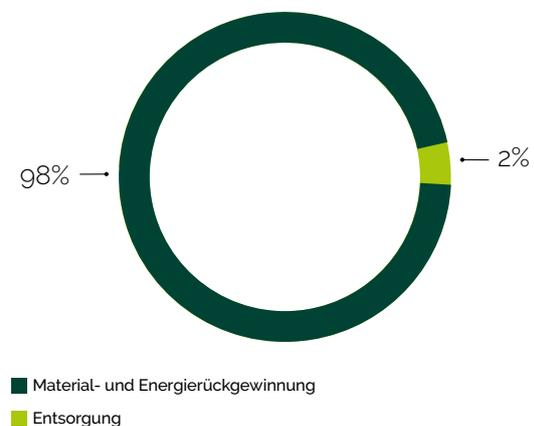
Dieser Anstieg (+24 %) ist fast vollständig auf die Ausweitung des Berichtsbereichs auf das Ecolegno-Netzwerk zurückzuführen, während der verbleibende Teil den Produktionstrends entspricht.

Im Jahr 2022 entfielen mehr als 98 % der gesamten Abfälle auf Verwertungsvorgänge, einschließlich der energetischen Verwertung. Mehr als 70 % der insgesamt anfallenden Abfälle bestehen aus zusätzlichen Holzabfällen, die ausschließlich zur Verwertung und/oder Wiederverwendung bestimmt sind. In Bezug auf die Art der Abfälle produziert die Gruppe mehr als 99 % ungefährliche Abfälle, ein Prozentsatz, der seit mehreren Jahren konstant ist.

Gefährlichkeit von Abfällen (2022)



Bestimmung der Abfälle nach Gewicht (2022)



Rekordzahlen

JEDES JAHR

aus der Reinigung von Post-Consumer-Holz gewinnen wir:



NEAPEL

LONDON



28 Tonnen
KUPFER

Entspricht einem
Kabel mit 1 mm,
**das von Neapel
nach London**
und zurück verläuft



956 Tonnen
ALUMINIUM

Entspricht einer Dose für alle
Einwohner Italiens,
der Schweiz,
Sloweniens und
Österreichs



16.000 Tonnen
EISEN

Entspricht
2 EIFFELTÜRME

Rekordzahlen

Die Produktionskapazität unserer Werke für die ökologische Platte:

TÄGLICH

DECKT DIE
ENTFERNUNG
ZWISCHEN **MAILAND**
UND **BRESCIA**
97 km AB

MAILAND

BRESCIA



JÄHRLICH

Rekordzahlen

Die Produktionskapazität unserer Werke für die ökologische Platte:



DECKT
EDEN TAG
**Fußballfelder
der Bundesliga
ab**



DECKT
JEDES JAHR
7.800

**Fußballfelder
der Bundesliga
ab**

Rekordzahlen

JEDES JAHR

Die maximale
Recyclingkapazität
beträgt:

Kolosseum
1.5 Millionen
Tonnen Post-Consumer-Holz, was
30 Mal so groß
wie das
Kolosseum ist



Kolosseum



JEDES JAHR

Dank unseres Produktionsprozesses:

**Retten wir
2,8 Millionen
Bäume**

was **der Fläche
der Stadt Rome**
entspricht



Rekordzahlen

JEDES JAHR

Die durch selbst erzeugte Energie eingesparten Emissionen entsprechen:

NEW YORK



ROM

5.800 Reisen von
Rom nach New York
und zurück

-2 Millionen Tonnen



JEDES JAHR

Unsere selbst erzeugte Energie würde

den Jahresbedarf
von
10.700
Haushalten
abdecken



Abschließender Anhang

ENERGIEVERBRAUCH

POSITION	2020	2021	2022	Var 2021/2022
Elektrische Energie [GWh]	296	335	351	+4,8%
Davon selbst produziert [GWh]	27	33	29	-12,9%
In das Netz eingespeiste Energie [GWh]	6	3,1	3,3	+8,2%
Methangas [Sm ³]	16.210.132	17.702.419	17.373.208	-1,9%
Diesel [l]	3.609.029	3.710.946	4.804.751	+29,5%
Sonstige Kraftstoffe für den innerbetrieblichen Verkehr und andere Verwendungszwecke (GJ)	140.656	147.251	178.616	+21%
Zurückgewonnener Dampf [GJ]	619.491	727.555	604.070	-17,0%
Gesamtenergieverbrauch [GJ]	4.118.085	4.775.334	4.843.083	+1,4%

EMISSIONEN

POSITION	2020	2021	2022	Var 2021/2022
Direkte Emissionen (Scope 1) [tCO ₂ e]	57.457	67.618	71.872	+6,3%
Davon Methangas [tCO ₂ e]	32.161	35.122	34.468	-1,9%
Davon Kraftstoffe [tCO ₂ e]	4.510	4.482	13.181	+194,1%
Davon Biomasse [tCO ₂ e]	3.922	6.699	6.615	-1,3%
Davon Prozessemissionen [tCO ₂ e]	16.864	21.315	17.608	-17,4%
Indirekte Emissionen (Scope 2) standortbezogen [tCO ₂ e]	68.627	70.743	70.913	+0,2%
Indirekte Emissionen (Scope 2) marktbezogen [tCO ₂ e]	63.996	72.049	92.077	+27,8%
Gesamtemissionen (standortbezogen) [tCO ₂ e]	126.084	138.361	142.785	+3,2%

WASSER

POSITION	2020	2021	2022	Var 2021/2022
Grundwasserentnahme [m³]	2.718.698	3.142.901	2.519.845	-19,8%
Entnahme von Oberflächenwasser [m³]	289.130	315.265	257.147	-18,4%
Entnahme von Wasserressourcen Dritter [m³]	43.196	53.247	86.410	+62,3%
Gesamtwasserentnahme [m³]	3.051.024	3.511.413	2.863.402	-18,5%
Gesamtwasserableitung [m³]	2.396.861	2.545.608	2.122.832	-16,6%

MATERIALIEN

POSITION	2020	2021	2022	Var 2021/2022
Rohstoff [Tonne]	1.412.474	1.626.234	1.848.063	+13,6%
Davon Recycling-Rohstoff [Tonne]	951.351	1.095.621	1.264.293	+15,4%
Wiedergewonnenes Post-Consumer-Holz	1.023.320	1.140.507	1.529.316	+34,1%

ABFÄLLE

POSITION	2020	2021	2022	Var 2021/2022
Hergestellter Abfall gesamt [Tonne]	260.476	292.436	362.745	+24%
Davon zur Verwertung und/oder Wiederverwendung freigegeben [Tonne]	254.877	286.908	355.322	+23,8%
Davon zur Entsorgung freigegeben [Tonne]	5.600	5.528	7.422	+34,3%
Davon gefährlich [Tonne]	358	442	495	+12,0%
Davon Holzabfälle [Tonne]	200.753	235.623	284.591	+20,8%

NATÜRLICHE UND KÜNSTLICHE WELTEN AUSRICHTEN, UM DIE STÄDTE DER ZUKUNFT ZU BAUEN



Carlo Ratti

Gründungsmitglied von CRA - Carlo Ratti Teilhaber und
Direktor bei MIT Senseable City Lab

Die in den letzten zwei Jahrzehnten aufgekommene Anthropozän-Vision geht davon aus, dass große Veränderungen der Bedingungen auf der Erde auf menschliche Tätigkeiten zurückzuführen sind. Dieses scheinbar philosophische Konzept ist entscheidend dafür, wie wir in den kommenden Jahren unsere Prioritäten setzen sollten, sei es als Hersteller, Geschäftsleute oder Bürger. In diesem Kontext zu arbeiten bedeutet, die Art und Weise zu ändern, wie wir die Beziehung zwischen der natürlichen und der künstlichen Welt verstehen: Sie sind keine getrennten Pole, sondern zunehmend miteinander verbundene Elemente.

Sobald dieser Wandel erkannt wurde, sollten wir darüber nachdenken, wie wir diesen gefährlichen Trend der Umweltzerstörung, der unseren Planeten beeinträchtigt, umkehren oder zumindest mit seinen Folgen umgehen können. Aus der Sicht eines Designers sind Berechnungen die ersten Werkzeuge, um die künstliche und die natürliche Welt zusammenarbeiten zu lassen. Designer haben heute die Möglichkeit einer lebendigen Architektur erforscht, die in der Lage ist, auf vielen Ebenen zu „fühlen und zu reagieren“, von persönlichen Objekten bis hin zu ganzen Stadtvierteln. Die digitale Revolution und das „Internet der Dinge“ lassen die Möglichkeit entstehen, „das Künstliche zu beleben“. Sensoren, Aktoren und künstliche Intelligenz sind in der Lage, neues Leben in die Umwelt zu bringen.

Die gebaute Umgebung reaktionsfähiger zu machen, gibt uns die Möglichkeit, sie an die Bedürfnisse ihrer Benutzer anzupassen. Zum Beispiel heizen und kühlen wir unsere Gebäude oft standardisiert, ignorieren die Anwesenheit und Vorlieben von Individuen und verschwenden eine beeindruckende Menge an Energie, um leere oder teilweise bewohnte Gebäude zu heizen und zu beleuchten. Stattdessen können Sensoren eingesetzt werden, um zu steuern, wie warm und hell ein bestimmter Raum ist. Dieses lebende System fördert nicht nur den Komfort; es führt zu erheblichen Energieeinsparungen.

Durch die „Belebung des Künstlichen“ durch Berechnung kann die Architektur uns in eine dritte Haut hüllen, einen unendlich rekonfigurierbaren Raum, der sich den menschlichen Bedürfnissen anpasst und nicht umgekehrt.

Eine zweite Gruppe von Strategien belebt das Künstliche durch die direkte Einbeziehung natürlicher Elemente in das Design. Wir können neue Wege finden, um die historische Kluft zwischen Stadt und Land zu überbrücken und die gebaute Umwelt als einen Raum zu etablieren, in dem die Menschheit mit anderen Lebensformen koexistiert. Die New Yorker High Line, ein Luftgrünweg aus einem umgebauten Eisenbahnbett, der im Juni 2009 eröffnet wurde, war eines der ersten Projekte, das diesen neuen Ehrgeiz in der Stadtplanung einführte. Der französische Designer Patrick Blanc integriert die Natur in geschlossenen Räumen und erfindet „grüne Wände“ oder „vertikale Gärten“, die heute Gebäude auf der ganzen Welt schmücken.

Manchmal können solche grünen Interventionen durch neue Technologien erleichtert werden, wie im Fall der städtischen Landwirtschaft, wo Fortschritte in den hydroponischen und aeroponischen Landtechniken es einfacher machen, Gemüse auf engstem Raum anzubauen. Städte werden ländliche Gebiete nie als Hauptnahrungsquelle der Welt ersetzen, aber in städtischen Gebieten kann ein viel höherer Prozentsatz an Nutzpflanzen angebaut werden, um den CO₂-Fußabdruck im Zusammenhang mit der Nahrungsmittelverteilung auf einem niedrigeren Niveau zu halten.

Darüber hinaus könnten organische Elemente aus struktureller Sicht zu einem integralen Bestandteil der Architektur werden. Das deutsche Studio Baubotanik beispielsweise lässt sich von der jahrhundertealten Praxis inspirieren, Bäume zu Zäunen und Brücken zu formen. Durch die Manipulation des Pflanzenwachstums durch Beschneiden, Biegen und andere Techniken können wir Wände und Pavillons mit Bäumen schaffen. Da die im Bausektor verwendeten Materialien für einen erheblichen Teil des weltweiten Energieverbrauchs und der Umweltverschmutzung verantwortlich sind, könnte die Verwendung organischer Abfälle im Bauwesen – vor allem Holz, aber auch Lebensmittelabfälle wie gemahlener Kaffee oder Orangenschalen – einen wertvollen Beitrag leisten. Faktor in unserem Kampf gegen den Klimawandel.

Die oben genannten Strategien werden durch ein gewisses Bewusstsein motiviert: wir können uns keine strikte Trennung zwischen der künstlichen und der natürlichen Welt mehr leisten. Die beiden Königreiche werden sich gegenseitig retten oder zerstören, und sowohl Designer als auch Unternehmen spielen eine grundlegende Rolle bei der Entscheidung, wie die Zukunft aussehen wird. In den Worten von Buckminster Fuller geht es um die Möglichkeit, „Architekten unserer Zukunft zu sein, nicht ihre Opfer“.





4.1	Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	98
4.2	Schutz der Rechte und Chancengleichheit	102
4.3	Arbeitsbedingungen und Wohlbefinden der Arbeitnehmer	103
4.4	Schulung	108
4.5	Kommunikation	111

Social

SOCIAL

Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Rechte und Chancengleichheit, Arbeitsbedingungen und -beziehungen sowie transparente Kommunikation sind die Schlüsselthemen der Wesentlichkeitsanalyse im sozialen Bereich. In der Tat ist der Schutz der Ressourcen ein grundlegender Aspekt für die Gruppe Saviola, sowohl wenn es um externe geht (Stakeholder und allgemeiner das Gebiet um uns herum), als auch wenn es um „unsere“ Menschen geht.

Die Gruppe Saviola kümmert sich um ihre Mitarbeiter: arbeitet unter strikter Einhaltung der Vorschriften in Bezug auf Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz und geht auch darüber hinaus, durch die sorgfältigen Kontroll- und Managementsysteme dieses Themas, darunter die Zertifizierung nach ISO 45001, die in vielen der wichtigsten Werke der Gruppe anerkannt ist und Gegenstand des ehrgeizigen Expansionsprojekts in alle Werke bis 2026 ist. Wer für die Gruppe Saviola arbeitet, muss sich sicher, respektiert und geschützt fühlen: Aus diesem Grund verpflichtet sich das Unternehmen, die höchsten Standards in Bezug auf die Anerkennung der Menschen- und Bürgerrechte seiner Mitarbeiter und Angestellten zu gewährleisten.

Die Gruppe Saviola verlässt sich auf die Menschen, um die gesetzten Ziele zu erreichen: Die Arbeit im Unternehmen bedeutet, einen Weg der persönlichen und beruflichen Bereicherung einzuschlagen, der es ermöglicht, das Eignungsprofil und die Fähigkeiten des Arbeitnehmers zu verbessern und gleichzeitig das Arbeits- und

Privatleben in Einklang zu bringen. Das Unternehmen ist in diese Richtung gegangen, indem es ein anregendes Arbeitsumfeld geschaffen hat, das auf Dialog und Auseinandersetzung sowie Integrationswegen basiert, die das Lernen fördern und das Engagement der Mitarbeiter und die Einhaltung der Unternehmenswerte belohnen sowie für Mitarbeiter, die sich an Aktivitäten beteiligen, die dies ermöglichen es, die Aufrechterhaltung und Integration der Remote-Arbeitsmethode (Smartworking) auch über den COVID-Notstand hinaus.

Die Gruppe Saviola ist eng mit dem Gebiet verbunden, in dem sie geboren wurde, der Viadana und dem Mantuaner Becken, aber ihr Blick geht noch weiter, in Italien und im Ausland, und arbeitet ständig daran, das wirtschaftliche, intellektuelle und soziale Erbe jedes Landes und jeder Gemeinschaft zu bereichern in dem es tätig ist.

Fokus: Das Projekt „Saviola People“

Mit „Saviola People“ hat die Gruppe Saviola ein Projekt ins Leben gerufen, das der sozialen Funktion entspricht, die in der Nachhaltigkeitsbilanz angegeben ist, und das alle Mitarbeiter der Gruppe durch die Anwendung in konkreten Bereichen in den Mittelpunkt stellt, darunter HR (Human Resources), HSE (Gesundheit und Sicherheit), IT (Informatik und Telekommunikation) und Kommunikation, mit Projekten, die dem Mitarbeiter in seinen Kompetenzbereichen mehr Werkzeuge bieten.

„Saviola People stellt nicht nur unsere Mitarbeiter in den Mittelpunkt und fördert sie, sondern hat auch das Ziel, sie über die transversalen Projekte zu informieren, die die Gruppe gestartet hat oder in Zukunft starten wird, um ihnen die Initiativen im Detail zu vermitteln an denen sie teilnehmen können oder die sie sich ansehen müssen.

Zu den Aktivitäten, die im Projekt „Saviola People“ enthalten sind, gehören beispielsweise: die Verbreitung und Untersuchung des Ethikko-

dex, damit er von allen Arbeitnehmern geteilt wird, die Initiativen, die die Gruppe im Bereich Nachhaltigkeit startet, Projekte in diesem Bereich der Talente, das Willkommensbuch, das neuen Mitarbeitern einen allgemeinen Überblick über die Gruppe bietet, die Erweiterung des Sfera-Intranet-Netzwerks, das das wichtigste Instrument zur Information der Mitarbeiter darstellt, und die Weiterbildungskurse, die die Gruppe für Mitarbeiter anbietet, die an einer Erweiterung interessiert sind Ausbildung über die Pflicht hinaus.

„Saviola People“ ist ein offenes Projekt, das allen Mitarbeitern der Gruppe zur Verfügung steht und mit einem kreisförmigen Logo dargestellt wird, das an das Ziel erinnert, Wissen an alle Mitarbeiter weiterzugeben. Das Logo enthält auch das Unendlichkeitssymbol, das sowohl die Kreislaufwirtschaft darstellt, die die Gruppe in ihrem Produktionsprozess anwendet und das Holz ins Unendliche bringt, als auch einen Zusammenhalt zwischen zwei Kreisen, ein Zeichen der Zusammenarbeit, die innerhalb der Gruppe zwischen verschiedenen Organisationssbereichen stattfindet.



saviola
people
EmpoweringCommunity

4.1

Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz



Das Thema Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz wird oft als einer der wichtigsten Aspekte in Bezug auf die Auswirkungen eines Unternehmens identifiziert, insbesondere von seinen Mitarbeitern, und es ist auch das erste materielle Thema im sozialen Bereich, das von den Stakeholdern in der Wesentlichkeitsanalyse identifiziert wird.

Die Gruppe Saviola setzt sich seit jeher dafür ein, dass an ihren Arbeitsplätzen die Gesundheit und das Wohlbefinden der Arbeitnehmer geschützt werden, indem sie die von den geltenden Vorschriften vorgesehenen Sicherheitsstandards gewährleistet und deren Einhaltung regelmäßig überprüft, um das Unfallrisiko zu verringern.

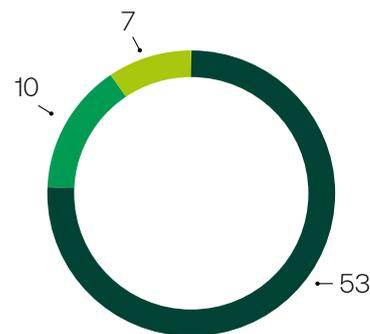
Diese Verpflichtung ist in der Politik für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz kodifiziert: An jedem Produktionsstandort der Gruppe werden die Arbeitnehmer für die Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten geschult und es sind kodifizierte Verfahren vorgesehen, wenn externe Unternehmen eingreifen oder Besucher anwesend sind.

In Übereinstimmung mit der geltenden nationalen Gesetzgebung zum Thema Gesundheit

und Sicherheit am Arbeitsplatz, für Italien das gesetzvertretende Dekret Nr. 81/2008, hat sich die Gruppe freiwillig dafür entschieden, in den Werken von Composad, Sadepan Latinoamericana, Trasporti Delta und Sadepan Viadana, Trucazzano und Genk das auf der Norm ISO 45001 basierende Managementsystem zu unterstützen, das nicht nur auf die Risikobewertung abzielt, sondern auch um Managementmöglichkeiten zu erkennen, indem die Einbindung aller interessierten Parteien gefördert wird

Im Jahr 2022 ereigneten sich in der Gruppe Saviola insgesamt 70 Arbeitsunfälle. Die gemeldeten Unfälle beziehen sich nur auf Angestellte und Leiharbeiter unter Ausschluss externer oder genossenschaftlicher Mitarbeiter.

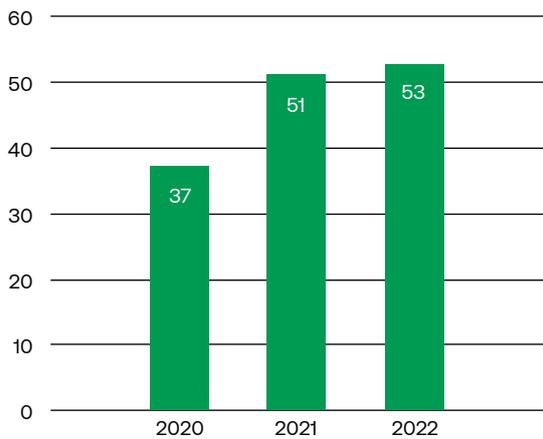
Unfall (2022)



- Unfälle in der Gruppe Saviola ohne Rheinspan und Ecolegno
- Unfälle Rheinspan
- Unfälle Ecolegno

Die Zunahme der absoluten Unfallzahlen im Vergleich zu den Vorjahren (+19) ist durch die Einbeziehung des Standorts Rheinspan und der Standorte Ecolegno in den Berichtsumfang gerechtfertigt: Bei einer konsistenten Analyse der Unfallrate im Vergleich zu den Vorjahren ist der Anstieg der Unfallzahlen (+2 gegenüber dem Jahr 2021) deutlich geringer.

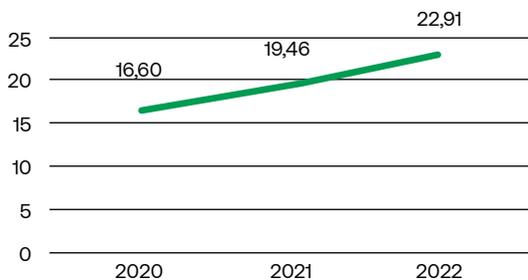
Unfälle in der Gruppe Saviola (ohne Rheinspan und Ecolegno)



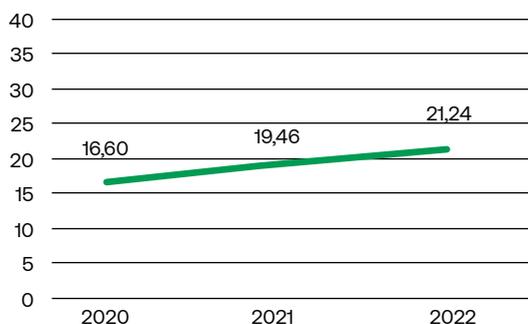
■ Unfälle gesamt ohne Rheinspan und Ecolegno

Diese Situation spiegelt sich auch in der Entwicklung des Häufigkeitsindex¹ wider, der in den folgenden Diagrammen dargestellt wird, sowohl unter Einbeziehung der zuvor nicht gemeldeten Einheiten (+3,45) als auch nach deren Abzug (+1,78), um eine Sicht auf die Daten zu ermöglichen, die mit den Analysen der Vorjahre übereinstimmt

Häufigkeitsindex Gruppe Saviola



Häufigkeitsindex Gruppe Saviola (ohne Rheinspan und Ecolegno)



— Häufigkeitsindex ohne Rheinspan und Ecolegno

Die Gruppe Saviola untersucht systematisch die aufgetretenen Unfälle, um zu verstehen, ob die Ursache in technischen Mängeln, in falschem Verhalten des Mitarbeiters oder in der Notwendigkeit der Integration der Betriebsanweisungen im Zusammenhang mit dem verletzten Prozess liegt.

Die Analysestrategien basieren je nach Standort und verantwortlichem Management auf der Fact-Tree-Analysis (FTA), auf der Causal-Tree-Method (CTM) und auf der Five-Whys-Technique (FWT)-Methodik, die darauf abzielen, den Zusammenhang zwischen den Ereignissen vor dem Unfall und der Tatsache selbst hervorzuheben. Bei Unfällen, bei denen eine gründliche technische Analyse erforderlich ist, wird auch auf die Unterstützung externer Berater zurückgegriffen.

Die „Beinahe-Unfälle“ (sogenannte Near Miss) werden mit der gleichen Genauigkeit analysiert: diese Art der Analyse ist in der Tat oft stark präventiv gegenüber schweren Unfällen, um den Grad des Risikos und die Wahrscheinlichkeit eines Unfalls mit allen möglichen Maßnahmen zu minimieren. Es ist nun erwiesen, dass die schwere Verletzung tatsächlich an der Spitze einer Pyramide kleinerer Ereignisse steht, die, wenn sie rechtzeitig analysiert und korrigiert werden, ihre Auswirkungen mildern oder aufheben könnten. Die Sicherheitsabteilung beschäftigt sich ständig mit dieser Untersuchungsmethode mit dem Ziel, den Prozess auf alle Betriebe auszudehnen, an denen Arbeiter beteiligt sind, die ersten Protagonisten der Alarmsignale in Bezug auf Unfälle.

Die Bedeutung, die die Gruppe Saviola dem Thema Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz beimisst, geht auch aus ihrem Ethikkodex und dem Organisations-, Management- und Kontrollmodell hervor, das im italienischen gesetzvertretendem Dekret Nr. 231/2001, das die damit verbundenen Straftaten und die Strategien zur strikten Einhaltung der einschlägigen Rechtsvorschriften hervorhebt.

Die Politik der Gruppe Saviola zur Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten stützt sich daher auf einen Grundpfeiler:

¹Der Häufigkeitsindex wird berechnet, indem die Gesamtzahl der Unfälle durch die Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden dividiert und mit 1.000.000 multipliziert wird und ein effektiver Vergleich zwischen den verschiedenen Zeiträumen im Vergleich zu den absoluten Werten ermöglicht wird. Im vorliegenden Fall variiert der geografische Umfang der Berichterstattung im Jahr 2022 im Vergleich zu den beiden vorangegangenen Jahren, da die Daten für die Geschäftsstellen Rheinspan und Ecolegno für die Jahre vor 2022 nicht verfügbar sind. Aus diesem Grund wurde beschlossen, beide Szenarien (sowohl mit begrenztem Umfang als auch mit Umfang, der diese Einheiten umfasst) anzuzeigen.

- Schulung, Ausbildung und Sensibilisierung der Mitarbeiter in Bezug auf das Thema Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz.
- die Qualifizierung von Lieferanten und Auftragnehmern von Waren und Dienstleistungen, von denen die Einhaltung der vorgesehenen Praktiken und Verfahren verlangt wird.
- Zusammenarbeit mit den Behörden zur Festlegung wirksamer Notfallverfahren und zur Bewältigung möglicher Unfälle bei gleichzeitiger Minimierung der möglichen Folgen.
- die systematische Durchführung von Sicherheitsstudien, einschließlich der Ermittlung der Gefahren, die zu schweren Unfällen führen können, und Investitionen in neue Technologien zur Verbesserung der Zuverlässigkeit und Sicherheit von Anlagen und Prozessen.
- Überwachung und Kontrolle der Produktionstätigkeiten und ihrer möglichen Auswirkungen auf das umliegende Gebiet.
- Weiterbildungsschulung des Sicherheitsverantwortlichen.
- Spezifische Ausbildung von Führungskräften und Vorgesetzten.
- Arbeiten in der Höhe.
- Arbeiten in angrenzenden Räumen.
- Elektrische Arbeiten (Ausbildung Elektrofachkraft - Elektrisch unterwiesene Person).
- Prävention und Eindämmung des Coronavirus – Covid 19.
- Druckluft.
- Sicheres Fahren.
- Korrekte Haltung.

Externes Personal wird bei seinem ersten Besuch im Unternehmen in Sicherheitspraktiken vor Ort geschult und nimmt anschließend an einer Lernbewertung teil, bevor es in den Werken der Gruppe arbeiten darf.

Die Risikobeurteilung wird bei Änderungen der Organisations-/Ablaufstruktur und nach Meldung gefährlicher Situationen durch die Arbeitnehmer, die direkt mit dem Sicherheitsbeauftragten, dem zuständigen Vorgesetzten, dem Betriebsarzt oder darüber kommunizieren können, ständig über das interne Benachrichtigungssystem (Kästen an den verschiedenen Standorten) aktualisiert, das sowohl die Meldung des wahrgenommenen Risikos als auch das Vorschlagen etwaiger Sicherheitsmaßnahmen ermöglicht.

Der erste Verantwortliche für die eigene Sicherheit im Betrieb ist der Arbeitnehmer selbst. Die Gruppe Saviola möchte dem Ideal eines „Null-Risiko“-Arbeitsumfelds durch ein System der Einbeziehung, Mitwirkung und Stärkung der Arbeitnehmer auf allen Ebenen so nahe wie möglich kommen.

Auch im Jahr 2022 wurde die Verbreitung der Präventionskultur vom Präventions- und Schutzdienst unter Aufsicht der HSE-Struktur der Holding koordiniert. Die Schulungsmomente ermöglichten auch einen Austausch mit den Arbeitnehmern, um eventuelle Beobachtungen aufzunehmen und mögliche Verbesserungen im Bereich des Gesundheitsschutzes und der Sicherheit in den verschiedenen Situationen zu bewerten.

Ausbildungs- und Informationsstrategien im Bereich Gesundheit und Sicherheit

Die Prozesse der Schulung und Information der Arbeitnehmer zum Thema Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz werden nach verschiedenen Verfahren durchgeführt: bei der Einstellung, sei es intern oder im Auftrag, erhält die Person eine angemessene Schulung, alle internen Vorschriften, das Sicherheitshandbuch und Notfallpläne, die für ihre Position relevant sind. Anschließend erhält das Personal die von der Norm vorgesehenen Aktualisierungen und alle spezifischen Schulungen, sowohl intern als auch extern, im Zusammenhang mit dem Betrieb von Maschinen oder besonders gefährlichen oder sensiblen Verfahren.

Im Jahr 2022 wurden insbesondere Mitarbeiter in folgenden Bereichen geschult:

- Jährliche QSU-Schulung (Qualität, Sicherheit und Umwelt).
- Ausbildung für industrielle Rettungskräfte.
- Schulung im Umgang mit mobilen Arbeitsmitteln.
- Schulung in Bezug auf den Brandschutz.
- Schulung im Umgang mit umluftunabhängigen Atemschutzgeräten.

Mitwirkung und Hinzuziehung der Arbeitnehmer und Kommunikation im Bereich Gesundheit und Sicherheit

am Arbeitsplatz

Die Mitwirkung der Arbeitnehmer am Thema Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz ist für die Gruppe Saviola von grundlegender Bedeutung.

Die direkte Mitwirkung drückt sich in verschiedenen Strategien aus, die alle auf der Analyse des Arbeitnehmers als Hauptakteur seiner eigenen Sicherheit, aber auch als Kenner seiner spezifischen Arbeit und der praktischen Durchführbarkeit bestimmter Anwendungen und möglicher Verbesserungsmaßnahmen zu diesem Thema basieren. Die Maßnahmen werden dann mit den Sicherheitsbeauftragten der verschiedenen Standorte geteilt und dort, wo sie anlagentechnische Änderungen erfordern, vom Ingenieurdienst überprüft. Die wichtigsten Informationen über die Prozesse zur Verbesserung des Sicherheitsniveaus und die Verfahren zur Aufrechterhaltung hoher Gesundheitsstandards am Arbeitsplatz werden daher über verschiedene Kanäle (direkte Übermittlung, regelmäßige Treffen, Kommunikation durch Vorgesetzte und Sicherheitsbeauftragte) und über Sfera, das Intranet des Unternehmens, verbreitet, das während der Pandemie eine besonders wichtige Rolle spielte.

Bei Sadepan Latinoamericana gibt es darüber hinaus einen speziellen Ausschuss für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz mit dem Ziel, die Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter zu gewährleisten und zu fördern. Dieser Ausschuss steht unter dem Vorsitz des Unternehmensvorstandes und setzt sich aus Führungskräften und Bereichsleitern zusammen, trifft sich monatlich und seine Mitglieder sind eine heterogene Gruppe von Mitarbeitern aus unterschiedlichen Bereichen und Hierarchieebenen, mit dem Ziel, 100 % der verschiedenen Unternehmensbereiche zu repräsentieren und somit in der Lage zu sein, die Stimme jedes Mitglieds der Gemeinschaft des Produktionsstandorts effektiv zu melden. Am argentinischen Standort gibt es die Prämie „Null Unfälle“, eine besondere Anerkennung zur Auszeichnung von Mitarbeitern, die sich durch besonderes tugendhaftes Verhalten in Fragen der Arbeitssicherheit ausgezeichnet haben. Auch in den beiden italienischen Werken von Sadepan wird eine Prämie gezahlt, die sich von der Prämie unterscheidet, die an Wirtschafts- und Produktionsziele gebunden ist und mit der Erreichung spezifischer Ziele in Bezug auf Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz korreliert.

Förderung der Gesundheit

Im Jahr 2022 hat die Gruppe Saviola die Einhaltung der gesetzlichen Verpflichtungen in allen Betrieben in Bezug auf die Anwesenheit des zuständigen Betriebsarzt aufrechterhalten, an den sich die Arbeitnehmer für alle gesundheitlichen Bedürfnisse im Zusammenhang mit dem Arbeitsumfeld wenden können. Der zuständige Betriebsarzt gemäß den Vorschriften des italienischen gesetzesvertretenden Dekrets 81/2008, besucht mindestens einmal jährlich die Produktionsstätten, stimmt sich mit dem Sicherheitsbeauftragten hinsichtlich etwaiger Erhebungen oder spezifischer Einschränkungen im Zusammenhang mit der Gesundheit der Arbeitnehmer ab und nimmt an der jährlichen Koordinierungssitzung mit dem Arbeitgeber, dem Sicherheitsbeauftragten und dem Sicherheitsbeauftragten der Arbeitnehmer teil.

Auch im Jahr 2022 wurde der Versicherungsschutz im Falle eines COVID-Ereignisses für die italienischen Standorte bestätigt. Sadepan Latinoamericana hat ein spezifisches Protokoll zur Prävention des Coronavirus aktiviert und die notwendigen Maßnahmen ergriffen, um eine Ansteckung zu verhindern und die Gesundheit zu schützen und gleichzeitig die Geschäftstätigkeit aufrechtzuerhalten. Dieses Protokoll wird durch verschiedene Initiativen ergänzt, vor allem durch Schulungen und Sensibilisierungsmaßnahmen, aber auch durch organisatorische Maßnahmen (Priorität für Sitzungen und Meetings aus der Ferne, Neuorganisation der Arbeitsplätze, strategischer Urlaub für Risikogruppen), durch die stetige Bereitstellung spezifischer PSA und Kollektivschutz und durch eine engmaschige Gesundheitsüberwachung.

Darüber hinaus bietet Sadepan Latinoamericana einen Gesundheitsdienst an, über den die Mitarbeitenden Zugang zu nicht arbeitsbezogenen Gesundheitsberatungen erhalten, der im Jahr 2022 aufgrund des anhaltenden Pandemie-Notfalls und der damit verbundenen Krankheiten besonders in Anspruch genommen wurde. Dank seines „Sadepan kein Tabakrauch (HAT)“-Programms, das darauf abzielt, alle Mitarbeiter dazu zu bringen, mit dem Rauchen aufzuhören, ist es außerdem vom Gesundheitsministerium der Provinz Entre Rios als „Tabakrauchfreie Einrichtung“ zertifiziert. Diese Initiative ist Teil des „Sadepan Healthy Life Program“, eines vom Gesundheitsministerium des Landes geförderten Programms zur Förderung einer gesunden Lebensweise, die auf einer korrekten Ernährung, körperlicher Aktivität und dem

Nichtrauchen von Tabak für die Mitarbeiter und ihre Familien basiert.

In Sadepan Genk gibt es einen Erste-Hilfe-Raum und zahlreiche Mitarbeiter wurden als industrielle Rettungskräfte ausgebildet. Darüber hinaus müssen sie auch jährliche Weiterbildungskurse besuchen.

4.2

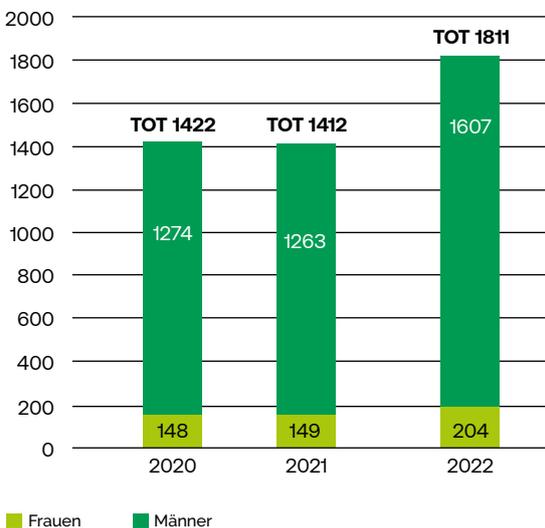
Schutz der Rechte und Chancengleichheit



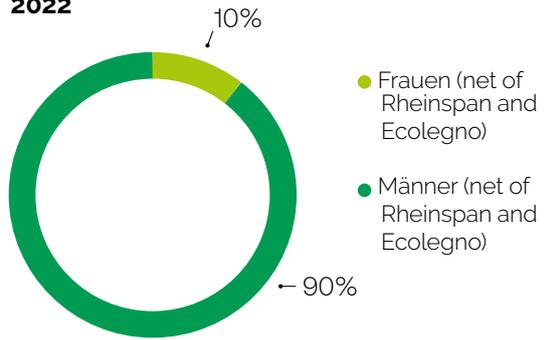
Im Jahr 2022 stieg die Anzahl der weiblichen Mitarbeiter der Gruppe um 37 % von 149 auf 204.

Nachfolgend ist die Aufschlüsselung der Ressourcen nach Geschlecht in den vergangenen drei Jahren dargestellt, sowohl in Bezug auf das Jahr 2022 allein für die Gruppe als Ganzes als auch mit den Daten, die separat für die neuen Geschäftsstellen, die im Bericht aufgenommen wurden, analysiert wurden:

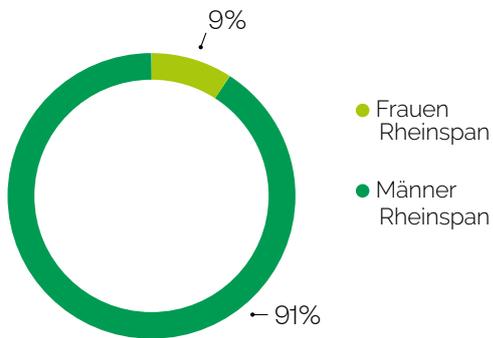
Mitarbeiter nach Geschlecht der Gruppe Saviola (gesamt)



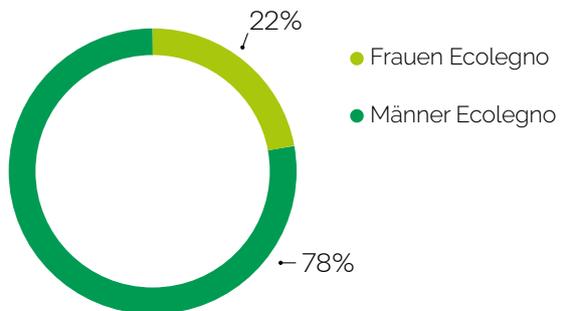
Mitarbeiter nach Geschlecht der Gruppe Saviola (ohne Rheinspan und Ecolegno) - 2022



Mitarbeiter nach Geschlecht Rheinspan - 2022



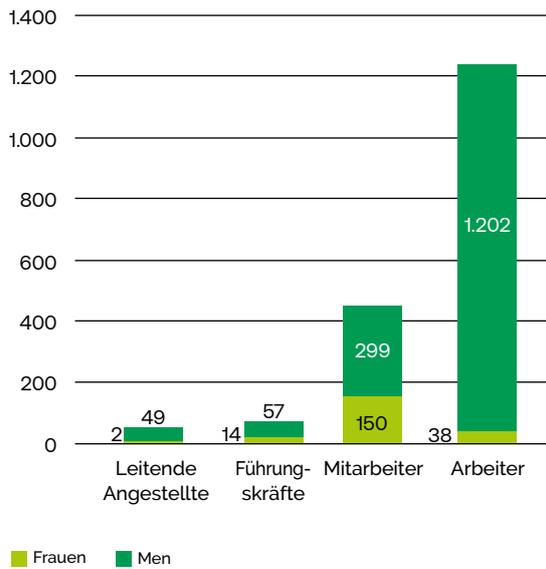
Mitarbeiter nach Geschlecht Ecolegno - 2022



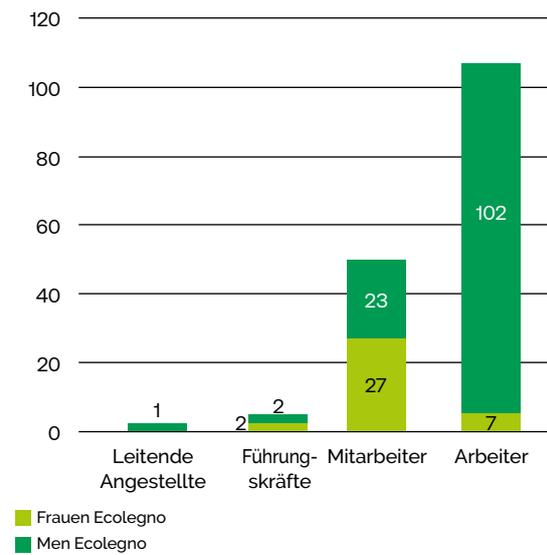
Wie aus den Grafiken hervorgeht, sieht die Gruppe eine Gesamtpräsenz von 11,2 % Frauen unter den Mitarbeitern, wobei der Anteil der weiblichen Mitarbeiter an den Standorten von Ecolegno auf 22 % steigt.

Als Fortsetzung der Analyse der Aufteilung der Unternehmensressourcen veranschaulichen die folgenden Grafiken die Aufteilung nach Geschlecht und Tätigkeit im Detail. Als allgemeiner Trend für die Gruppe war im Jahr 2022 im Vergleich zu 2021 in allen Aufgabenbereichen ein Anstieg der Präsenz von Frauen zu verzeichnen.

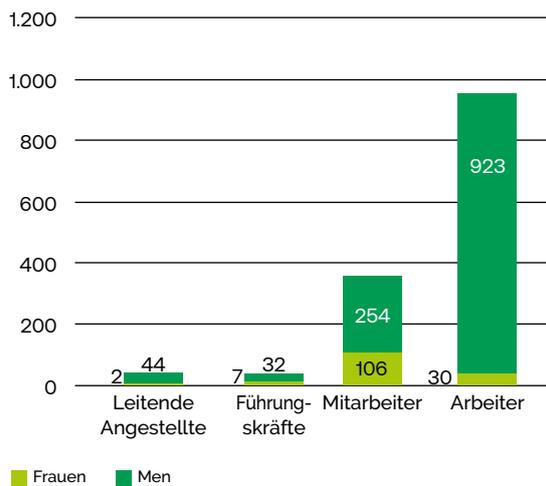
Mitarbeiter nach Kategorie und Geschlecht Gruppe Saviola (gesamt) - 2022



Mitarbeiter nach Kategorie und Geschlecht Ecolegno - 2022

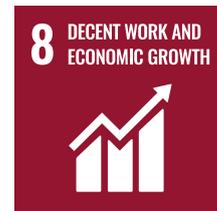


Mitarbeiter nach Kategorie und Geschlecht der Gruppe Saviola (ohne Rheinspan und Ecolegno) - 2022

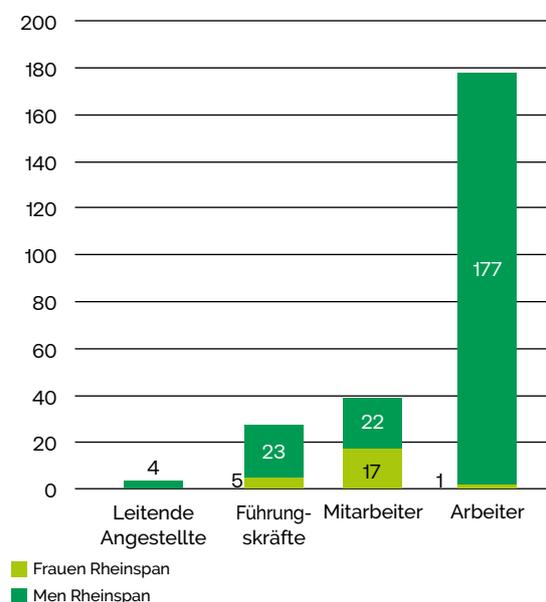


4.3

Arbeitsbedingungen und Wohlbefinden der Arbeitnehmer



Mitarbeiter nach Kategorie und Geschlecht Rheinspan - 2022



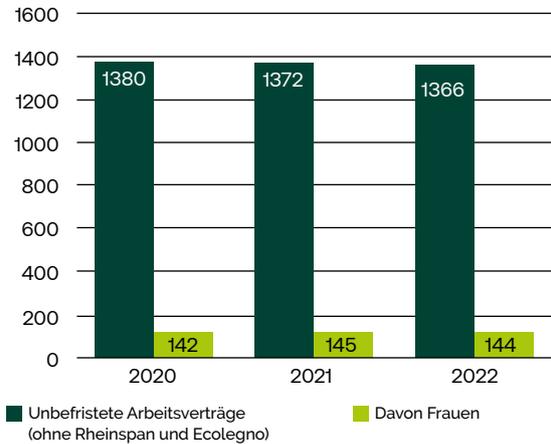
Die Mitarbeiterzahl der Gruppe Saviola stieg zum 31. Dezember 2022 gegenüber dem gleichen Zeitpunkt im Jahr 2021 um 399 von 1412 auf 1811. Nach Abzug der Geschäftsstellen Rheinspan und Ecolegno würde sich die Veränderung der Gesamtzahl der Beschäftigten der Gruppe auf -13 belaufen.

Für 100 % der Beschäftigten der Gruppe gilt der Nationale Tarifvertrag: Die Beschäftigten, die nicht durch Tarifverträge abgedeckt sind, haben bessere Arbeits- und Gehaltsbedingungen als die nationalen Tarifverträge.

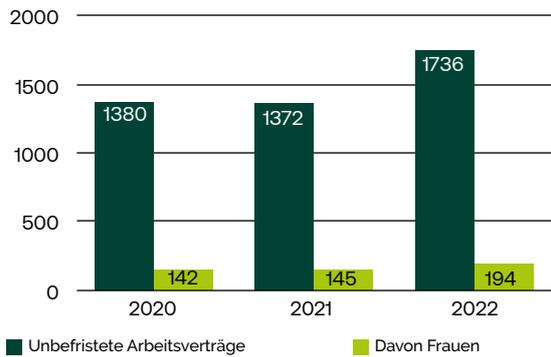
Unbefristete Verträge machen den größten An-

teil in Bezug auf die Art der Einstufung aus und erreichen 96 % der gesamten aktiven Verträge im Jahr 2022, mit einem Anstieg der unbefristeten Verträge für die weibliche Mitarbeiter um 38 %.

Unbefristete Arbeitsverträge der Gruppe Saviola (ohne Rheinspan und Ecolegno)

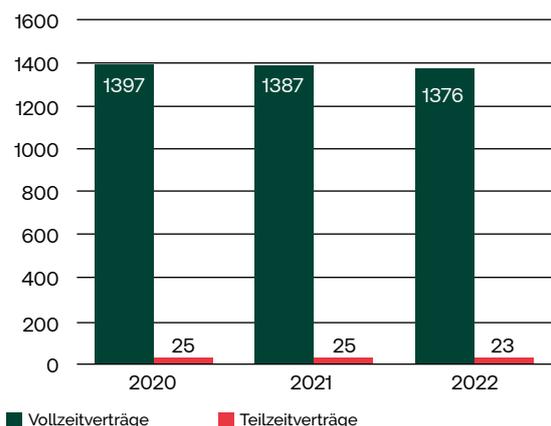


Unbefristete Arbeitsverträge Gruppo Saviola (gesamt)



Vollzeitverträge sind auch die am weitesten verbreitete Vertragsart, mit 98 % aller aktiven Verträge im Jahr 2022.

Vertragsart der Gruppe Saviola (ohne Rheinspan und Ecolegno)



4.3.1

Schwerpunkt: Smart Working, das gut für die Umwelt ist

Um ein besseres Gleichgewicht zwischen Arbeit und Privatleben zu gewährleisten, bietet die Gruppe denjenigen, die dies wünschen, flexible Lösungen je nach Art der Tätigkeit und des Arbeitsplatzes durch Teilzeitverträge, Smart Working und flexible Arbeitszeiten. Im Jahr 2022 konnten 230 Büroangestellte der Gruppe von Smart Working profitieren, was sowohl dem persönlichen Wohlbefinden als auch der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben sowie der Einsparung von Commuting-Emissionen (Pendelverkehr) zugute kam. Saviola überwachte die Stunden, die im Jahr 2022 im Smart Working verbracht wurden, und die Übersicht umfasste alle Standorte mit Ausnahme des Ecolegno-Network. Insgesamt wurden 63.577 Stunden im Smart Working gearbeitet (entspricht 7.947 Arbeitstagen), was 2,1 % der gesamten geleisteten Arbeitsstunden entspricht.

Stunden im Smart Working (2022)



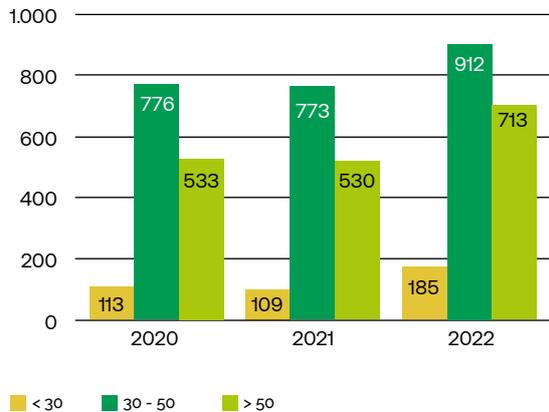
Durch die Kenntnis der von jedem Mitarbeiter im Smart Working geleisteten Arbeitsstunden und der Entfernung, die jeder normalerweise mit dem Auto auf dem Weg zur Arbeit zurücklegt, konnte die Gruppe Saviola die durch die Einführung dieser Richtlinie eingesparten Emissionen berechnen. Es wurde auch berücksichtigt, dass auch Smart Working Emissionen hat, mit einem Wert von etwa 0,34 kg CO₂e pro Stunde, die zu Hause gearbeitet wird. Die durch Smart Working eingesparten Emissionen, die der Differenz zwischen den durch die Fahrt vermiedenen und den durch die Arbeit zu Hause erzeugten Emissionen entsprechen, beliefen sich auf 69 Tonnen CO₂, was der jährlichen Aufnahme von 85 Bäumen entspricht.

4.3.2

Arbeitsverhältnisse und -bedingungen

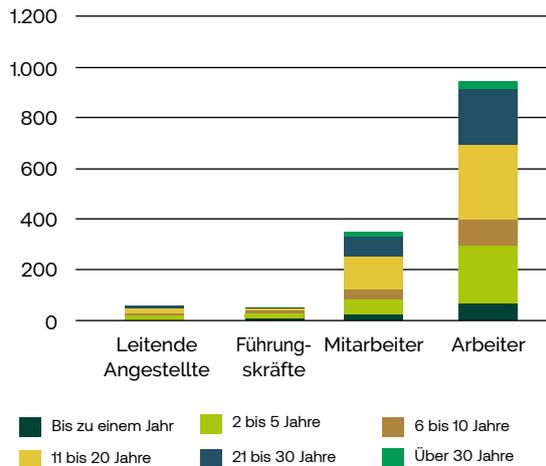
Die Loyalität gegenüber dem Unternehmen ist einer der Aspekte, die die Mitarbeiter der Gruppe Saviola auszeichnen, und dies spiegelt sich auch in der Verteilung der Ressourcen wider: In der Gruppe der unter 30-Jährigen ist im untersuchten Dreijahreszeitraum ein stetiger Anstieg zu verzeichnen, der hauptsächlich auf Neueinstellungen zurückzuführen ist, begleitet von einem noch ausgeprägteren Anstieg in der Altersgruppe zwischen 30 und 50 sowie über 50 Jahren, verbunden dem älter werden der bereits im Unternehmen vorhandenen Human Ressourcen.

Mitarbeiter nach Altersklasse der Gruppe Saviola (gesamt)



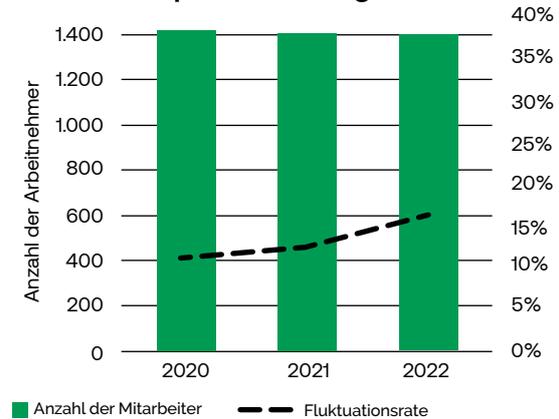
Das Dienstalter ist in der Tat ein Indikator für die ausgezeichnete Fähigkeit, die Mitarbeiter bei der Gruppe Saviola zu halten. Nach Abzug der Geschäftsstelle Rheinspan, für die die Daten derzeit nicht verfügbar sind, verzeichnet die Gruppe ein durchschnittliches Dienstalter von 13,6 Jahren (ein leichter Anstieg gegenüber den Vorjahren), mit einer besonders ausgeprägten Stabilitätstendenz in Bezug auf die Kategorien der Arbeiter und Angestellten und weniger ausgeprägt in Bezug auf die Managementressourcen, die aufgrund der Art der Aufgabe tendenziell dynamischer in den Arbeitsbeziehungen sind.

Mitarbeiter nach Dienstalter der Gruppe Saviola (ohne Rheinspan und Ecolegno) - 2022

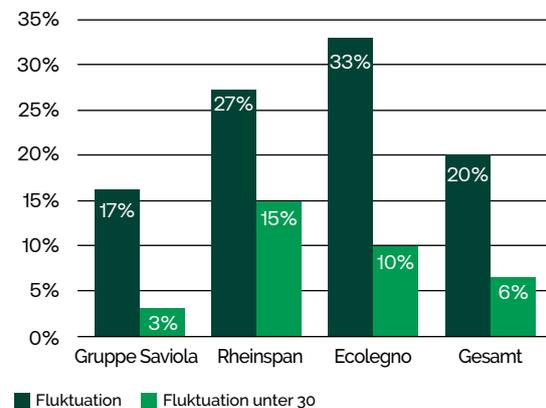


Die Fluktuationsrate, abzüglich der hinzugekommenen Geschäftsstellen, ist im Vergleich zum Zweijahreszeitraum 2020-2021 leicht gestiegen (+5,7%), aber im Wesentlichen stabil geblieben, ebenso wie die Anzahl der Mitarbeiter.

Fluktuation in der Gruppe Saviola (ohne Rheinspan und Ecolegno)



Fluktuationsraten (2022)



Die Gesamtanzahl der Neueinstellungen im Jahr 2022 liegt bei 179. Insgesamt wurden 174 Kündigungen verzeichnet, wovon 21,84 % auf den Ruhestand zurückzuführen sind.

Leistungsbeurteilung und berufliche Weiterentwicklung

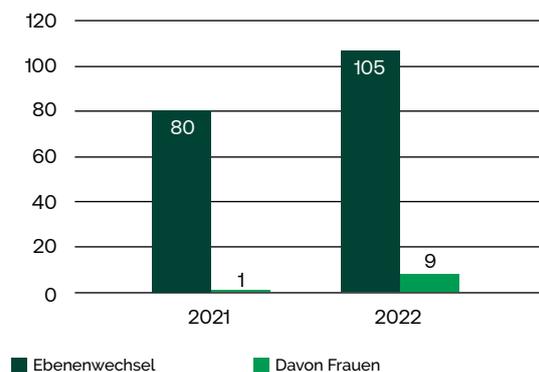
Das von der Gruppe Saviola implementierte Leistungsbewertungssystem wurde entwickelt, um das Potenzial jedes einzelnen Mitarbeiters zu nutzen und seine berufliche Entwicklung im Einklang mit seinen Erwartungen und seinem Engagement für die Weiterentwicklung der Unternehmenswerte und -ziele zu ermöglichen.

Das Bewertungssystem sieht die Berichterstattung nach Zielen (MBO) vor, die durch individuelle Verhandlungen mit leitenden Angestellten, Führungskräften und einigen Mitarbeitern auf der Grundlage qualitativer/quantitativer Leistungsindikatoren angewendet werden, und eine Anerkennung in Prämien, die an alle Mitarbeiter gezahlt werden, basierend auf der Erreichung spezifischer Unternehmensziele.

Horizontale und vertikale Mobilität

Die Gruppe Saviola fördert die Flexibilität von Arbeitnehmern, die nach Unternehmenspositionen suchen, die ihren Erwartungen besser entsprechen, und verzeichnete im Jahr 2022 105 vertikale Ebenenwechsel (davon 9 für weibliche Mitarbeiter) und 68 Jobwechsel.

Vertikale Mobilität



Horizontale Mobilität 2022	Mann	Frau	Gesamt
Versetzungen	1	0	1
Änderung der Arbeitsaufgaben	67	1	68
HR insgesamt	68	1	69
davon leitende Angestellte	1	0	1

Bei größeren organisatorischen Veränderungen, die Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen und die damit verbundenen Verträge haben, bindet der Konzern das Personal und die zuständigen Gewerkschaftsvertreter unter Einhaltung der nationalen Tarifverträge und der mit den einzelnen Arbeitnehmern vereinbarten Vereinbarungen mit ein. Die gesetzlich garantierte Mindestankündigungsfrist ist im Bürgerlichen Gesetzbuch und in den nationalen Tarifverträgen festgelegt. Auch im Jahr 2022 kam es wie im Jahr 2021 nicht zu Massenentlassungen, Versetzungen von Arbeitnehmergruppen oder außerordentlichen Vorgängen im Sinne von Vertragsänderungen.

4.3.3

Schwerpunkt: Mitarbeiterprämie

Im Jahr 2022 hat die Gruppe Saviola eine bedeutende Zuwendung zugunsten ihrer Mitarbeiter gefördert, die in zwei Initiativen aufgeteilt wurde. Im Einklang mit den Erwartungen seiner Stakeholder strebt das Unternehmen eine kontinuierliche Verbesserung seiner Leistung im Einklang mit den Sustainable Development Goals (SDGs) und den europäischen Zielen an.

Die vom Unternehmen gewollte Maßnahme wurde zusätzlich zu den Löhnen des Monats Juni eingeführt.

Die Prämie ist das Ergebnis des Engagements der Mitarbeiter, die zu den hervorragenden Ergebnissen

des Jahres 2021 beigetragen haben, angesichts der komplizierten postpandemischen Gesamtsituation, in der sich die Belegschaft als in der Lage erwiesen hat, die Herausforderungen zu bewältigen, die sich aus dem besonderen sozioökonomischen Kontext ergaben. Es handelt sich um eine Anerkennung, die bis zu 2000 Euro im Gehaltsscheck betragen kann und sich zwischen einer Ergebnisprämie und einer vom Eigentümer angeordneten zusätzlichen Zuwendung aufteilt.

Eine zweite Prämie wurde im Dezember 2022 beschlossen: Es handelt sich um eine Anerkennung, die sich auf die 14 Werke in Italien und im Ausland erstreckt und aus 1500 Euro netto besteht, die zusammen mit der Gehaltsabrechnung vom Januar 2023 bereitgestellt wurden. Diese Entscheidung wurde aufgrund der außergewöhnlichen Ergebnisse getroffen, die die Gruppe Saviola trotz des schwierigen internationalen Kontextes erzielt hat. Es handelt sich um eine Initiative, die von der Familie Saviola sehr unterstützt wurde, um mit positiver Gesinnung und Vertrauen ins Jahr 2023 zu starten.

Das Ziel des Unternehmens ist es, einen Aspekt zu konsolidieren, der in der Wesentlichkeitsanalyse hervorgehoben wurde, an der externe Stakeholder beteiligt waren. Die Gruppe Saviola, Führer des Umweltgremiums, bekräftigt ihre Aufmerksamkeit für soziale Auswirkungen zum Nutzen ihrer Mitarbeiter.

Die Humanressourcen sind nach wie vor das wertvollste Gut, und die Hartnäckigkeit des Unternehmens ist das Ergebnis einer nachhaltigen Politik, die darauf abzielt, einerseits die Themen, die von externen Interessengruppen als sensibel angesehen werden, aufzuwerten, und andererseits das Engagement und die Hingabe der Mitarbeiter.

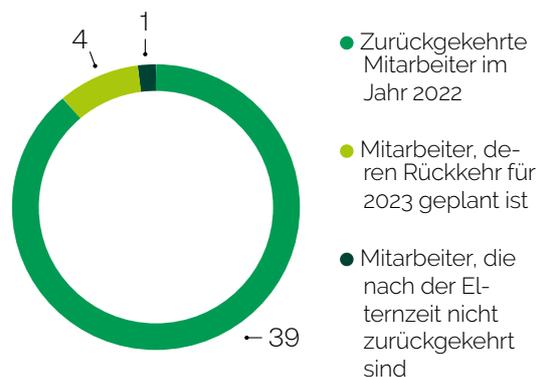
Elternzeit

Im Jahr 2022 gab es 32 Neugeborene. Die Förderung junger Menschen und Familien durch das Angebot von Maßnahmen zur Elternunterstützung, wie z. B. Teilzeit- und flexible Arbeitszeiten, die auf Kapillarebene vereinbart werden, ist eine erfolgreiche Strategie, um dem immer noch aktuellen Trend entgegenzuwirken, der dazu führt, dass Eltern kleiner Kinder und häufiger Mütter in den Monaten, die unmittelbar auf die Inanspruchnahme der Elternzeit folgen, den Arbeitsplatz verlassen.

Im Jahr 2022 waren 89 % der Mitarbeiter (100 % der Männer und 50 % der Frauen), die Elternzeit in Anspruch genommen haben, bereits in die Unterneh-

mensränge zurückgekehrt, 9 % davon werden voraussichtlich im Jahr 2023 zurückkehren (die Elternzeit erstreckte sich zwischen den beiden Jahren) und nur 2 % (1 Mitarbeiter) entschieden sich für eine freiwillige Kündigung nach der Geburt eines Kindes. Diese Zahl bestätigt den Willen der Gruppe Saviola, die Bedürfnisse der Familien und der neuen Generationen erfolgreich anzunehmen.

Rückkehr der Mitarbeiter nach der Elternzeit der Gruppe Saviola (gesamt) - 2022



Wohlbefinden der Mitarbeiter

Im Einklang mit den in den Vorjahren getroffenen Entscheidungen hat die Gruppe Saviola auch im Jahr 2022 ihre Mitgliedschaft im Altera-Fonds für alle Mitarbeiter der in Italien ansässigen Standorte des Holzsektors bestätigt. Der Fonds sieht für die Mitglieder ein System von Vereinbarungen mit privaten Gesundheitseinrichtungen vor, die den Arbeitnehmern hohe Standards an Professionalität und Gesundheitstechnologien bieten, mit einem begünstigten Beitrag für den Arbeitnehmer und dessen Familie. Die Standardformel sieht eine vollständige oder teilweise Deckung der Kosten für Gesundheits-, Unfall- oder ergänzende Pflegeleistungen im Rahmen der vorgesehenen Obergrenzen vor. In Sadepan Latinoamericana gibt es auch Wohlfahrtsinitiativen, die zu 100 % von den Mitarbeitern angeboten werden und in 3 Makrobereiche unterteilt sind:

- **Health Care - Initiativen für die Gesundheit und das Wohlbefinden:** Gesundheitsprävention, Corporate-Wellness-Initiativen, Unfall- und Lebensversicherungen, ergänzende Krankenversicherungen, vertragliche Institutionen zum Schutz der Gesundheit.
- **Family Care - Initiativen für die Familie und die Kinder:** Stipendien, Haftpflichtversicherungen, Employee Assistance Program, Vertragsinstitute zur

Unterstützung der Elternschaft

- **People Care - Initiativen für Engagement, Zeitersparnis und Work-Life-Balance:** Car-Pooling und Car-Sharing für Unternehmen, Betriebsküche

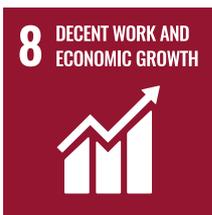
oder Essensgutscheine, Diversity-Management-Initiativen (Geschlecht, Alter usw.).

Nachfolgend die Aufteilung der Ressourcen im Jahr 2022:

Interventionsbereich	Vom Unternehmen gezahlter Beitrag	Begünstigte insgesamt
Health Care (einschließlich Altea-Fonds)	297.228 €	956
Family Care	6.541 €	119
People Care	91.188 €	119

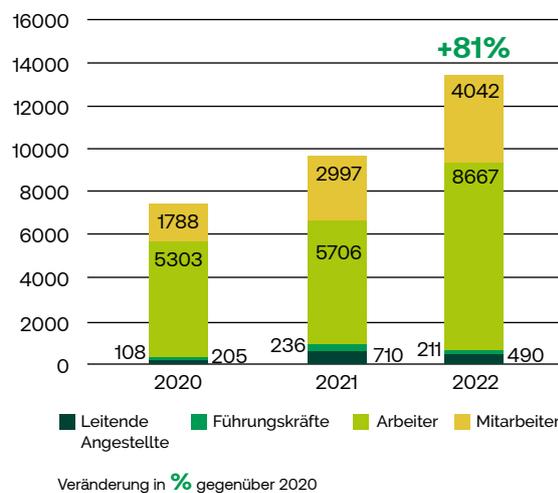
4.4

Schulung



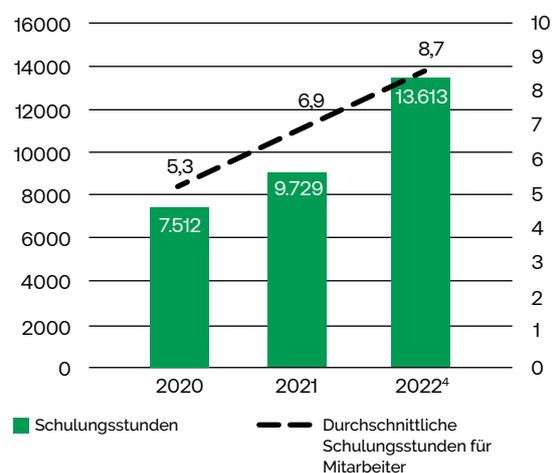
Die Gruppe Saviola erkennt in der Ausbildung des Personals einen wichtigen Baustein, um ihre Zuverlässigkeit und Wettbewerbsfähigkeit auf dem Markt zu erhalten und zu steigern und das Interesse und die individuelle Zufriedenheit ihrer Mitarbeiter aufrechtzuerhalten. Die Anzahl der Schulungsstunden nimmt ständig zu, wobei der Schwerpunkt auf Schulungen zum Thema Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz liegt (75 %), gefolgt von Schulungen im Zusammenhang mit beruflicher Schulung (24 %), wobei ein kleiner Teil auf Schulungen zu Datenschutz, Korruptionsbekämpfung und Management-Organisationsmodell ausgerichtet ist.

Jährliche Schulungsstunden nach Aufgabenbereich



Der durchschnittliche Anstieg der Schulungsstunden pro Mitarbeiter (mit einer deutlichen Prävalenz für die Kategorie Arbeiter, die typischerweise stärker an spezifischen Schulungen zu Gesundheit und Sicherheit beteiligt ist) zeigt einen positiven Trend von 5,3 im Jahr 2020 auf 6,9 im Jahr 2021 bis zu 8,7 durchschnittliche Schulungsstunden pro Mitarbeiter im Jahr 2022.

Mitarberschulung



³ Analyse bezogen auf die Gruppe als Ganzes, abzüglich der Rheinspan-Produktionseinheit, für die diese Daten derzeit nicht verfügbar sind.

⁴ Die auf das Jahr 2022 bezogenen Schulungsstunden umfassen auch die auf die Ecolegno-Stätten bezogenen Stunden mit insgesamt 1.796 Stunden.

FÜR EINE UNTERNEHMERISCHE GESAMTVERANTWORTUNG

**Paolo Braguzzi**

Supervisory Board B Lab Europe

Schließlich wächst die allgemeine Aufmerksamkeit, die dem Thema der Verantwortung der Unternehmen für die Lösung sozialer und ökologischer Probleme gewidmet wird, beginnend damit, dass sie nicht dazu beitragen, weitere Probleme zu schaffen.

Unternehmen, die dies zur Kenntnis nehmen und konsequent handeln, werden heute zunehmend von Personen, von anderen Unternehmen bevorzugt, wenn sie entscheiden müssen, bei wem sie ihre Einkäufe tätigen, von Investoren, wenn sie entscheiden müssen, auf wen sie setzen. Die über 50-jährige Feststellung von Milton Friedman, dem Führer des Neoliberalismus, die lautet: „Es gibt nur eine soziale Verantwortung des Unternehmens: seine Ressourcen zu nutzen und sich an Aktivitäten zu beteiligen, die darauf abzielen, seine Gewinne zu steigern“, ist immer weniger beliebt, obwohl es in der Tat immer noch die Grundlage der „normalen“ Art und Weise ist, das Geschäft zu verstehen und zu praktizieren. Um uns von dieser Denkweise zu befreien, ist ein starker kultureller Wandel notwendig, der von den Universitäten und Business Schools ausgehen und auch von den Unternehmensverbänden gefördert werden muss, um dem Unternehmenssystem Zentralität und neue Legitimität zu garantieren. Die neue Vorgehensweise, die diese Veränderung erfordert, muss dazu führen, dass die Unternehmen über die Philanthropie und die

bloße soziale Unternehmensverantwortung (CSR) hinausgehen, zumindest so, wie diese in der Praxis umgesetzt wurde, d. h. durch „Episoden“, die das Verhalten der Unternehmen bei der normalen Ausübung ihrer Tätigkeit nicht verändert haben.

In diesem Szenario werden die Voraussetzungen geschaffen, um eine neue Verantwortungsebene zu etablieren, die wir als Gesamtverantwortung des Unternehmens definieren können. Diese Form der Verantwortung hat drei Dimensionen.

Die erste Dimension der Gesamtverantwortung berücksichtigt ihre Auswirkungen nicht nur aus wirtschaftlicher, sondern auch aus menschlicher, sozialer und ökologischer Sicht.

Die zweite Dimension dieser Form der Verantwortung ist diejenige, die die Auswirkungen dieser verschiedenen Formen der Auswirkungen auf alle Stakeholder innerhalb und außerhalb des Unternehmens berücksichtigt, so dass jeder von ihnen sein Interesse daran befriedigt sieht.

Schließlich ist die dritte Dimension der Gesamtverantwortung des Unternehmens diejenige, die nicht nur die direkt vom Unternehmen ausgeführten Aktivitäten umfasst, sondern auch die vor- und nachgelagerten Aktivitäten, also die gesamte Wertschöpfungskette.

Insbesondere im Hinblick auf das, was vor seiner Tätigkeit geschieht, kann nach diesem Prinzip ein Unternehmen als tugendhaft angesehen werden, insofern es seine Lieferkette ist, die leider oft nur noch in Bezug auf die gezahlten Preise, die Qualität dessen, was man erhält, und das damit verbundene Serviceniveau verwaltet und betrachtet wird. Stattdessen ist es nur ein tugendhaftes Management der Nachhaltigkeit der eigenen Lieferkette, das es ermöglicht, sowohl die positiven Auswirkungen des Unternehmens zu vervielfachen als auch zu vermeiden, tatsächlich an negativen Verhaltensweisen gegenüber Menschen, Gesellschaft und Umwelt beteiligt zu sein und auch die damit verbundenen Risiken zu übernehmen.

Es ist kein Zufall, dass die neuen europäischen Vorschriften für nicht-finanzielle Berichterstattung größere Unternehmen dazu verpflichten werden, die sozialen und ökologischen Auswirkungen entlang der gesamten Lieferkette zu berücksichtigen.

Aus diesem Grund und weil es an sich richtig ist, ist es wichtig, sich für Unternehmen zu entscheiden, deren Geschäftsmodelle und Praktiken der Kreislaufwirtschaft, dem Schutz der biologischen Vielfalt, der Verringerung der Umweltverschmutzung, der Achtung sowohl der Rechte als auch der moralischen Integrität der Personen und schließlich der Vitalität der Gemeinschaft, in der sie tätig sind, tiefgreifende und wahrhaftige Aufmerksamkeit schenken.

Und so dazu beitragen, Fortschritt und Wohlstand für alle zu schaffen.

4.5

Kommunikation



Umweltthemen, darunter der Klimawandel, der ökologische Wandel und das Konzept der Kreislaufwirtschaft, haben die akademischen Kreise und die engen Kreise von Aktivisten verlassen, um mit mehr oder weniger wirksamen Strategien die breite Öffentlichkeit zu erreichen, sind aber nun auf allen Ebenen der modernen Kommunikation präsent. Sie sind Teil unseres täglichen Gefühls und leiten und werden in zunehmendem Maße unsere Entscheidungen leiten, sowohl als Endverbraucher als auch als Unternehmer, Fachleute, Administratoren und Personen in jeder Funktion, die Einfluss auf eine Gemeinschaft haben. Die Produktqualität wird nicht mehr nur in Bezug auf die endgültige Ausbeute, den inneren Wert des Materials oder des Prozesses bewertet, sondern auch in Bezug auf den generativen Schub für dieses Produkt und das Unternehmen, das es hergestellt hat. Die Kunden und folglich alle Vermittler in diesem Prozess, der vom Rohstoff bis zum Endverbraucher reicht, möchten die Geschichte des Produkts und des Unternehmens kennen und wissen, wie es sich in Bezug auf die positiven oder negativen Auswirkungen auf die Umwelt und das sozioökonomische System, in dem es tätig ist, darstellt. Die Philosophie, die die Entstehung und Entwicklung einer Marke bestimmt, die Wahrheit und Zuverlässigkeit der Versprechungen, die sie befürwortet, die ständige Spannung auf die Erreichung nachhaltiger Ziele werden analysiert und mit dem Rest des Marktes verglichen und können nur ein entscheidendes Element bei der endgültigen Wahl sein. In diesem Jahr hat sich die Gruppe Saviola entschieden, den Unternehmensbereich zu verlassen, denn manchmal reicht es nicht aus, in der DNA nachhaltig zu sein, sondern es ist auch notwendig, Ideen nach außen zu teilen und die Welt,

Kunden, Lieferanten und Verbraucher, wissen zu lassen, dass das Kreislaufwirtschaftssystem der Gruppe zum Wohlergehen aller, zum Schutz des Walderbes und zur Erhaltung der Ressource beiträgt, die uns buchstäblich das Atmen ermöglicht. Aus städtischen Wäldern (Wertstoffhöfen und Sammelstellen) statt aus echten Wäldern zu schöpfen, 1,5 Millionen Tonnen Holz pro Jahr zu recyceln, was dem 30-fachen des Volumens des Kolosseums entspricht, bedeutet, ein Möbelstück so wichtig und allgegenwärtig wie das wirklich nachhaltige Möbelstück zu machen: Neues Leben für das Holz, lang lebe der Baum.

4.5.1

Schwerpunkt: Kommunikationskampagne „Nuova Vita“ (Neues Leben)

Zum ersten Mal in ihrer Geschichte hat die Gruppe Saviola eine Kommunikationskampagne gestartet: der TV-Spot wurde erstmals am 16. Oktober in den wichtigsten nationalen Medien ausgestrahlt. Die Kampagne stellt für die Gruppe Saviola den Weg dar, um ihre Werte der Nachhaltigkeit einem heterogenen Publikum auf italienischem Gebiet zu vermitteln. Der Spot der Kommunikationskampagne „Nuova Vita“ zeigt eine Geigerin, die barfuß im Gebiet des Geigenwaldes im Trentino umherstreift: Die Musikerin erweckt durch ihre Musik symbolisch alle gefälltten Bäume der Welt zum Leben. Die Geigerin verkörpert voll und ganz den Geist und die Energie des Unternehmens mit der daraus resultierenden symbolischen Wirkung, die das Recycling von Holz für die Gesellschaft mit sich bringt. Sogar die im Video verwendeten Clips werden „recycelt“, da sie aus bereits vorhandenem Videomaterial hergestellt wurden und daher kein Baum gefällt wurde. Die Kampagne ist eine Hymne an das Recycling von Holz und bekräftigt das Engagement der Gruppe für die Rettung von Bäumen durch die Umsetzung von Recycling- und Upcycling-Konzepten, die es ermöglichen, die Umweltauswirkungen zu minimieren und die natürlichen Ressourcen im Sinne einer Kreislaufwirtschaft zu schonen.



Unsere Stärke
ist die Natur

Mitwirkung der Mitarbeiter

Die Stärke der Gruppe Saviola ist das Ergebnis der synergetischen horizontalen und vertikalen Integration aller ihrer Geschäftseinheiten, um die Nachhaltigkeitsstrategie zu teilen, die ihrem Geschäftsmodell zugrunde liegt.

Das Organisations- und Managementmodell und der Ethikkodex, die von der Mehrheit der Saviola-Galaxie übernommen wurden und sich in der gesamten Implementierungsphase befinden, definieren einen klaren Willen, sich an die allgemeinen Werte der Transparenz zu halten.

Die Stärke der Gruppe basiert auf einem auf Teilen und Zusammenarbeit ausgerichteten Modell, das vorsieht, dass jeder auf jeder Organisationsebene mit Dialog, eigenen Ideen und eigenen Erfahrungen zu gemeinsamen Strategien, Politiken und Zielen beiträgt.

Jeden Monat werden auf Leitungs- und Managementebene spezifische Treffen zu organisatorischen, operativen, kaufmännischen und Innovationsstrategien organisiert, um ein konstantes Wachstum, einschließlich der Verbesserung der internen Prozesse, zu gewährleisten.

Die Einbeziehung der verschiedenen Unternehmensebenen ermöglicht es, auf die Herausforderungen und Veränderungen zu reagieren, die notwendigerweise jede Unternehmensrealität betreffen, insbesondere in einer Zeit wie der, in der wir leben, die von Ereignissen mit großen Auswirkungen auf globaler Ebene geprägt ist.

Die Mitwirkung der Arbeitnehmer äußert sich durch den Einsatz verschiedener Kommunikationsmittel: die Unternehmenswebsite, das Intranet und die sozialen Plattformen werden stetig aktualisiert, um die Sichtbarkeit dieser Geschäftsstrategie sowohl intern als auch extern zu gewährleisten. Einige dieser Instrumente, insbesondere Atmosphäre, ermöglichen es, die Entwicklungen, Ideen und Werte der Gruppe zu teilen.

Die Nutzung der ESGeo-Plattform hat es ermöglicht, die Stimmen einer großen Anzahl von Beitragenden zu sammeln, die auf der ganzen Welt verteilt sind, um die Bedürfnisse, Chancen und möglichen Auswirkungen aller Produktionsstandorte bestmöglich in die Entwicklungsstrategien der Gruppe zu integrieren: Die daraus resultierende Nachhaltigkeitsbilanz ist ein wichtiges Instrument, um das Kommunikationsziel des Unternehmens in diesem Bereich zu erreichen.



4.5.2

Schwerpunkt: Sfera, das Smart-Tool der Gruppe Saviola

Gruppe Saviola feiert zwei Jahre seit der Einführung von Sfera. Das Intranet wurde 2019 in Zusammenarbeit zwischen den Abteilungen Kommunikation und IT ins Leben gerufen und wurde im Januar 2020 vollständig in Betrieb genommen. Diese Initiative zielte darauf ab, die unternehmerische Interaktion zu stärken und eine größere Kreislauf-fähigkeit der Informationen zu gewährleisten: Zwei Jahre später hat Sfera die Erwartungen vollständig erfüllt und steht im Einklang mit den Zielen der Europäischen Union in Bezug auf die Digitalisierung der Wirtschaft.

Die Benutzeroberfläche von Sfera ist in intuitive horizontale Bänder unterteilt, um Inhalte zu unterscheiden. Das erste Band oben trägt das Sfera-Logo, das an die Marken der Gruppe, die Inhaltssuche und die Symbole der Holding und ihrer Business Unit erinnert. Erleichtert wird auch der Zugang zu den Bereichen Corporate und Governance (mit dem Nachhaltigkeitsbericht in vollständiger Form und der Verknüpfung zur ESG-Erstellungsplattform), dem Organisationsführungs- und Kontrollmodell, dem Ethikkodex und den Berichten für das Aufsichtsorgan, zu den Verfahren und Richtlinien (Dokument zu Verfahren, Allgemeine Datenschutzverordnung), zu den Mitteilungen (gewidmet den Rundschreiben der Personal- und Gesundheits-sicherheits-Umweltbüros) und zu den Diensten (Helpdesk, Corporate Identity, Handbücher, Adressbuch, Reisehotelbuchungen, Inaz-Portal).

Die Homepage der Plattform zeichnet sich durch das Vorhandensein wichtiger scrollender Informationsinhalte aus: Es handelt sich um den Abschnitt namens SaviolaNews, ähnlich einem journalistischen Portal, der die neuesten Nachrichten hervorhebt.

Im Jahr 2022 wurde „Saviola People“ ins Leben gerufen, um die Mitwirkung aller Mitarbeiter am Leben der Gruppe zu festigen und zu erweitern. Ebenfalls im Rahmen von „Saviola People“ wurde das Welcome Book vorgestellt, das als eines seiner Hauptziele den Ansatz des Unternehmens definiert, wobei in erster Linie die Gruppenarbeit berücksichtigt wird, die auf alle Mitarbeiter ausgeht. Das Buch wird jedem neuen Mitarbeiter ausgehändigt, um die Geschäftsdynamik zu verstehen und die Integration in die entsprechenden Abteilungen der Organisation zu optimieren. Dank der Merkmale dieser Initiative, wie im Schreiben des Präsidenten dargelegt, ist es dem gesamten System möglich zu wachsen und die technologische Innovation, den Prozess und das Denken zur Erfolgsstrategie der Gruppe Saviola zu machen. Die im Welcome Book geteilten Werte, die die vom Unternehmen gewählte Identität definieren, lassen sich in fünf Schlüsselwörter zusammenfassen: Umwelt, Menschen, Territorium, Qualität und Innovation.

Die Wahl von Sfera spiegelt das Interesse der Gruppe Saviola wider, die bei der Wesentlichkeitsanalyse vorherrschenden Inhalte, die die von den Stakeholdern vorgeschlagenen Schwerpunkte darstellen, zu konsolidieren und zu respektieren. Über die Anwendung kann mit nur wenigen Klicks auf die Arbeits- und Geschäftsbereiche von Interesse zugegriffen werden.

Die transparente Kommunikation, auch im internen Bereich, wird so zu einem grundlegenden Treiber, der in der Lage ist, die Arbeit des Unternehmens für alle sichtbar zu machen und die effektive Verbreitung von Informationen zu gewährleisten, um die Qualität der Arbeit zu erweitern und zu verbessern.





NACHHALTIGES WACHSTUM: EINE NEUE WÄHRUNG IM UMLAUF



Sebastiano Zanolli

Inspirierender Manager, Redner und Autor

Es war in den 1970er Jahren, als man zum ersten Mal die Notwendigkeit eines Wirtschaftswachstums spürte, das die Umwelt respektierte. Die Offenbarung kam, als ein Zusammenbruch des globalen Ökosystems, verursacht durch das traditionelle Entwicklungsmodell, als eine weniger entfernte Möglichkeit vorhergesehen wurde, als man hätte denken können. Es war im Jahr 2020, als wir mit der Ankunft des Virus die Möglichkeit hatten, über die Qualität unseres Lebens nachzudenken, die eher unausgewogen zu Gewohnheiten und toxischen Ansätzen in Bezug auf das Wohlbefinden war, die dem Schutz des Ortes, an dem wir leben, nicht nahe kamen. Und wir haben alles auf den Kopf gestellt und neue Alltagspraktiken übernommen, die in Richtung dieses kollektiven Erwachens gingen. Es gibt ein gemeinsames Merkmal der heutigen globalen Gesellschaft, das möglicherweise von den nächsten Generationen geleugnet wird: unsere intrinsische Unfähigkeit des Verhinderns. Man kann sagen:

- ohne verallgemeinern zu wollen, wenn man bedenkt, wie viel Weitblick in allen Branchen die Verschärfung bestimmter Dynamiken brems
- dass Menschen meist dazu gebracht werden, das tägliche Leben anzupassen, das sich bewegt, um in der Perspektive zu handeln. Und das geschieht in jedem Bereich menschlichen Handelns: von der Gesundheit über die Beziehungen bis hin zur Arbeit. Die Betriebe stellen eine Maßeinheit dar, in der die unvorsichtige anthropogene Aktivität und ihre

direkten oder latenten Folgen offensichtlich sind. Obwohl einige meisterhafte Beispiele versuchen, Änderungen vorzunehmen, lange bevor sie notwendig und dringend werden, handeln nicht immer und nicht alle rechtzeitig, genau wie es in anderen Arten von Organisationen geschieht. Bezeichnend war zum Beispiel die Entwicklung der Arbeitsweisen, die wir in den letzten Monaten erlebt haben. Sowohl in der Form (Hybridarbeit) als auch im Konzept (von Produktivität bis Leistung). Lange vor der Pandemie hatten Unternehmen alle Elemente, um ihren Workflow zu revolutionieren, indem sie Smart Working einführten. Sie verfügten über genügend Informationen, um zu erkennen, dass der Mythos der Arbeit als Opfer allmählich überholt war, und hielten an ihren Mitarbeitern fest, insbesondere an den jüngeren Generationen, und dass das individuelle und berufliche Wohlergehen allmählich Vorrang vor dem Rest hatte. Doch anstatt Ressourcen für die Reaktion auf ein schwelendes Gefühl der Unzufriedenheit, Unzufriedenheit und Misstrauen bereitzustellen, warteten Unternehmen darauf, dass ein externer Agent den ersten Schritt machte und die Konsequenzen sie direkt trafen. Das Gleiche gilt für das Thema soziale und ökologische Verantwortung. Im Jahr 1992, nach der UN-Konferenz über Umwelt und Entwicklung, wurde den Unternehmen klar, dass nachhaltiges und bewusstes Wachstum kein Plus ihrer Produktionserfahrung mehr darstellt. Sondern es war im Begriff, eine Voraussetzung zu werden, um auf dem Markt zu agieren und sich zu entwickeln. Es dauerte Jahre, bis eine Reihe von Instrumenten die Botschaft des Schutzes für die Menschen, für den Planeten und für die nächsten Generationen in Aktionsprogramme verwandelte. Unter diesen haben sicherlich die Ziele der Agenda 2030 der Vereinten Nationen als Teil eines umfassenderen Aktionsprogramms, das insgesamt aus hundertneunundsechzig assoziierten Zielen besteht, die im Umwelt-, Wirtschafts-, Sozial- und institutionellen Bereich bis 2030 erreicht werden sollen, dazu beigetragen, den Prozess zu beschleunigen. Nun gibt es auch die SDGs der Agenda schon seit Jahren, aber sie haben erst dann Einzug in die Unternehmenswelt gehalten, als sich die Produktion erstmals konkret und global gefragt hat, wer der Verlierer ist. Zum ersten Mal bezog sich die Antwort nicht nur auf die Umwelt oder einen Teil der weniger entwickelten Hemisphäre, sondern auf jede Einheit – auch lokal –, die dem Produktionsprozess vor- oder nachgelagert ist, sei es auch nur indirekt. Es traf so ziemlich jeden. Was auf dem Arbeitsmarkt heute mehr als in der Vergangenheit benötigt wird, ist ein neuer, wirklich spürbarer menschlicher Pakt, der über die vertraglichen Aspekte und den Individualismus hinausgeht. Eine meisterhafte Strategie, die täglich auf einer gemeinsamen Ebene funktioniert und sich für neue Währungen wie gegenseitige Unterstützung, Unterstützung gemeinsamer Anliegen und Verfügbarkeit öffnet.

Auf Elemente, die mit der Fähigkeit zu tun haben, zwischen Menschen und der Umwelt in Beziehung zu treten. In der Zeit, in der wir leben werden – sozialer als sozial – ist alles dazu bestimmt, mit einer anderen Haltung verstanden zu werden als in den vergangenen Jahrzehnten.

Es ist eine Ära, die in einer dynamischen Beziehung steht, sowohl mit den Bedürfnissen der Gesellschaft als auch mit den Geschäftsmöglichkeiten. Erst durch ihre ausgewogene Verschmelzung nehmen die Wege Gestalt an, wie Unternehmen Ergebnisse erzielen und vor allem bewusst wachsen können.



5

5.1 Governance	120
5.2 Governance-Struktur und Mitwirkung	120
5.3 Korruptionsbekämpfung	123
5.4 Gemeinsame Nutzung des wirtschaftlichen Werts	129

Governance und Nachhaltigkeits- strategie

5.1

Governance

Bei den Themen, die im Rahmen der Wesentlichkeitsanalyse, mit der wir die aktuellen und potenziellen Auswirkungen des Konzerns im Managementbereich beurteilt haben, als am relevantesten identifiziert wurden, stechen die Korruptionsbekämpfung und transparente Kommunikation sowie die Betonung der Bedeutung eines fairen Wettbewerbs durch externe Stakeholder.

Diese Themen wurden analysiert, indem einige wesentliche Daten über die Managementstrukturen im Unternehmen gesammelt wurden.

Geschäftsstrategien, die auf ökologische Nachhaltigkeit ausgerichtet sind, führen oft auch zu wirtschaftlichen Vorteilen in Bezug auf die Marktführerschaft und die Identifizierung der Marke als stabil, zuverlässig und zukunftsfähig.

Die Qualität, die alle Produkte ihrer Geschäftsbereiche auszeichnet, hat es der Gruppe Saviola ermöglicht, ein Vertreter des „Made in Italy“ zu werden, der in die ganze Welt exportieren kann, indem sie in einer unauflöselichen Verbindung eine „gefühlte“ Qualität vereint, die jedem Produkt in Bezug auf Ästhetik, Haltbarkeit, Leistung, Design, Sortimentsvielfalt und international anerkanntes technisches Know-how innewohnt sowie eine „offizielle“ Qualität, anerkannt durch die zahlreichen Qualitätssystem- und Produktzertifizierungen.

Innovation hingegen ist ein Ziel, das das Unternehmen stetig anstrebt, und ein Querschnittsthema für alle Organisationseinheiten der Gruppe Saviola.

In den letzten Jahren ist es den Forschern der Gruppe gelungen, die Produktpalette auf neue Marktsegmente auszudehnen - Produkte, die erneut die Logik der Eco-Ethical Company zum Ausdruck bringen.

5.2

Governance-Struktur und Mitwirkung



Die Saviola Holding übt die Kontroll-, Verwaltungs- und Planungstätigkeit als privatrechtliche Person aus. Die Holding ist eine operative Muttergesellschaft, die sich mit Managementaktivitäten und Unternehmensbeteiligungen beschäftigt. Darüber hinaus bietet sie Dienstleistungen für Tochtergesellschaften und Beteiligungsgesellschaften an, die Bereiche unterschiedlicher Art abdecken, die ein effizientes Management des gesamten Konzernsystems ermöglichen, wie: Verwaltung, Finanzen, Sicherheit, Nachhaltigkeit, Energie, Einkauf, Kommunikation, Human Resources und Informationstechnologie.

Die Leitungsorgane der Gesellschaften bestehen aus einem Verwaltungsrat mit Leitungsfunktionen und einem Aufsichtsrat mit Kontrollfunktionen über die Verwaltung.

Der Verwaltungsrat der Saviola Holding wird von der Gesellschafterversammlung ernannt, besteht aus 5 Mitgliedern und verfügt über die umfassendsten Befugnisse für die ordentliche und außerordentliche Verwaltung der Gesellschaft, mit allen Befugnissen für die Umsetzung und Erreichung der Gesellschaftsziele. Die Mitglieder des Vorstands, die je nach Beschluss der Versammlung Teilhaber sein können oder nicht, bleiben bis zu ihrem Widerruf oder Rücktritt im Amt. Eine Mitwirkung der Stakeholder an der Ernennung des VORSTANDS ist nicht vorgesehen.

Die Saviola Holding kontrolliert direkt oder indirekt alle Gesellschaften der Gruppe und übt gegenüber den direkten Tochtergesellschaften Verwaltungs-

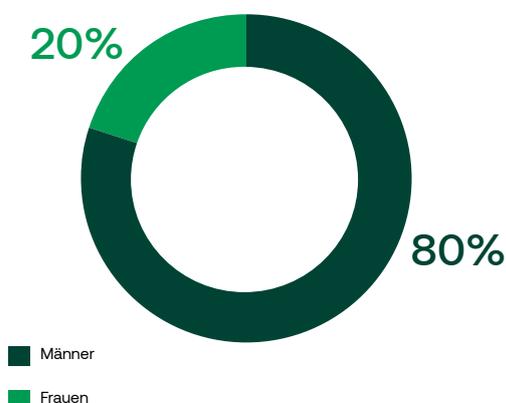
und Koordinationstätigkeiten aus. Das Governance-Modell zeichnet sich durch die Anwesenheit der folgenden Verwaltungsorgane aus:

Verwaltungsorgane Saviola Holding	Anzahl der Mitglieder
Gesellschafterversammlung	Alleingesellschafter GMS s.r.l.
Verwaltungsrat	5 (1 Vorsitzender und 4 Verwaltungsratsmitglieder)
Aufsichtsrat	3 (1 Vorsitzender und 2 Aufsichtsratsmitglieder)
Aufsichtsorgan	3 (1 Vorsitzender und 2 Mitglieder)
Ausschüsse:	
Datenschutzausschuss	5 (1 Vorsitzender und 4 Mitglieder)
ESG-Ausschuss	4 (1 Vorsitzender und 3 Komponenten)

VR

AUSFÜHREND	3
NICHT AUSFÜHREND	2
UNABHÄNGIG	0
NICHT UNABHÄNGIG	5
<30 JAHRE	0
>50 JAHRE	3
30-50 JAHRE	2
FRAUEN	1
MÄNNER	4
ITALIEN	5
ANDERE LÄNDER	0

Verwaltungsrat nach Geschlecht



Datenschutzausschuss

Die europäische Verordnung 2016/169 legt dar, wie personenbezogene Daten verarbeitet werden müssen, einschließlich der Methoden der Erhebung, Nutzung, des Schutzes und der Weitergabe.

Die Hauptziele der Verordnung bestehen darin, den Bürgern die Kontrolle über ihre personenbezogenen Daten zurückzugeben und die Anwendung der Datenschutzbestimmungen innerhalb der EU-Grenzen einheitlich zu gestalten.

Zu diesem Zweck hat die Gruppe Saviola im Jahr 2020 ein Datenschutzausschuss eingerichtet, das sich aus einem Präsidenten und 5 Mitgliedern zusammensetzt, um die dokumentarischen, organisatorischen und technischen Prozesse zum Schutz der natürlichen und juristischen Person, Körperschaften oder Vereinigungen zu sammeln, auf die sich die personenbezogenen Daten der Gruppe Saviola beziehen.

Der Datenschutzausschuss kümmert sich um die Verwaltung der General Data Protection Regulation (GDPR) und des Datenschutzes für alle Unternehmen der Gruppe und erstellt die notwendige Dokumentation, um eine angemessene und rechtzeitige Schulung des Personals zu gewährleisten. Die Sicherung der Daten ist von grundlegender Bedeutung und beinhaltet die Erstellung eines Interventionsplans, der auf dem Risikoniveau basiert.

Aktivitäten des Datenschutzausschusses 2022

- Aktualisierung des Verarbeitungsregisters und der Risikoanalyse auf Anweisung der einzelnen Ansprechpartner der beteiligten Funktionen für alle Unternehmen.
- Der Datenschutzausschuss hat über offizielle Kanäle den Stand der Technik der DSGVO-Compliance-Dokumentation der verschiedenen Unternehmen der Gruppe für das Jahr 2022 überprüft.
- Vervollständigung der DSGVO-Konformität, Sammlung von Informationen und der erforderlichen Dokumentation für das als Ecolegno definierte kommerzielle Netzwerk (Sage).DataConSec hat die erforderlichen GDPR-Compliance-Dokumente für das Netzwerk erstellt.
- Vorbereitung der dokumentarischen Compliance der Unternehmen Emporio Kit (2022), Sadepan Chimica NV (Belgien) und Beginn des Compliance-Prozesses für das Unternehmen Saviola Immobiliare.
- Vervollständigung des Systems der zwischenbetrieblichen Haftung Art. 28 für die Formalisierung der Ernennungsurkunden gegenüber anderen zur Unternehmensgruppe gehörenden Unternehmen und in Bezug auf spezifische Tätigkeiten, die zugunsten derselben Gruppe durchgeführt werden.
- Organisierter Zugang zum Archiv der für die Einhaltung der DSGVO erforderlichen Dokumentation zugunsten des Datenschutzbeauftragten, des Delegierten des Verwaltungsrats und aller im Datenschutzausschuss vertretenen Personen.
- Vervollständigung der Dokumentation zu Problemen mit der Geolokalisierung von Fahrern bei Delta Transport, Unterzeichnung und Weitergabe an die Geschäftsleitung.

ESG-Ausschuss

Seit 2020 entwickelt und koordiniert der ESG-Ausschuss innerhalb des Unternehmens die Nachhaltigkeitsstrategie der Gruppe. Der Ausschuss besteht aus vier Mitgliedern, zu denen ein Vorsitzender mit Unterstützung von drei Mitgliedern zählt, die zu den leitenden Mitarbeitern jedes Zuständigkeitsbereichs gehören. Die Zusammensetzung wird so festgelegt, dass alle Kompetenzen, die für das strategische Management von Nachhaltigkeitsthemen nützlich sind, einbezogen werden.

Der ESG-Ausschuss stellt dem Verwaltungsrat und den betroffenen Unternehmensfunktionen Informationen zur Verfügung und schlägt Interventionen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance, Unternehmensethik und Risikomanagement vor. Der Ausschuss beschäftigt sich mit der Erstellung und Veröffentlichung der Nachhaltigkeitsbilanz und der Ermittlung von Unternehmens-Key-Performance-Indikatoren (KPIs) in Bezug auf die Nachhaltigkeitsstrategie und die Timeline dieser Projekte.

Ziel des ESG-Ausschusses ist es, innerhalb des Unternehmens und gegenüber den Stakeholdern das Wissen und die Anwendung des Konzepts der Corporate Social Responsibility (CSI) und Corporate Social Responsibility (CSR) zu konsolidieren, die Säulen der Gruppe für ihre Kontinuität und ihren Erfolg. Insbesondere fasst der Ausschuss die vorgeschlagenen Projekte aus den verschiedenen Unternehmensfunktionen zusammen, die anschließend analysiert und aufeinander abgestimmt werden, um eine eindeutige Handlungsrichtung festzulegen.

Der Ausschuss arbeitet bei der Prüfung der wichtigsten ESG-Themen mit allen Stakeholdern und Betriebsräten zusammen, um einen Informationsaustausch durchzuführen, der zur Erreichung der jeweiligen Ziele in den Bereichen mit gemeinsamem Zuständigkeitsbereich führt.

Um die wichtigsten Geschäftsregeln und -verfahren zu überprüfen, die für den Vergleich von ESG-Themen relevant sind, wird der Ethikkodex und seine Angemessenheit sowie die tatsächliche Umsetzung in Bezug auf ESG-Strategien verwendet.

Schließlich gibt der Ausschuss auf Ersuchen des Verwaltungsrats Stellungnahmen zu Ethik- und Nachhaltigkeitsaspekten ab.

Tätigkeiten des ESG-Ausschusses 2022

- Plenarsitzungen während des Jahres zur Koordinierung der Aktivitäten des Ausschusses, zur Dokumentationsverwaltung und Berichterstattung.
- Koordination der Aktivitäten im Zusammenhang mit der Erstellung des Nachhaltigkeitsberichts.
- Formelle Genehmigung des Jahresabschlusses und Vorlage vor dem Vorstand.
- Beziehungen zu Lieferanten und Partnern, die für die Unterstützung der Erstellung

des Jahresabschlusses und aller Aktivitäten im Zusammenhang mit ESG-Inhalten verantwortlich sind (wissenschaftlicher Partner, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Online-Plattform-Management, Grafik und Übersetze

- Koordination der Unternehmensfunktionen (Dateneigentümer) und Verwaltung der Zusammenstellungshierarchie.
- Einzelinterviews und Fragebögen speziell für Unternehmensfunktionsleiter, um größere Synergien bei umgesetzten oder umzusetzenden Projekten zu erzielen.
- Einführung eines gruppenweiten Nachhaltigkeitsplans basierend auf ESG-Kriterien und unter Berücksichtigung der nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) der Vereinten Nationen.
- Unterstützung und Beratung mit dem Vorstand im Rahmen von Umwelt-, Sozial- und Governance-Programmen.

5.3

Korruptionsbekämpfung

Aus der Wesentlichkeitsanalyse geht hervor, dass der Kampf gegen Korruption dank eines effektiven Managements und der Verfügbarkeit von Protokollen und Maßnahmen zur Verhinderung des Risikos von Korruptions- und Diskriminierungsereignissen wirksame und aktuelle Auswirkungen hat, aber auch eine zukünftige Chance darstellt, neue Kontrollsysteme und -verfahren zu entwickeln, um eine größere Sicherheit bei der Verwaltung von Daten und Informationen zu gewährleisten.

Ethikkodex und Organisations- und Managementmodell

Die Gruppe erkennt die Bedeutung eines Systems an, das sicherstellt, dass die Werte Korrektheit, Ehrlichkeit, Integrität, Rechtmäßigkeit, Transparenz, Treu und Glauben sowie Schutz der menschlichen und ökologischen Ressourcen solide und dauerhaft sind und bei der Durchführung von Geschäften und unternehmerischen Tätigkeiten respektiert werden. Gruppe Saviola hat einen eigenen Ethikkodex verabschiedet, dessen neueste Version am 23. September 2019 genehmigt wurde.

Ebenso haben die Unternehmen der Gruppe ein

eigenes Organisations- und Managementmodell (derzeit in Überarbeitung befindliches MOG) in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des italienischen gesetzvertretenden Dekrets 231/2001 über die administrative Verantwortung der Körperschaften verabschiedet und genehmigt.

Die Werte und Prinzipien des Ethikkodex der Gruppe Saviola werden daher in den Vorsorgeprotokollen der Organisations- und Managementmodelle der verschiedenen Unternehmen der Gruppe konkret umgesetzt, um:

- das Corporate-Governance-System zu integrieren und zu stärken.
- das Risiko der Begehung von Straftaten im Zusammenhang mit Geschäftstätigkeiten zu minimieren.
- allen, die im Namen und im Auftrag der Gesellschaften der Gruppe tätig sind, das Risiko bewusst zu machen, dass im Falle eines Verstoßes gegen die darin enthaltenen Bestimmungen strafrechtliche und verwaltungsrechtliche Sanktionen auch gegen das Unternehmen verhängt werden können.
- diejenigen, die mit den Gesellschaften der Gruppe zusammenarbeiten, darüber zu informieren, dass die Verletzung der Vorschriften die Anwendung von Sanktionen oder direkt die Beendigung des Vertragsverhältnisses zur Folge hat.
- zu bestätigen, dass die Gruppe Saviola kein rechtswidriges Verhalten toleriert, unabhängig von irgendeinem Zweck, auch nicht solche, die dem Unternehmen möglicherweise zugute kommen könnten, da sie den Grundsätzen widersprechen, an denen sich die unternehmerische Tätigkeit der Gruppe orientiert.

Der Ethikkodex und das MOG identifizieren daher die sensiblen Bereiche und Prozesse, bei denen das Risiko einer Straftat besteht, sowie die möglichen Straftaten (d. h. „Vortaten“), die zur Verhinderung ihrer Begehung angewandten Grundsätze und die vorgesehenen Strafen.

Besondere Bedeutung wird dem System der Vollmachten und Prokuren beigemessen, das an den von Confindustria vorgegebenen Richtlinien ausgerichtet ist und den im italienischen gesetzvertretenden Dekret 231/2001 vorgeschriebenen Standards entspricht.

Von gleicher Bedeutung ist auch das Verfahrenssystem, das darauf abzielt, die Durchführung der

Geschäftstätigkeiten zu regeln und auch spezifische Kontrollen vorzusehen, die durchgeführt werden müssen, um deren Richtigkeit und Wirksamkeit zu gewährleisten.

Die von der Gruppe übernommenen allgemeinen Kontrollgrundsätze basieren auf der Trennung von Funktionen und Befugnissen, auf der Transparenz der Abläufe, auf der Angemessenheit interner Regelungen, die sich auf bestimmte Verfahren beziehen, und auf der Nachvollziehbarkeit der Dokumentation.

Das Aufsichtsorgan, das vom Verwaltungsorgan der einzelnen Gesellschaften der Gruppe ernannt wird, überwacht die Umsetzung der MOGs und des Ethikkodex in Übereinstimmung mit den Bestimmungen desselben Dekrets, überprüft deren Wirksamkeit und ermittelt und schlägt dem Leitungsorgan Aktualisierungen und Änderungen in Bezug auf die geänderten Vorschriften und/oder geänderte betriebliche Bedürfnisse oder Bedingungen vor.

Das Aufsichtsorgan der Gruppe Saviola ist kollegial und besteht aus drei Mitgliedern, die die im italienischen gesetzestretendem Dekret 231/01 festgelegten Anforderungen an Autonomie und Unabhängigkeit, Professionalität und Kontinuität der Tätigkeit erfüllen.

Die Information und Aktualisierung der MOGs und insbesondere der Überwachungsprotokolle und der darin vorgesehenen Verfahren erfolgt durch:

- eine erste Mitteilung an alle Ressourcen in den einzelnen Unternehmen.
- eine spezifische Schulungsaktivität zu den Grundprinzipien des italienischen gesetzestretendem Dekrets 231/2001 und zur Artikulation der Organisationsmodelle der Gruppe Saviola.
- die Bereitstellung aller Dokumente, aus denen sich die Organisations- und Verwaltungsvorlagen zusammensetzen, in einem bestimmten Bereich des Unternehmens-Intranets und an allen Unternehmenstafeln.

Dritte, die sich auf allen Unternehmensebenen der Gruppe Saviola als Gegenparteien konfigurieren, werden über die Annahme des Ethikkodex und der MOGs informiert und aufgefordert, die-

se auf der Website einzusehen und in speziellen Vertragsklauseln die Annahme dieser Verhaltensprinzipien und die Folgen ihrer Nichteinhaltung zu unterzeichnen.

Zur Erfüllung der Informationspflichten gegenüber dem Aufsichtsorgan durch unternehmensinterne oder -externe Stellen im Falle von Verstößen gegen die Bestimmungen des Organisations- und Managementmodells wurden differenzierte Kommunikationskanäle eingerichtet, mit dem Ziel, die Vertraulichkeit der Meldenden zu gewährleisten. Gleichzeitig erleichtern sie den Fluss von Berichten und Informationen an das Aufsichtsorgan.

Insbesondere besteht die Möglichkeit, eine E-Mail zu senden oder ein Online-Formular innerhalb des Intranetkanals auszufüllen oder eine Mitteilung in einem geschlossenen Umschlag über ein spezielles Postfach zu senden, das an den verschiedenen Standorten der Gruppe vorhanden ist.

Das Aufsichtsorgan bewertet die eingegangenen Meldungen, indem es dem Hinweisgeber Rückmeldung gibt und in jedem Fall die größtmögliche Vertraulichkeit (oder, wenn möglich und erforderlich, die Anonymität) und das Fehlen von Vergeltungsmaßnahmen, diskriminierenden Handlungen oder Sanktionen jeglicher Art gegen den Hinweisgeber gewährleistet.

Das Aufsichtsorgan legt den Verwaltungsorganen der Gesellschaften der Gruppe jedes Jahr einen „Jahresplan der Kontrolltätigkeiten“ vor, in dem die Bereiche mit kriminellen Risiko und/oder die sensiblen Prozesse, die von ihm überwacht werden, festgelegt werden.

Im Jahr 2022 haben die Aufsichtsorgane der verschiedenen Gesellschaften der Gruppe Saviola insgesamt 20 Überwachungsaudits an den Produktionsstandorten und in den Verwaltungsbüros durchgeführt, wobei sie sich auf verschiedene „Bereiche des kriminellen Risikos“ bezogen haben, darunter Umwelt, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Verwaltung von Werbegeschenken, Tantiemen und Zuwendungen, Verwaltung von Kommunikation, Marketing und Veranstaltungen, Verwaltung von Informationssystemen und Verwaltung von Anreiz- und Prämiensystemen für das Personal.

Im Anschluss an die Aufsichtsprüfungen erstellt

das Aufsichtsorgan Berichte mit Beobachtungen, Vorschlägen und Empfehlungen, die an die betroffenen Abteilungen weitergeleitet werden, damit sie diese bearbeiten und eventuelle Überarbeitungen und/oder Aktualisierungen der entsprechenden Vorsorgeprotokolle und internen Verfahren vornehmen und zur Verbesserung der Wirksamkeit der Organisationsmodelle beitragen können. Jährlich wird dann den Verwaltungsorganen der einzelnen Gesellschaften ein Abschlussbericht übermittelt, in dem die vom Aufsichtsorgan durchgeführten Aufsichtstätigkeiten zusammengefasst und die entsprechenden Bewertungen über die Funktionsweise und Einhaltung der jeweiligen MOGs vorgenommen werden.

Transparenz in der Lieferkette

Das Verfahren für den Kauf von Waren oder Dienstleistungen sieht strenge Regeln vor, um möglichen Korruptionsphänomenen entgegenzuwirken. Die Informationen über die an die Lieferanten zu übermittelnden Angebotsanfragen werden über eine Austauschplattform verwaltet, auf die die verschiedenen Geschäftsfunktionen zugrei-

fen können, um die Mitwirkung zu diversifizieren, eine Form der gegenseitigen Kontrolle zu aktivieren, die Zentralisierung von Entscheidungen zu verhindern und die damit verbundenen Ausgaben stetig zu überwachen.

Alle Ausgaben, die einen bestimmten Schwellenwert überschreiten, ob es sich um Beratung, Investitionen, den Kauf von Dienstleistungen oder Ersatzteilen, die Vermietung von Fahrzeugen oder Wartungsarbeiten handelt, unterliegen einer Bewertung, die das Vorhandensein von mindestens drei Angeboten umfasst, und unterliegen der gemeinsamen Genehmigung des Vorsitzenden der Gruppe und der für den jeweiligen Unternehmensbereich verantwortlichen Führungskräfte.

Es besteht auch die Möglichkeit, ein einzelnes Angebot einzuholen, dies muss jedoch objektiv begründet sein und stellt nicht die Standardmethode für den Kauf von Waren oder Dienstleistungen dar.

Im Jahr 2022 machten die Fälle im Zusammenhang mit der Genehmigung von Angeboten von einem einzelnen Lieferanten etwa 20 % der gesamten vom Management genehmigten Anfragen aus.





AUF DEN GRÜNEN MÄRKTEN GEWINNEN



Alan Iny

Global Lead for Creativity & Scenarios at BCG

Nachhaltigkeit wird zu einem zunehmend kritischen Thema, und es ist wichtig, es zu verstehen und sich darum zu bemühen, „New Boxes“ zu finden, wenn es um das Klima geht, wenn wir unsere Perspektiven wirklich ändern wollen, um dann konkrete Auswirkungen zu erzielen.

Wie können wir das tun? Konzentrieren wir uns auf den Einsatz von Technologie, um anders zu handeln. Um die Ziele des Pariser Abkommens zu erreichen, die globalen Treibhausgasemissionen erheblich zu reduzieren und den globalen Temperaturanstieg zu begrenzen, ist ein massiver technologischer Wandel in allen Wirtschaftssektoren erforderlich. Nicht-fossile Lösungen existieren bereits, aber für viele umweltfreundliche Materialien, Produkte und Prozesse sind die Kosten höher als ihre traditionellen Gegenstücke. Diese Kostenherausforderung ist nicht unüberwindbar, und Vorreiter zeigen uns bereits, was nötig ist, um in schnell wachsenden grünen Märkten zu gewinnen.

Erstens gibt es einen Markt für grüne Lösungen, der noch erforscht werden muss. Eine von BCG im Juni 2022 durchgeführte Verbrauchenumfrage ergab, dass zwar weniger als 10 % der Verbraucher derzeit nachhaltige Produkte kaufen, nur um den Planeten zu retten, die Anzahl der Verbraucher in einer bestimmten Kategorie, die sich für nachhaltige Entscheidungen entscheiden würden, jedoch um das 2- bis 4-fache zunimmt, wenn Nachhaltigkeit mit anderen Vorteilen wie Gesundheit, Sicherheit

und Qualität verbunden ist. Diese Zahlen steigen weiter, wenn es um sensible Themen wie Zweckdienlichkeit, Information und Kosten geht. Innovative Unternehmen, die Wege finden, um zusätzliche Vorteile zu bieten und Verbraucherbarrieren abzubauen, können einen wichtigen Markt erschließen, der noch nicht vollständig erschlossen ist.

Zweitens werden die Bemühungen um eine Dekarbonisierung den grünen Märkten zusätzliche Impulse verleihen. Bis November 2022 hatten sich rund 2.000 Unternehmen zertifizierte Emissionsreduktionsziele gesetzt, weitere 2.100 verpflichteten sich dazu - ein deutlicher Anstieg in vielen Branchen.

Wenn Unternehmen diese Verpflichtungen in Taten umsetzen, werden sich grüne Premium-Märkte herauskristallisieren. Betreiber verschiedener Branchen haben damit begonnen, emissionsarme Materialien und Dienstleistungen auf den Markt zu bringen, was ihnen einen Vorteil gegenüber der Preisgestaltung verschafft.

Drittens dürfte die knappe Rohstoffverfügbarkeit für einige grüne Erfolgsfaktoren ein Problem darstellen. Es besteht eine erhebliche Lücke zwischen der Verpflichtung der nachgelagerten Betreiber, ihre vorgelagerten Wertschöpfungsketten zu dekarbonisieren, und der Verpflichtung der vorgelagerten Betreiber, die zur Erreichung dieser Ziele erforderlichen emissionsarmen Materialien bereitzustellen. Dieser Unterschied im Ausmaß des Engagements birgt ein ernstes Risiko der Knappheit einiger umweltfreundlicher Materialien.

Auch wenn die weltweiten Maßnahmen zur Eindämmung des Klimawandels zunehmen, sind viele Unternehmen nicht darauf vorbereitet.

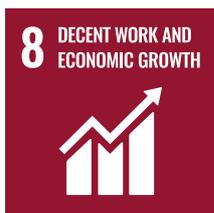
Sie unterschätzen das Ausmaß der Veränderungen, die sie erwarten, und verhalten sich zu konservativ, wodurch sie Gefahr laufen, mit veralteten Vermögenswerten und Geschäftsmodellen konfrontiert zu werden. Die innovativsten Unternehmen in vielen Branchen beginnen zu zeigen, dass der Übergang zu Netto-Null eine Geschäftschance ist, die einen relevanten Wettbewerbsvorteil bringen kann: Dies ist besonders wichtig für Unternehmen, die Materialien wie Holz verarbeiten. Diese Leader schaffen nicht nur mehr Wert: In vielen Fällen verändern sie die Spielregeln in ihren Branchen und weisen den Weg in eine profitable und nachhaltige Zukunft. Zusammenfassend können wir drei Fakten über Vorreiter im Zusammenhang mit dem Klimawandel hervorheben, die durch die Veränderung ihrer mentalen Modelle auch ihre Geschäftsmodelle verändern:

- Sie verschaffen sich einen Wettbewerbsvorteil. Leader in der Klimapolitik können bessere Talente anziehen und halten, ein höheres Wachstum erzielen, Kosten einsparen, regulatorische Risiken vermeiden, Zugang zu Kapital zu geringeren Kosten erhalten und höhere Renditen für Aktionäre erzielen.
- Sie können erhebliche Emissionsreduktionen zu niedrigen Kosten erzielen. Indem sie beispielsweise energieeffizienter werden und auf kostengünstige erneuerbare Energien umsteigen, können Leader erhebliche Einsparungen erzielen, die sie dann zur Finanzierung teurerer Dekarbonisierungshebel verwenden können. Fast alle Unternehmen sind in der Lage, mindestens ein Drittel der für ihr Geschäft erforderlichen Emissionsreduktionen kostenneutral durchzuführen.
- Sie heben die Messlatte in ihrer Branche. Nachhaltigkeit ist heute ein Wettbewerbsfaktor. Zumindest wollen Unternehmen nicht als Nachzügler angesehen werden: Wenn sich ein Unternehmen bewegt, spüren andere den Druck, ihm zu folgen. Infolgedessen verschieben sich die Ziele schnell.

Ein einzelnes Unternehmen, das den Mut hat, sich ehrgeizige Ziele zu setzen, kann die gesamte Branche bewegen.

5.4

Gemeinsame Nutzung des wirtschaftlichen Werts



Europäische und internationale Richtlinien sowie ein ständig wachsendes Bewusstsein, das darauf abzielt, den Einzelnen wieder in den Mittelpunkt wirtschaftlicher Aktivitäten zu rücken und nicht in seinen Dienst zu stellen, legen nahe, die finanzielle Leistung jedes Unternehmens auf der

Grundlage dessen, wie viel Wert es ihm geboten hat und bieten kann, neu zu bewerten Umwelt, das lokale Gebiet und die Gemeinschaft, in der es tätig ist.

Diese Neubewertung muss durch eine Analyse des Jahresabschlusses erfolgen, die den an die Hauptakteure übertragenen Reichtum hervorhebt: Lieferanten, Mitarbeiter, Investoren, öffentliche Verwaltung und lokale Gemeinschaften.

Das Jahr 2022 war ein Rekordjahr für die Gruppe Saviola, das sich durch ein hervorragendes Ergebnis in Bezug auf das Wirtschaftswachstum auszeichnete. Die strategischen Fähigkeiten der Gruppe haben es ermöglicht, mit den Marktschwankungen Schritt zu halten, und die besonders umsichtige Energieplanung hat es ermöglicht, die Kosten trotz des dramatischen Anstiegs der Energiepreise aufgrund der besonderen internationalen politischen Situation einzudämmen.

Im Folgenden sind die wirtschaftlichen Daten für den Berichtszeitraum aufgeführt:

Direkt erzeugter und verteilter wirtschaftliche Wert

	Jahr 2021	Jahr 2022	Änd. 2021/2022
Direkt erzeugter und verteilter wirtschaftliche Wert	730.331.470	921.275.044	+26,14%
Verteilter wirtschaftlicher Wert	658.274.524	779.611.488	+18,43%
Lieferanten	524.578.314	616.529.374	+17,53%
Mitarbeiter	96.794.026	99.798.002	+3,10%
Kapitalgeber	10.837.219	22.242.951	+105,25%
Öffentliche Verwaltung	25.579.973	40.152.551	+56,97%
Spenden und Sponsoring	484.992	888.611	+83,22%
Einbehaltener wirtschaftlicher Wert	72.056.947	141.663.556	+96,60%

Eine Studie hat das System symbiotischer Netzwerke in kanadischen Wäldern analysiert und Hypothesen über die Funktionsweise des unterirdischen Systems aufgestellt, das den Baumwurzeln den Austausch von Informationen, Wasser und Nährstoffen ermöglicht: Wer durch einen Wald geht, sieht die Bäume, aber unter der Erde gibt es einen aktiven Teil dieses Ökosystems, im Netzwerk von Pilzen und Myzelien, die in einem riesigen und effizienten Netzwerk von Austauschknäuten miteinander verbunden sind und von den größten Bäumen (definierten

Knotenpunkten oder Mutterbäumen) gesteuert werden, die für die Aufrechterhaltung und Steuerung dieses Austauschs verantwortlich sind, wodurch dieser immer effizienter und reaktionsfähiger auf veränderte Bedingungen wird.

Wenn man sich die Gruppe Saviola als eine dieser Mutterpflanzen vorstellt, ist es ihre Aufgabe, sich um die Zusammenarbeit mit den unzähligen Subjekten zu kümmern, die auf allen Ebenen mit dem Unternehmen in Kontakt stehen: Ziel ist es, dies zu erreichen, indem

wir als Eco-Ethical Company die Ziele der nachhaltigen Entwicklung verfolgen, Inklusion und Teilen fördern, die Umwelt schützen und ein gesundes und positives Wachstum der Gesellschaft fördern.



63%
Italien

37%
Exporte



Saviola	52%	
Sadepan	34%	
Composad	9%	
Saviolife	5%	

Der Beitrag zur Gemeinschaft: Sponsoring und Spenden



Gruppe Saviola engagiert sich seit Jahren für die Unterstützung des Territoriums durch den direkten und ständigen Kontakt mit den wichtigsten institutionellen, kulturellen, assoziativen und Freizeitrealitäten, um bei Schwierigkeiten zu helfen, auf Bedürfnisse zu reagieren und Spitzenleistungen zu belohnen.

Wie erwartet war 2022 ein besonders positives Jahr für das Wirtschaftswachstum: Aufgrund dieser erheblichen Umsatzsteigerung hat sich die Saviola-Gruppe für eine proportionale Steigerung der Spenden entschieden und erreicht fast den wichtigen Gesamtwert von 890.000 Euro oder +83,22 % im Vergleich zum Jahr 2021.

Die wichtigsten Bereiche, in denen die Gruppe durch Spenden und Sponsoring einen Beitrag geleistet hat, sind:

- **Jugend und Sport:** Unterstützung von lokalen Teams (Fußball, Volleyball und Rugby) und nationalen Sportverbänden mit dem Ziel der Integration und Unterstützung der jungen Generation.
- **Freizeit- und Gemeinschaftsaktivitäten auf dem Territorium:** Saviola arbeitet engmaschig mit Pro Loco, zuständigen

Ämtern und lokalen Behörden zusammen und hat so Projekte mit Gemeinschafts- und Erholungszwecken für die betroffenen Gemeinden unterstützt.

- **Gesundheit und Fürsorge für Menschen:** Initiativen zur Erleichterung des Zugangs zur Behandlung und zur Unterstützung der Prävention von Krankheiten, insbesondere im onkologischen Bereich, sowohl im Erwachsenen- als auch im Kinderalter, und Unterstützung von Vereinigungen, die Dienstleistungen und Aufnahmeeinrichtungen für Menschen mit Behinderungen ohne finanzielle und/oder familiäre Unterstützung anbieten.
- **Kulturelle Initiativen:** Sich auf Kultur als attraktiven Antrieb zu konzentrieren, ist sicherlich ein Gewinn in einem Bereich, der reich an künstlerischem, musikalischem, literarischem und theatralischem Erbe ist und auf der ganzen Welt als Vorbild dient.
- **Bekämpfung der Armut und Unterstützung des dritten Sektors:** Spenden an Organisationen, die sich in der Nähe und in der Ferne für die Bekämpfung der Armut einsetzen, ohne sich geografische Grenzen zu setzen.

GOVERNANCE BEDEUTET AUCH MESSUNG



Veronica Tibiletti

Präsident des Masterstudiengangs in Betriebswirtschaft und Unternehmensführung der Universität Parma

Schon in den Schriften eines der größten Meister der Betriebswirtschaft, Gino Zappa, im Jahr 1957 definiert sich das Unternehmen als „wirtschaftliches Institut, das für die Befriedigung menschlicher Bedürfnisse geeignet ist, die Produktion oder die Beschaffung und den Verbrauch von Reichtum zu ordnen und in ständiger Koordination durchzuführen“. Es gab bereits alle Zutaten: Haltbarkeit im Laufe der Zeit und das, was wir heute Stakeholder nennen, mit den damit verbundenen Bedürfnissen, die es zu berücksichtigen gilt. Italienische Unternehmen sind ein meisterhafter Fall von dauerhaftem Handeln unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Stakeholder.

Für den nachhaltigen Erfolg des Unternehmens und eine harmonische Verknüpfung seiner Ziele mit der Gesellschaft im weiteren Sinne ist es heute umso notwendiger, mittel- bis langfristige Nachhaltigkeitsthemen und Kreislaufwirtschaft in die Unternehmensstrategie und -führung zu integrieren. Wie lässt sich die ultimative Bedeutung unternehmerischer Nachhaltigkeit in konkrete Maßnahmen umsetzen? Der Ausgangspunkt kann nicht über einen kulturellen Wandel in den Unternehmen hinausgehen, der mit dem Instrument der Governance vorangetrieben wird. Und so kann innerhalb des Akronyms ESG der letzte Buchstabe, das G, das genau die „Regierung“ des Unternehmens darstellt, als strategischer und operativer „Arm“ des „E“ (der Umwelt)

und des „S“ (des sozialen) angesehen werden, oder das Instrument, mit dem die Ziele der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit auf den Grund gebracht werden können.

Sobald die ökologischen und sozialen Maßnahmen identifiziert wurden, die für die nachhaltige Entwicklung des Unternehmens als strategisch wichtig erachtet werden, werden dank der internen Governance-Prozesse die operativen Instrumente identifiziert, mit denen sie umgesetzt und überwacht werden können. Die Einrichtung eines ESG-Ausschusses mit einer treibenden und koordinierenden Rolle für die Nachhaltigkeitsstrategie, der sich aus Fachleuten zusammensetzt, die als „Antriebsriemen“ innerhalb der Unternehmensstruktur fungieren, scheint eine Entscheidung zu sein, die immer mehr Unternehmen treffen.

Governance bedeutet aber auch Messung, denn ohne Messung besteht die Gefahr, selbstbezogenes Handeln umzusetzen und damit die strategischen Ziele aus den Augen zu verlieren. Wenn man sich auf den Weg der Nachhaltigkeit begibt, ist es daher unerlässlich, ein seriöses und strenges System zur Messung von Nachhaltigkeits-KPIs einzurichten, das für die Festlegung eines Ausgangspunkts und die Erstellung eines Plans von dort aus unerlässlich ist, um die Unternehmensaktivitäten in all ihren Formen auszurichten und dann berichten zu können.

Diese Themen gewinnen aus der Sicht der Kreislaufwirtschaft noch mehr an Bedeutung, wo es sinnvoll und angebracht ist, nicht nur den persönlichen Beitrag des Unternehmens zum System, sondern auch den der verschiedenen Akteure der Lieferkette hervorzuheben. Das Messinstrument ermöglicht es dem Unternehmen, eine kontextualisierte Dimension zu erlangen und so zwangsläufig Verbesserungsziele festzulegen, wobei die Lieferkette in den Prozess einbezogen wird. Die strategische Bedeutung der Messung der Kreislaufwirtschaft wurde im Juni 2022 vom Umweltministerium „bestätigt“ und durch die Zusammenarbeit mit der Technischen Kommission UNI 057 bestätigt, die sich mit der Entwicklung von Standards zur Kreislaufwirtschaft befasst.

Dieser Schritt ist auch im Rahmen des Projekts „Advanced policy instruments for circular economy“ von Bedeutung, das darauf abzielt, nützliche Hinweise zu entwickeln, um den Übergang zur Kreislaufwirtschaft in Italien auch durch eine Harmonisierung des Überwachungsrahmens zu beschleunigen.

Es gibt viele mittelständische und große italienische Unternehmen, die sich mit einer angemessenen ESG-Governance und Mess- und Berichterstattungsinstrumenten ausgestattet haben. Die eigentliche Herausforderung besteht daher darin, auch die kleinsten Unternehmen, insbesondere aus den Lieferketten der „Kreislaufwirtschaft“, in diese Wege einzubeziehen, um weitere ökologische und soziale Übergangsprozesse zu aktivieren.







6

GRI Content
Index und
Revision

Für jedes einzelne identifizierte materielle Thema wird im Folgenden die Korrelation mit den wichtigsten internationalen Referenzstandards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung, den GRIs, dargestellt. (Global Reporting Initiative).

Es wurden keine branchenrelevanten GRI-Standards für die Aktivitäten der Saviola Group veröffentlicht.

Verwendungserklärung	Die Gruppe Saviola hat einen Bericht mit Bezug auf die GRI-Standards für den Zeitraum 01.01.2022 – 31.12.2022 vorgelegt
Verwendet GRI 1	GRI 1 - Grundprinzipien - Version 2021

GRI 2 - Allgemeine Informationen 2021

GRI-Standard	Disclosure	Referenzabschnitt
<i>Die Organisation und ihre Berichterstattungspraktiken</i>		
2-1	Organisatorische Details	Saviola Gruppe The Eco-Ethical Company
2-2	Unternehmen, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation enthalten sind	Saviola Gruppe The Eco-Ethical Company
2-3	Berichtszeitraum, Häufigkeit und Kontaktstelle	Gruppe Saviola The Eco-Ethical Company - Methodologischer Hinweis und Leitfaden zum Lesen
2-4	Überprüfung der Informationen	Eventuelle Änderungen sind im Text angegeben
2-5	Externe Assurance	GRI Content Index und Revision
<i>Tätigkeiten und Arbeitnehmer</i>		
2-6	Tätigkeiten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	Saviola Gruppe The Eco-Ethical Company
2-7	Mitarbeiter	Social – Arbeitsbedingungen und Wohlbefinden der Mitarbeiter
2-8	Selbständige	Social – Arbeitsbedingungen und Wohlbefinden der Mitarbeiter
<i>Governance</i>		
2-9	Struktur und Zusammensetzung der Governance	Governance und Nachhaltigkeitsstrategie Governance-Struktur und Mitwirkung
2-10	Ernennung und Auswahl des höchsten Verwaltungsorgans	Governance und Nachhaltigkeitsstrategie Governance-Struktur und Mitwirkung
2-11	Vorsitzender des höchsten Verwaltungsorgans	Governance und Nachhaltigkeitsstrategie Governance-Struktur und Mitwirkung
2-12	Rolle des höchsten Verwaltungsorgans bei der Kontrolle der Verwaltung der Auswirkungen	Governance und Nachhaltigkeitsstrategie - Governance-Struktur und Mitwirkung - ESG-Ausschuss
2-13	Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	Governance und Nachhaltigkeitsstrategie - Governance-Struktur und Mitwirkung - ESG-Ausschuss
2-14	Rolle des höchsten Verwaltungsorgans in der Nachhaltigkeitsberichterstattung	Governance und Nachhaltigkeitsstrategie - Governance-Struktur und Mitwirkung - ESG-Ausschuss

Fortsetzung

Strategie, Politik, Praxis

2-22	Erklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	Brief an die Stakeholder
2-23	Engagement in Bezug auf die Politik	Governance – Korruptionsbekämpfung
2-27	Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften	Social – Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz Governance – Korruptionsbekämpfung

Einbindung der Stakeholder

2-29	Ansatz zur Einbindung von Stakeholdern	Wesentlichkeitsanalyse - Prioritäten der Gruppe: Auswirkungen und Wesentlichkeitsmatrix - Unsere Prioritäten: Materielle Themen
2-30	Kollektivverträge	Social – Arbeitsbedingungen und Wohlbefinden der Mitarbeiter

GRI 3 - Wesentliche Themen - Version 2021

GRI-Standard	Disclosure	Referenzabschnitt
3-1	Verfahren zur Bestimmung materieller Themen	Wesentlichkeitsanalyse - Prioritäten der Gruppe: Auswirkungen und Wesentlichkeitsmatrix - Unsere Prioritäten: Materielle Themen
3-2	Liste der wesentlichen Themen	Wesentlichkeitsanalyse - Prioritäten der Gruppe: Auswirkungen und Wesentlichkeitsmatrix - Unsere Prioritäten: Materielle Themen
3-3	Verwaltung wesentlicher Themen	Wesentlichkeitsanalyse – Die Prioritäten der Gruppe: Auswirkungen und Wesentlichkeitsmatrix - Ermittlung der tatsächlichen Auswirkungen; Ermittlung potenzieller Auswirkungen; Unsere Prioritäten: Materielle Themen

Topic Standard: Wirtschaftlicher Bereich

201-1	Direkt erzeugter und verteilter wirtschaftliche Wert	Governance und Nachhaltigkeitsstrategie – Gemeinsame Nutzung des wirtschaftlichen Werts
205-1	Transaktionen werden auf Risiken im Zusammenhang mit Korruption überprüft	Governance und Nachhaltigkeitsstrategie – Korruptionsbekämpfung
205-2	Kommunikation und Schulung zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	Governance und Nachhaltigkeitsstrategie – Korruptionsbekämpfung
205-3	Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	Governance und Nachhaltigkeitsstrategie – Korruptionsbekämpfung

Fortsetzung

GRI 3 - Wesentliche Themen - Version 2021

GRI-Standard	Disclosure	Referenzabschnitt
<i>Topic Standard: Umweltbereich</i>		
301-1	Verwendete Materialien nach Gewicht oder Volumen	Environment – Nachhaltige Nutzung von Ressourcen - Materialien
301-2	Verwendete Materialien, die aus dem Recycling stammen	Environment – Nachhaltige Nutzung von Ressourcen - Materialien
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	Environment – Vermeidung von Umweltverschmutzung - Energie
302-3	Energieintensität	Environment – Vermeidung von Umweltverschmutzung - Energie
302-4	Reduzierung des Energieverbrauchs	Environment – Vermeidung von Umweltverschmutzung - Energie
303-3	Wasserentnahme	Environment – Nachhaltige Nutzung von Ressourcen – Wasser
303-4	Abwasser	Environment – Nachhaltige Nutzung von Ressourcen – Wasser
303-5	Wasserverbrauch	Environment – Nachhaltige Nutzung von Ressourcen – Wasser
305-1	Direkte Treibhausgasemissionen (Scope 1)	Environment – Bekämpfung des Klimawandels
305-2	Indirekte Treibhausgasemissionen (Scope 2)	Environment – Bekämpfung des Klimawandels
305-7	Stickoxide (NOX), Schwefeloxide (SOx) und andere maßgebliche Emissionen	Environment – Bekämpfung des Klimawandels
306-1	Abfallerzeugung und erhebliche Auswirkungen im Zusammenhang mit Abfällen	Environment – Nachhaltige Nutzung von Ressourcen - Abfälle
306-3	Erzeugte Abfälle	Environment – Nachhaltige Nutzung von Ressourcen - Abfälle
306-4	Abfälle, die nicht der Entsorgung zugeführt werden	Environment – Nachhaltige Nutzung von Ressourcen - Abfälle
306-5	Abfälle, die der Entsorgung zugeführt werden	Environment – Nachhaltige Nutzung von Ressourcen - Abfälle

Fortsetzung

GRI 3 - Material issues - 2021 version		
GRI Standard	Disclosure	Reference paragraph
<i>Topic Standard – Ambito Sociale</i>		
401-1	Nuove assunzioni e turnover	Social – Condizioni di lavoro e benessere dei dipendenti
401-3	Congedo parentale	Social – Condizioni di lavoro e benessere dei dipendenti – Congedo Parentale
402-1	Periodo minimo di preavviso per cambiamenti operativi	Social – Rapporti e condizioni di lavoro – mobilità orizzontale e verticale
403-1	Sistema di gestione della salute e sicurezza sul lavoro	Social – Salute e sicurezza sul lavoro
403-2	Identificazione dei pericoli, valutazione dei rischi e indagini sugli incidenti	Social – Salute e sicurezza sul lavoro
403-3	Servizi di medicina del lavoro	Social – Salute e sicurezza sul lavoro – Promozione della salute
403-4	Partecipazione e consultazione dei lavoratori e comunicazione in materia di salute e sicurezza sul lavoro	Social – Salute e sicurezza sul lavoro
403-5	Formazione dei lavoratori in materia di salute e sicurezza sul lavoro	Social – Salute e sicurezza sul lavoro – Strategie di formazione e informazione in ambito salute e sicurezza
403-6	Promozione della salute dei lavoratori	Social – Salute e sicurezza sul lavoro – Promozione della salute
403-7	Prevenzione e mitigazione degli impatti in materia di salute e sicurezza sul lavoro direttamente collegati da rapporti di business	Analisi di materialità - Le priorità del Gruppo: impatti e matrice di materialità
403-9	Infortuni sul lavoro	Social – Salute e sicurezza sul lavoro
404-1	Ore medie di formazione annua per dipendente	Social – Formazione
404-2	Ore di formazione per tematica	Social – Formazione
404-3	Percentuale di dipendenti che ricevono una valutazione periodica delle performance e dello sviluppo professionale	Social – Rapporti e condizioni di lavoro – Valutazione delle performance e crescita professionale
405-1	Diversità negli organi di governo e tra i dipendenti	Governance e strategia di sostenibilità – Struttura e partecipazione nella governance



KPMG S.p.A.
 Revisione e organizzazione contabile
 Viale Giovanni Falcone, 30/A
 43121 PARMA PR
 Telefono +39 0521 236211
 Email it-fmauditaly@kpmg.it
 PEC kpmgspa@pec.kpmg.it

Relazione della società di revisione indipendente sul Bilancio di Sostenibilità – GRI Standards

Al Consiglio di Amministrazione di
 Saviola Holding S.r.l.

Siamo stati incaricati di effettuare un esame limitato ("*limited assurance engagement*") del Bilancio di Sostenibilità del Gruppo Saviola Holding (di seguito anche il "Gruppo") relativo all'esercizio chiuso al 31 dicembre 2022.

Responsabilità degli Amministratori per il Bilancio di Sostenibilità

Gli Amministratori di Saviola Holding S.r.l. sono responsabili per la redazione del Bilancio di Sostenibilità in conformità ai "*Global Reporting Initiative Sustainability Reporting Standards*" definiti dal GRI - *Global Reporting Initiative* ("GRI Standards") secondo l'opzione "with reference", come descritto nella "Nota metodologica" del Bilancio di Sostenibilità.

Gli Amministratori sono altresì responsabili per quella parte del controllo interno da essi ritenuta necessaria al fine di consentire la redazione di un Bilancio di Sostenibilità che non contenga errori significativi dovuti a frodi o a comportamenti o eventi non intenzionali.

Gli Amministratori sono inoltre responsabili per la definizione degli obiettivi del Gruppo Saviola Holding in relazione alla performance di sostenibilità, nonché per l'identificazione degli *stakeholders* e degli aspetti significativi da rendicontare.

Indipendenza della società di revisione e controllo della qualità

Siamo indipendenti in conformità ai principi in materia di etica e di indipendenza dell'*International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) (IESBA Code)* emesso dall'*International Ethics Standards Board for Accountants*, basato su principi fondamentali di integrità, obiettività, competenza e diligenza professionale, riservatezza e comportamento professionale.

La nostra società di revisione applica l'*International Standard on Quality Control 1 (ISQC Italia 1)* e, di conseguenza, mantiene un sistema di controllo qualità che include direttive e procedure documentate sulla conformità ai principi etici, ai principi professionali e alle disposizioni di legge e dei regolamenti applicabili.



Gruppo Saviola Holding

Relazione della società di revisione indipendente sul Report di Sostenibilità
31 dicembre 2022

Responsabilità della società di revisione

È nostra la responsabilità di esprimere, sulla base delle procedure svolte, una conclusione circa la conformità del Bilancio di Sostenibilità rispetto a quanto richiesto dai GRI Standards. Il nostro lavoro è stato svolto secondo i criteri indicati nel "*International Standard on Assurance Engagements ISAE 3000 (Revised) - Assurance Engagements Other than Audits or Reviews of Historical Financial Information*" (di seguito anche "*ISAE 3000 Revised*"), emanato dall'*International Auditing and Assurance Standards Board (IAASB)* per gli incarichi di *limited assurance*. Tale principio richiede la pianificazione e lo svolgimento di procedure al fine di acquisire un livello di sicurezza limitato che il Bilancio di Sostenibilità non contenga errori significativi.

Pertanto, il nostro esame ha comportato un'estensione di lavoro inferiore a quella necessaria per lo svolgimento di un esame completo secondo l'*ISAE 3000 Revised* ("*reasonable assurance engagement*") e, conseguentemente, non ci consente di avere la sicurezza di essere venuti a conoscenza di tutti i fatti e le circostanze significativi che potrebbero essere identificati con lo svolgimento di tale esame.

Le procedure svolte sul Bilancio di Sostenibilità si sono basate sul nostro giudizio professionale e hanno compreso colloqui, prevalentemente con il personale della Società responsabile, per la predisposizione delle informazioni presentate nel Bilancio di Sostenibilità, nonché analisi di documenti, ricalcoli ed altre procedure volte all'acquisizione di evidenze ritenute utili.

In particolare, abbiamo svolto le seguenti procedure:

- analisi dei temi rilevanti rendicontati nel Bilancio di Sostenibilità, con riferimento alle modalità identificazione in termini di loro priorità per le diverse categorie di stakeholders e alla validazione interna delle risultanze del processo;
- comprensione dei processi che sottendono alla generazione, rilevazione e gestione delle informazioni qualitative e quantitative significative incluse nel Bilancio di Sostenibilità.

In particolare, abbiamo svolto interviste e discussioni con il personale della Direzione del Gruppo Saviola Holding e abbiamo svolto limitate verifiche documentali, al fine di raccogliere informazioni circa i processi e le procedure che supportano la raccolta, l'aggregazione, l'elaborazione e la trasmissione dei dati e delle informazioni di carattere non finanziario alla funzione responsabile della predisposizione del Bilancio di Sostenibilità.

Inoltre, per le informazioni significative, tenuto conto delle attività e delle caratteristiche del Gruppo Saviola Holding:

- a) con riferimento alle informazioni qualitative contenute nel Bilancio di Sostenibilità abbiamo effettuato interviste e acquisito documentazione di supporto per verificarne la coerenza con le evidenze disponibili;
- b) con riferimento alle informazioni quantitative, abbiamo svolto sia procedure analitiche che limitate verifiche per accertare su base campionaria la corretta aggregazione dei dati.



Gruppo Saviola Holding

*Relazione della società di revisione indipendente sul Report di Sostenibilità
31 dicembre 2022*

Conclusioni

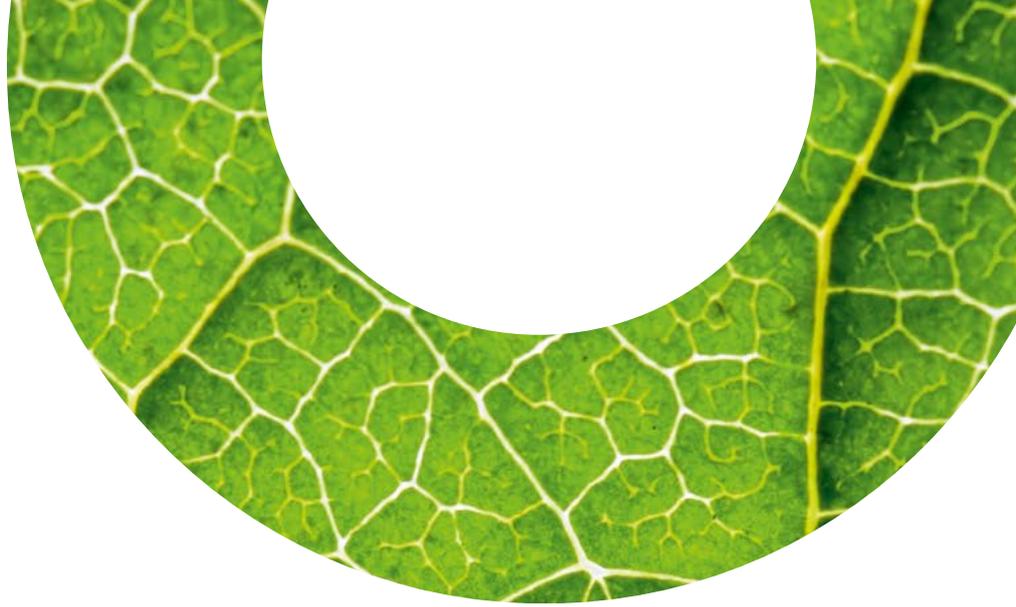
Sulla base del lavoro svolto, non sono pervenuti alla nostra attenzione elementi che ci facciano ritenere che il Bilancio di Sostenibilità del Gruppo Saviola Holding relativo all'esercizio chiuso al 31 dicembre 2022 non sia stato redatto, in tutti gli aspetti significativi, in conformità a quanto richiesto dai GRI Standards, opzione "with reference" come descritto nella "Nota metodologica" del Bilancio di Sostenibilità.

Parma, 7 luglio 2023

KPMG S.p.A.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Gianluca Tagliavini'. The signature is stylized and fluid, with a long horizontal stroke at the end.

Gianluca Tagliavini
Socio





SAVIOLA HOLDING srl
Viale Lombardia, 29
46019, Viadana (MN) - Italy

Tel: +39 0375 7871
www.grupposaviola.com
info@grupposaviola.com

